



FREYTAGS SCHULAUSGABEN
GRIECHISCHER & RÖMISCHER
WWW KLAASSIKER WWW

Kommentar
zu

Homer's Odyssee

von
J. La Rohe
III.

Commentar

zu

An den meisten Gymnasien den Schülern offiziell zur Benutzung empfohlen:

Lateinisch-Deutsches Schulwörterbuch

Von J. M. Stowasser.

Zweite, umgearbeitete Auflage. — Lexikon-Oktav.
XX und 1104 Seiten. — Preis, gebunden, 11 Mark.
Anerkannt als das beste lateinische Wörter-
buch.

Griechisch-Deutsches Schul- u. Handwörterbuch

Von Dr. Wilh. Gemoll.

821 Seiten. — Lexikonformat. — Preis 8 Mark.
Ein neues griechisches Wörterbuch, das allen An-
sprüchen des Schul- und Universitätsstudiums
genügt.

Solide Ausstattung. :::: Klarer, schöner Druck. :::: Übersichtliche Anordnung.
..... Sehr billiger Preis.

Nöller, Brünn 2848-09

Prag. Wien. Leipzig.
F. Tempsky. F. Tempsky. G. Freytag.

Buchhändler der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien.

1892.

Commentar

zu

Homer's Odyssee

von

J. La Roche,

Director des f. f. Staatsgymnasiums in Ginz.

III. Heft: Gesang XIII—XVIII.

Preis: geheftet 30 fr. = 50 Pf., gebunden 45 fr. = 75 Pf.

Prag.

F. Tempsky.

Wien.

F. Tempsky,

Buchhändler der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien.

Leipzig.

G. Freytag.

1892.

Vorwort.

Da mir weder zu dem bereits vollständig erschienenen Teile der Odyssee noch zu dem Commentar der ersten zwölf Bücher eine Recension zu Gesicht gekommen ist, so kann ich auch der zweiten Hälfte des Commentars kein besonderes Vorwort vorausschicken und beschränke mich daher auf die Anführung der wichtigeren Abweichungen des Textes von den bisherigen Ausgaben. Es betrifft das folgende Stellen:

v 123	μή πως	anstatt	μή πω.
v 323	μ' ἐπέεσσι	"	τ' ἐπέεσσι.
ξ 178	τὸν δὲ	"	τοῦ δὲ.
ξ 342	με	"	μοι.
ξ 408	τετυκώμεθα	"	τετυζόμεθα.
ξ 436	ἐκάστῳ	"	ἐκάστοις.
ο 451	τρωχῶντα	"	τροχῶντα.
ο 524	εὶ καὶ	"	εὶ κε.
ο 546	τὸν δέ τ'	"	τόνδε τ'.
π 17	ἀγαπάζῃ	"	ἀγαπάζει.
π 79	ἔσσωμι	"	ἔσσω μιν.
ρ 212	ἔκιχεν	"	ἔκιχαν ² .
ρ 413	γεύσεσθαι	"	γεύσασθαι.
ρ 344	κρέα	"	κρέας.
σ 88	τὸν	"	τῷ.
σ 110	δ' ὁ γ'	"	δ' ὁ γ'.
σ 201	ἀνοπαθέα	"	ἀνοπαθῆ.
σ 238	λελῦτο	"	λελῦτο.
σ 263	οἵ τε	"	οἵ κε.
σ 265	ἀνέη	"	ἀνέσει.
σ 350	ἔτενξε	"	ἔτενχεν.
v 237	ἔμοι	"	ἔμη.
φ 194	αὐτῶς	"	αὐτὸς.
φ 202	ἔμοι	"	ἔμη.

ψ 52	$\sigma\varphi\delta\iota$	aufstatt	$\sigma\varphi\delta\iota\nu$.
ψ 143	$\delta\pi\lambda\iota\sigma\theta\epsilon\nu$	"	$\ddot{\delta}\pi\lambda\iota\sigma\theta\epsilon\nu$.
ω 19	$\dot{\alpha}\varsigma$	"	$\ddot{\alpha}\varsigma$.
ω 266	$\dot{\epsilon}\nu$	"	$\ddot{\epsilon}\nu$.

Auch bei der Correctur der übrigen bis jetzt erschienenen Theile hat mich Herr Professor Habenicht auf das bereitwilligste unterstützt, wofür ich ihm hiermit den verbindlichsten Dank ausdrücke.

Linz, am 1. Februar 1892.

J. La Roche.

Commentar.

XIII (v).

1—125. Odysseus wird nochmals beschienkt und, nachdem er sich verabschiedet hat, schlafend von den Phaikeen nach Ithaka gebracht. 1, 2 = λ 333, 334. — 3 = η 308. — 4. $\chi\alpha\lambda\kappa\omega\beta\alpha\tau\epsilon\varsigma$, vgl. η 83, 89 und zu ι 321. Const sind die Thürschwellen von Stein oder Holz. — 5. $\pi\acute{a}\lambda\iota\iota\pi\lambda\alpha\gamma\chi\theta\acute{e}\nu\tau\alpha$ (repulsum), Odysseus erhält die Versicherung, dass er ohne weitere Irrfahrten auf dem kürzesten Wege heimgebracht werde, vgl. η 191 ff., 317 ff. διώ, hoffe. — 7. $\dot{\epsilon}\varphi\iota\acute{e}\mu\nu\sigma\varsigma\tau\acute{a}\theta\epsilon\dot{\epsilon}\varsigma\omega$, ertheile diesen Auftrag; $\dot{\epsilon}\varphi\iota\acute{e}\mu\varsigma$ steht so nur noch Ψ 82, Ω 300. — 8. $\gamma\epsilon\sigma\acute{o}\nu\sigma\iota\iota\sigma\varsigma\acute{\iota}\nu\sigma\varsigma$, wie Α 259, den Fürstenwein. — 10. $\dot{\epsilon}\nu\dot{\iota}\chi\eta\lambda\phi$, vgl. ι 424, 438 ff.

11. $\chi\varrho\upsilon\sigma\delta\varsigma$, vgl. ι 393, 440. — 12. Vgl. ι 428. — 13. $\dot{\alpha}\gamma\epsilon$ mit dem Plural verbunden, wie β 212, 252, γ 332, 475, δ 669, 776, ι 34, 250, 389, η 44, ν 296, ξ 393, π 348, ρ 190, 274, φ 336 (zu Α 62). — 14. $\dot{\alpha}\nu\delta\varrho\alpha\chi\alpha\varsigma$, Mann für Mann. $\dot{\alpha}\gamma\epsilon\iota\dot{\alpha}\mu\nu\sigma\iota\iota$, durch eine Sammlung, vgl. τ 197. — 15. $\tau\iota\sigma\acute{o}\mu\epsilon\vartheta\alpha$, wollen uns entschädigen, schadlos halten. $\dot{\alpha}\varrho\gamma\alpha\acute{e}\sigma\varsigma$, weil es mit Nachtheil verbunden ist. $\pi\varrho\iota\kappa\dot{\iota}\delta\varsigma\chi\alpha\dot{\iota}\sigma\alpha\sigma\theta\alpha\iota$, dafür Dio Cass. 43, 39, 5 und 47, 14, 4 $\pi\varrho\iota\kappa\alpha$ (adv.) $\chi\alpha\dot{\iota}\sigma\alpha\sigma\theta\alpha\iota$, etwas freiwillig (umsonst) verschenken, eigentlich mit einer Gabe sich freigebig zeigen. — 16. Vgl. π 406, σ 50, 290, ν 247, φ 143, 269 (nur in der zweiten Hälfte der Odyssee). $\mu\tilde{\nu}\theta\sigma\varsigma$, Α. 37. — 17 = γ 396, η 229, vgl. α 424. — 18 = β 1. — 19. $\dot{\epsilon}\nu\dot{\iota}\nu\varrho\alpha$, den Mann erfreuend (wie δ 622), infofern es ihm zur Zierde gereicht. $\chi\alpha\lambda\kappa\sigma\varsigma$, vgl. 13. — 20. $\dot{\epsilon}\dot{\nu}\chi\alpha\tau\acute{e}\theta\eta\varsigma$, legte es sorgfältig hin, so dass es gut aufgehoben war.

21. $\alpha\dot{\nu}\tau\delta\varsigma\dot{\iota}\omega\varsigma$, nach dem natürlichen Geschlecht, zu η 168. — 22. $\beta\lambda\acute{a}\pi\tau\iota\iota$, hindere, im Wege läge, Α. 26. $\dot{\epsilon}\lambda\alpha\nu\pi\pi\tau\omega\varsigma$, auf der Fahrt. —

23. εἰς Ἀλκινόοιο, zu β 195. — 24 = H 314 + θ 2. ἵέρευσ³, Α. 2. — 25 = ι 552. Ζηνὶ (vgl. B 403, H 315), als dem Schützer des Gastrochtes, wie auch 51. — 27 = Σ 604. — 28. λαοῖσι, unter den Leuten, vgl. α 71. — 29. πολλά, πολλάνις. — 30. ἐπειγόμενος, der nicht erwarten konnte. δὴ = ἥδη. μενέαινε, es drängte ihn, er verlangte.

32. Vgl. N 703 ὡς τ' ἐν νειρῷ βόε οἴνοπε πηκτὸν ἔρωτον . . . τιταίνετον. οἴνοπε, dunkelfarbige. πηκτὸν, weil er aus mehreren Stücken zusammengesetzt ist, im Gegensatz zu αὐτόγονον (Hes. Op. 433). — 34. ἐποί-
χεσθαι, um sein Abendmahl zu besorgen, sonst nur mit ἔργον (α 358 sc.) und ίστορ (ε 62 sc.) verbunden. βλάβεται, wanken, schlittern. λόντι, beim Gehen. — 36 = θ 96. — 37. πιφανσούμενος, in der Bedeutung „sich an einen wenden“, wie sonst καθάπτεσθαι (β 162). — 38 = θ 382. — 39. ἀπήμονα, wohlbehalten (proleptisch). — 40. τετέλεσται, ist zustande gekommen, bewerkstelligt, Α. 52. ἥθελε, begehrte.

42. ὅλβια ποιεῖν, segnen. & μύμονα, Α. 8. — 43. φίλοισιν, Α. 6. — 45. ἀρετὴν, Segen (Heil, Wohlstand, vgl. § 402, τ 114). — 46. μεταδήμιον εἴη, möge (im Lande herrschen, ins Land kommen) das Land heimsuchen. — 47, 48 = η 226, 227. — 49, 50 = η 178, 179.

51. Vgl. η 180. — 53, 54 = η 182, 183. ἐπισταδόν (ἐφιστάμενος, ἐπιστάς), wie μ 392, π 453, σ 425. — 56. αὐτόθεν (unmittelbar) = εξ αὐτῶν ἐδρέων. — 57. χειρὶ [nicht χερὶ, wie ein Theil der Handschriften], vom Darreichen, wie γ 51 u. a. — 59. διαμπερέσ, für immer. — 60. τά, auf γῆρας und θάνατος bezogen, zu β 58. ἐπὶ πέλονται, auferlegt, bestimmt sind.

61. νέομαι, welches Tempus? Einl. § 11. — 65. ἡγεῖσθαι, um ihm den Weg zu zeigen, ihn zu führen. — 66. διμφὰς γυναικας, Α. 48. — 68. χηλόν, dieselbe enthielt von jedem der zwölf Fürsten und Alkinoos einen Leibrock, einen Mantel und ein Talent Goldes (θ 392, 393), ein Becken und einen Dreifuß (ν 13) und den Goldbecher des Alkinoos (θ 430). πυκινὴν, fest verschlossen (θ 447). — 70 = δ 428.

71. πομπῆς, Schiffer. — 74. νήγρετον, fest, ungefört. — 77. κοσμῷ, in Ordnung, der Reihe nach, wie sonst ἔξης. — 78. εὖθ³ [mit den besten Quellen für εὐθ³], vgl. γ 9, η 359. Der Nachsatz beginnt mit ταὶ τῷ. [Für das handschriftliche ἀνεργότεον ist ἀνέργιτον (vgl. η 328) geschrieben.

Das ursprünglich consonantisch anlautende ἔλα (Einl. § 26, vgl. ν 108) bildet Position. Sonst müßte ἀνεργότεον geschrieben werden]. — 80. θα-
νάτῳ ἄγχιστα ἐοικώς, vgl. Euenos Tragm. 2, 6 θπνῳ γείτον τοῦ θανάτου. Verg. Aen. VI, 522 alta quies placidaeque simillima morti. Ξ 231, Π 672, 682 heißt der Schlaf der Bruder des Todes.

81. τετράοροι, vier Pferde wurden bloß von Kürschnern (Ο 679 ff.) verwendet; die Helden gebrauchten nur Zweigespanne, zu δ 590. ή δ' ὡς . . . ὡς τῆς (84), vgl. zu B 459. Hier ist aber auch noch ein Subjectswechsel, wie Ρ 755, Α 433. — 82. δρυη θέντες, sich in Bewegung setzen. — 83. ἔιμ-
φα — κέλευθον = Ξ 282, Ψ 501. — 85. πορφύρεον, vgl. β 428. μέγα θῦε, rauschte laut, dafür β 428 λαχε. — 86. θέεν ἔμπεδον, eilte unaufhaltsam dahin, noch durch ἀσφαλέως verstärkt, wie Ν 141; vgl. Ο 683 ἔμπεδον ἀσφαλές αἱεὶ θρόσκει. Λογῆς πλόκος, Verbindung zweier Substantive, wie αἱετὸς δρυς τ 548, δρυς αἱγυπιός Η 59, δρυς ἀηδών Soph. Ai. 629, βοῦς ταῦρος B 481, Ρ 389, σῦς πάπρος oder πάπριος Ε 783, Η 257, Α 293, Ρ 81, 281. — 87. διαρτήσειν, hätte nebenher (d. h. gleich schnell) fliegen können. ἐλαφρότατος, vgl. Ν 62, 819, Ο 237. — 89. θεοῖς ἐναλίγνια μήδε ἔχοντα, vgl. das B 169, 407, 636, Κ 137 von Odysseus gebrachte Λι μῆτιν ἀτάλαντος. — 90. Vgl. α 4.

91 = θ 183. — 93. εὖτε, zu der Zeit, wo. ὑπερέχειν, intransitiv „oben stehen, emporsteigen“, wie Α 735. — 94. ἔρχεται, aufgeht, wie εἰ-
σιν X 27. ἀγγέλλων, anfündend, als Verkünder. — 95. προσεπίλυτο, näherte sich. — 97. προβλήτες, wie η 89. — 98. ποτιπεπτηνῖαι, nach dem Hafen zu gesenkt, abgedacht. — 99. ἀνέμων gehört zu κῦμα, die von Winden erregte Woge, zu B 397. σκεπόωσι (schirmend abhalten), Schutz gewähren vor der großen Woge. — 100. Vgl. Verg. Aen. I, 168 hic fessas non vineula navis ulla tenent.

101. δρυον μέτρον, Α. 52. — 102. ἐπὶ κρατὸς λιμένος, wie ι 140. — 103. Die Schilderung der Nymphengrotte ist nachgeahmt von Quint. Sm. VI, 471 ff. — 104. ἴρδον νυμφάων, Verg. Aen. I, 168 nympharum domus. — 106. ἐπειτα, unser unbetontes „dann“, vgl. μ 56. τεθαῖβώσειν, vom Bereiten des Honigs. — 108. ἀλιπόρφυρα — ιδέσθαι = ζ 306. — 110. πρὸς Βορέαο (zu Ο 670) steht auch bei Herod. II, 121. καταιβαταὶ, gangbar.

111. θεώτεραι, mehr für die Götterinnen, ein nur hier vorkommender Comparativ. — 113. πρὸν εἰδότες, vgl. § 560. — 114. δσον τὸ ἐπὶ ημισυ, bis zur Hälfte, nur hier. — 115. τοῖον ἐπείγετο, so kräftig (rasch) wurde es fortbewegt [ein Theil der Handschriften tolwt]. — 118. αὐτῷ σὺν, zu I 194. — 119. δεδμημένον ψπω, den in tiefen Schlaf versunkenen. — 121. οἴκαδ' λόντι, bei seiner Heimreise. διὰ, auf Veranlassung, Betreiben, vgl. 305. — 122. πνθμένα, den Fuß, den unteren Theil des Stammes. — 123. μή πως [andere μή πω, welches sonst nur im Befehlsatz steht]. διτάων ἀνθρώπων, wie II 263. In allen ähnlichen Fällen steht sonst ἀνήρ. — 124. δηλήσαιτο, ihm Schaden daran zufüge, wie § 444.

125—187. Poseidon versteinert das zurückkehrende Phaiaken-schiff. 127. ἐπηπείλησε, angedroht, gegen ihn ausgestoßen hatte. — 129. δτι, causal. — 130. περ, doch. γενέθλης, Poseidon ist der Aluherr ihres Herrscherhauses, η 56. — 131. κακὰ πολλὰ παθόντα, erst nach vielen Leiden. — 133. πάγχυ, gänzlich. ἐπέσχε καὶ κατέρευσας, wie δ 6. — 135. εἰν Ἱθάκη, dafür π 230 εἰς Ἱθάκην. — 136—138 = ε 38—40. — 140 = H 455, Θ 201, vgl. Α. 9.

142. πρεσβύτατον, den angesehensten, vgl. Α 59. θριστον, den vornahmsten. ἀτιμίησιν λάλλειν, in Schande stoßen, verunehren, vgl. ο 198 und zu I 700. — 143. εἰκων, Α. 59. — 144. ἐστι, ist anheimgestellt, bleibt. — 145. Vgl. π 67, ω 483. Wie „thue, was du willst“. — 147. ἀγορεύεις, erlaubst, verstattest. — 148. θυμὸν, Zorn, Unwillen. — 149. ἐθέλω, beabsichtige, Α. 43. — 150 = § 568.

151. ἥδη, endlich einmal. — 152. Vgl. § 569. — 154. ὁς — θριστα, nach meinem Dafürhalten (parenthetisch). — 155. ἐλαυνομένην, herankommen. προΐδωται, von weitem sehen, vgl. zu P 756. — 156. θεῖται, verwandle es, vgl. π (198) 208; auch ποιεῖ κ 433, π 456. — 160. γεγάσιν, zuhause sind, ihren Wohnsitz haben. Ihr Ursprung war Hypereie ζ 4.

162. διωκομένη, dahinsegelnd. — 163. ἐρρίζωσεν, setzte es fest. — 165. Wie Γ 155, Ω 142. — 166 = § 191. — 167 = § 328. — 168. ἐπέδησε, hat gehemmt, aufgehalten. — 169. δῆ, doch schon. προνοαινετο, war vor uns sichtbar. — 170 = δ 772, vgl. ψ 152, P 423, X 375.

172 = ι 507. — 173—178 = § 565—570. — 179 = μ 213. — 181. ταύρους, zu γ 6. — 182. κεκριμένους, ausserlesene. — 185. Übergangsvor zu einer neuen Situation. — 186. Vgl. η 136.

187—310. Odysseus erwacht und begegnet der Athene, die er zu täuschen sucht, bis sie sich zu erkennen gibt. 187. δ — Οδυσσεύς — ζ 117. — 189. ἥδη δὴν ἀπεών, nach so langer Abwesenheit. — 190. Sonst hat dieser Vers einen anderen Schluss, vgl. 252, 371. — 191. ἄγρωστον, unkennlich (durch Verwandlung in einen Bettler). — 192. ἄλοχος, Hauptsubject, darum das Prädicat im Singular, zu γ 346. φίλοι, vgl. 43. — 193 = χ 64. πᾶσαν, vollständig. — 194. ἀλλοϊδέα (vierfüßig), anders aussehend, fremd. — 195. διηγεκέες, lang, ausgedehnt. πάνορμοι, überall zum Landen geeignet. — 196 = Π 35 und η 114. — 197. Vgl. Ο 6. — 198, 199 = Ο 397, 398. ὃ πεπλήγετο μηρώ (zu Ο 113), als Zeichen heftigen Unwillens.

. 200—202 = ζ 119—121. — 203. φέρω und πλάζομαι, welcher Modus? — 205. Vgl. v 222. — 206. φίλει, Α. 6. ἐπεμπε νέεσθαι, in die Heimat entsandt hätte. — 207. θέσθαι, aufheben, vgl. 364, τ 17, 20. ἐπίσταμαι, einem δύναμι ziemlich nahe kommend (zu Ν 223), ähnlich dem deutschen „wissen“. — 208. ἀλλοῖσι, Α. 23, ebenso ἄλλην 211. — 209. Vgl. β 282, γ 133. — 210. ἥσαν, das Imperfect von eben erst Eingesehenem, zu π 420 (P 142).

211. ἀπήγαγον, davorgeführt haben, bezeichnender als das einfache ἤγαγον. ἔφαντο, sie hatten doch versprochen. — 212. τέλεσσαν, Α. 52. — 213. τίσαιτο, zu η 322. ἴξετήσιος, dafür ι 270 ἐπιτιμήτῳ ἴξετάων. — 214. ἐφορᾶ, beaufsichtigt, beobachtet. — 215. θριμήσω καὶ λδωμαι (zu ζ 126), Α. 17. — 216. μή, ob nicht. οἴχωνται ἀγορεῖς, mitgenommen haben. — 219. οὐ τι πόθει, er vermisste nichts. πατρίδα γαῖαν, um sein Vaterland? wie νόστον ε 153, ν 379. [Vielleicht δ ὁ δδέρετο ἢ ἐν γαῖῃ?]. — 220. ἐρπύζων, schleichend, aus Trägheit, während der μακρὰ βιβάς von Stolz und Freude erfüllt ist.

221. σκεδόθει — Α 9ήνη = β 267. — 222. ἐπιβώτοι, dem Hüter über die Herden, vgl. zu γ 422. — 223. ἀνάκτων, Fürsten. Auch Söhne ausfürlichen Händlern hüteten das Vieh, zu Ζ 25. — 224. δίπτυχον, doppelt zusammengelegt. — 225. χειρὶ [mit guten Quellen statt des gewöhn-

sichen χερσί]. — 226 = χ 207. γῆθησεν ἵδων, vgl. A. 11. — 229. νόω, Absicht. ἀντιβολήσατος, Einl. § 9. — 230. σάω, die Form findet sich auch Anth. Pal. App. 294, 4 und zweimal bei Kallimachos.

231. εὐχομαι ὡς τε θεῷ, vgl. ι 467, o 181 τῶν κέντοι καὶ κεῖθι θεῷ ὡς εὐχετούμην, A 761, X 394. — 232 = α 174. — 233. δῆμος, Bezirk (Gemeinde). Verg. Aen. VII, 131 quae loca quive habitant homines. — 234. ἐνδείελος, sonst nur Beiwort von Θεᾶ, zu β 167. — 235. ἀλλικείμενη, zu δ 608. — 237 = ι 273. — 238. εἰ δὴ, zu α 82. λίην, ganz. — 240. πρὸς ἥῶ τὸ ἡλιόν τε, zu ι 29 und ι 26.

241. μετόπισθε, hinten, vgl. Goethe, Faust I, 509 hinten weit in der Türkei. — 242. τρηγκεῖα, vgl. ι 27. οὐχ ἴππηλατος, vgl. δ 607. — 243. λυποή, sterilis. — 245. γίγνεται, wächst. ξέστι, es gibt, vgl. μ 76. τεθαλυῖα, reichlich, A. 64. — 246. ἀγαθὴ, vgl. ι 27. — 247. ἐπηγεταοί (perennes), unverstieglich. — 249. περ, doch. — 250 = ι 199, ν 353, ebenfalls mit folgendem χαίρων.

252 = 371, ω 547. — 254. πάλιν λάζετο μῦθοι, nahm das Wort (welches er schon aussprechen wollte) wieder zurück, vgl. A 357, I 56. — 255. αἰεὶ [andere ohne handschriftliche Gewähr αἰεὶ]. νωμῶν, da er hegte. — 256. καὶ, schon. — 257. διπέρ, jenseits. καὶ, sogar. — 258. ξτι τοσαῦτα, noch einmal so viel (nicht das doppelte δις τόσα). — 259. φεύγω, befinde mich auf der Flucht. Wer einen Mord begangen und sich von der Nachre der Verwandten nicht loskaufen konnte (I 632), der begab sich freiwillig in die Verbannung, wenn er nicht selbst Macht genug besaß (ψ 119), um der Sippe des Getöteten die Stirne zu bieten, vgl. o 224, 272 und zu B 666.

261. ταχέεσσι πόδεσσιν, durch die Schnelligkeit seiner Füße. Über den dem πόδας δώνιν inhaltlich gleichen Relativsatz vgl. A. 1. — 264 = 91. — 265. χαριζόμενος, bereitwillig, dienstfertig. θεράπευον, mich als Kampfgenosse anschloss. — 266. ἄλλων, d. h. eigene. — 267. κατιόντα, nach der Stadt zu, vgl. o 505, λ 188. — 269. κάτεχε, überzog, bededete, wie ι 145. — 270. λάθον ἐ, ohne daß er es ahnte, dem ahnunglosen.

272. Φοίνικας, in deren Händen damals fast ausschließlich Schiffahrt und Handel war. — 273. μενοεικέα, entsprechend, reichlich. — 274. καταστῆσατ, ans Land zu setzen, auszuschiffen. ἐφέσσατ, vgl. ξ 295, o 277, einschiffen, an Bord zu nehmen, ein Hysteronproteron, A. 17. — 275 =

o 498, ω 431. ²Ηλιδα, die Landschaft, denn die Stadt wurde erst später gegründet, Strabon VIII, 336. — 276. ἀπώσατο, vgl. ι 81 ἀπέωσε. — 277. οὐδέ = οὐ γέρ, zu α 433. ηθελον, beabsichtigten. — 278. πλαγχθέντες, vgl. ζ 278. — 279. προερχόσαμεν, vgl. ι 73, o 497, A 435 [überall mit der unrichtigen Variante προερύσαμεν]. — 280. ἔλεσθαι, einzunehmen.

281. αὐτως (so wie wir waren), d. h. nächtern. — 282 = ι 31. κεκηῶτα, vor Müdigkeit. — 285. ἀραβάτες (Α. 30) ψχοντο, sie schiffsten sich eiligst ein, A. 11. — 287 = δ 609 + α 44. — 288 = δ 610 + π 157. — 289 = o 418, π 158.

291. ἐπίκλοπος, ein Schlaufkopf, vgl. λ 364. παρέλθοι (zu A 132), dich überholte, es dir zuwöhrete. — 292. καὶ εἰ θέσσος ἀντιάσειε, wie μ 88. — 293. οὐκ ἔρετος ἔμελλες, vgl. λ 553. — 295. κλοπῶν, trügerisch. πεδόθεν, von Ursprung an, von Haus aus. φίλοι, Gewohnheit sind, wie ρ 15, A 372, vgl. A. 6. — 296. λεγώμεθα, zu γ 240. — 299. οὐλέομαι, bekannt bin. οὐρδεσσιν, Listen, Schlangheit. — 300. τοι gehört grammatisch nur zu παρίσταμαι, zu ξ 146.

301 = Κ 279. Vgl. zu γ 222. — 302. φίλον ξθηκα, zu α 222. — 303. ικόμην, mit Perfectbedeutung, deshalb auch im abhängigen Satz der Conjunctiv. — 305. Vgl. 121. — 306. ποιητοῖσι (ohne εῦ), wie E 198, M 470, Ψ 340, 718. — 307. ἀναλήσατ, zu ε 207. καὶ, wenn auch. — 308. ξεφάσθαι, plaudere aus, verrathe. — 309. οὐρενα = ὅτι, wie ε 216. — 310 = π 189. βίας, Gewaltthätigkeiten, Misshandlungen. διποδέγμενος, über dich ergehen, dir gefallen lässt.

311—440. Athene zertheilt den Nebel, so daß Odysseus sein Heimatland erkennet. Nachdem die Schäze geborgen sind, wird Odysseus mit den Zuständen in seinem Palaste bekannt gemacht und der Plan zum Freimorde gefaßt. Zuletz verwandelt die Göttin den Odysseus in einen Bettler. 312. βοτῷ ἀντιάσαντι, vgl. ζ 193. — 313. σὲ — εἰσκεις, du nimmst jedwede Gestalt an (Mentes α 105, Telemach β 383, Mentor β 268, 401, γ, χ 206, ω 503, 548, Mädchen ζ 24, η 20, Herold und Phaeke ι 8, 194, Schwalbe χ 240). — 314. ηπίη, geneigt, gewogen. — 315 = o 153 [εἴος ἐρι besser überliefert als εἴως ἐρ]. — 316, 317 = γ 130, 131. — 318. ἵδον οὐδὲ νόησα,

A. 41. — 320. *ἡσιν*, dem eigenen. 320—323 wurden von Krißtach für unecht erklärt.

323. *μὲπέεσσι* [die Handschriften haben *τὸπέεσσι*]. — 324. *πρὸς πατρὸς*, wie λ 67, σ 162 (zu II 85). — 326. *ἀναστρέφομαι* (bewege mich herum), befinde mich. — 327. *ἡπεροπεύγης* [geringere Quellen *ἡπεροπεύσης*]. — 328. Vgl. ω 258, 259. *ἴκανω* hat Perfectbedeutung. — 330. Vgl. φ 403.

331. *προλιπεῖν*, im Stiche lassen. *δύστηνον ἔόντα* (Α. 11), im Unglück. — 332. *ἐπητής*, σώφρων. *ἀγχίοος*, schnell entschlossen. *ἐχέφρων*, φρόμυος. — 333. *ἀλαλημένος ἐλθών*, der von seiner Irrfahrt heimgekehrt ist. — 335. *δαήμεναι οὐδὲ πυθέσθαι*, Α. 41. — 336. *πρὶν γέτι*, bevor noch, anders Ζ 465. *αὔτως*, so wie sie ist, d. h. einsam, ganz verlassen. — 337, 338 = λ 182, 183. — 339. *τὸ ἀπίστεον*, zweifelte daran. *ἐνὶ θυμῷ γέθεα*, war (innerlich) fest davon überzeugt, vgl. ζ 313, ω 393. *ἐν φρεσὶν εἰδὼς* Theognis 135. — 340. Vgl. ι 534, μ 141.

341. *οὐκ ἐθέλησα*, getraute mich nicht, mochte nicht, Α. 43. *μάχεσθαι*, vgl. ζ 329 ff. — 342, 343 = λ 102, 103. — 344. *Ἐδος*, Örtlichkeit. *Ὥρα πεποίθης* = Α 524. — 345—348 = 96, 102—104. [Die beiden letzten Verse fehlen in einigen Handschriften und können wegen der folgenden auch hier nicht gestanden haben]. — 350. *τελησσας*, zu δ 352.

351. *καταειμένον* *ὕλη*, wie τ 431, Hymn. I, 225, III, 328, IV, 286. — 352. *εἶσατο*, zeigte sich, ward sichtbar. — 353, 354 = 250, 251 + ε 463. — 355. *χεῖρας ἀνασχών*, mit emporgehobenen Händen, vgl. φ 239, ν 97, ι 527. — 357. *ἐφάμην*, hatte gedacht, gehofft. — 358. *διδώσομεν*, wie ω 314, Einl. § 14. Daneben der Singular *με*, zu N 257. — 359. *κεν ἐᾶ* [^{καὶ} *ἐᾶται*? vgl. λ 110, 147, μ 137]. *πρόφρων*, Adjektiv oder Adverb, vgl. 391. *ἀγελείη*, wie Α 128; dafür auch *λητίς* K 460. — 360. *δέξῃ*, vgl. ι 111.

362 = π 436, ω 357, Σ 463, T 29. *μελόντων*, curae sint. — 363. Das zweite Hemistichion = ω 6. *Θεσπεσίοιο*, unermesslich, weit, ungeheuer. — 364. *Ἔνα περ*, woselbst. — 365 = ψ 117, Α 14, Ξ 61, vgl. γ 129. — 366. *δῦνε*, ging hinein, wie η 18, 81, φ 336, Ο 345, Φ 515, Χ 99. *ἡροειδές*, finster. — 367. *κενθμῶνας*, Verstecke, Schlußwinkel. —

368. *ἀτειρέα χαλκόν*, die Dreifüße und Beulen. — 370. *κατέθηκε*, vgl. 20. *ἐπέθηκε θύρησι*, wie ι 243.

372. *ἰερῆς*, mächtig, gewaltig, Α. 2. — 373. Vgl. π 371. — 374 = γ 47, vgl. ζ 202. — 375 = ε 203. — 376 = ν 29. *χεῖρας ἐφῆσεις*, wie α 254, ν 39, 386, ψ 37, Α 567. — 377. *κοιρανέοντι*, halten, wirtschaften, ihr Unwesen treiben. — 378 = λ 117. — 379. *νόστον* (Ausbleiben), res pro rei defectu, zu Α 65. — 380 = β 91.

381 = β 92. — 383 = δ 333 + λ 387. — 384. *ἔμελλον*, Α. 31. — 386. *ὕψηνον*, vgl. δ 678. — 387. Vgl. Φ 547. *αὐτὴ*, persönlich. — 388. *λύομεν κρήδεμνα*, die Zinnen zerstörten, wie II 100. Vgl. Β 117, I 24 *πολίων κατέλυσε κάρηνα*. Hymn. V, 151 *κρήδεμνα πόληος εἰρύαται* (firmen). Bakehyl. Frg. 27, 6 *πόλεων κρήδεμνα λύει*. Quint. Sm. VI, 45 *πρὶν Τροίης κρήδεμνα ποτὶ κρόνα πάντα βαλέσθαι*. — 389. *μεμαντία*, entschlossen, willig.

391 = Κ 290. — 393. *καὶ λίην*, zu ι 477. *οὐδέ με λήσεις*, und ich werde deiner nicht vergessen. — 394. *τινα*, mancher, vgl. χ 67. — 396 = 428, ο 32. — 397. *τεύξω*, welcher Modus? zu ζ 126. — 398. *κάρψω*, will einschrumpfen lassen, runzeln. *γραμποῖσι*, zu λ 394. — 399. *δλέσω*, will tilgen, beseitigen. — 400. Zu verbinden ist δ *ἔχοντα λόδων στυγέσσιν ἀνθρωπος*, vor dessen Träger ein Mensch beim Anblick Abscheu empfindet, so dass ein Mensch, wenn er ihn an einem sieht, vor demselben sich entsetzt.

401. *κνυζώσω*, will trüben. *ὔσσε περικαλλέα οδερ περικαλλέα?* Vgl. δσσε φαεινά N 435. δσσε αίματόντα N 617. *ἄλιμα δοῦρε χ* 125, Α 43, ΙΙ 139. *δοῦρε μακρὰ μ* 229. δσσε πεφυμένα Apoll. Rh. III, 673. δξέα δσσε IV, 1464. δσσε *ἀναιδέα* Quint. Sm. XII, 537. — 403. Vgl. λ 68. — 404 = ο 38. — 405 = ο 39. *ἐπίλοντος*, zu γ 422. *δμῶς*, gleich, auf gleiche Weise, wie er ein treuer Hirte ist. *ἥπια οἰδε*, zu α 428. — 407. *παρήμενον*, weil er die Sorge für die Herden nicht Fremden anvertraute, wie der ungetreue Melanthios φ 245, 246. — 409. *μενοεικέα*, so viel sie Lust haben, nach Herzenslust. *μέλαν*, vom Quellwasser, zu δ 359. — 410. *τά*, auf zwei Substantive bezogen, zu β 58. *τεθαλυταν*, Α. 64.

413. *καλέοντας*, welche Zeit? Einl. § 11. — 414. *εὐρύχοον*, wie δ 635, ο 1. — 415. Zu verbinden ist *ψήστο μετὰ σὸν κλέος* (auf

Kunde von dir gefahren ist, vgl. γ 83) πενσόμενος, εἰπούντες (am Leben wärest, Α. 35). — 417. ἐνὶ φρεσὶ, d. h. bestimmt, genau, vgl. 339. — 419. πόντον ἐπί gehört zu ἀλώμενος. Ἀλλοι, Α. 23.

421. ἐνθύμιος ἐστω = μελέτω, wie Ω 152, 181; auch καταθύμιος ἐστω Κ 383. — 423. κεῖσθαι ἐλθών, durch die Reise dorthin. ἔκηλος, gemächlich, behaglich, wie λ 184. — 424. ἀσπετα, von den Vorräthen des Hauses (Speisen) zu verstehen, vgl. η 9. — 425. νέοι, junge Männer, wie γ 460 u. a. — 426 = δ 823, ο 30. — 427 = ο 31. καθέξει, wird bedecken, vom Begrabensein, vgl. λ 301, 549, Γ 243. — 428 = 396. — 429. ἄρβδω, wie Kirke, zu η 238. — 430 = 398.

431 = 399. ἀμφὶ δέρμα μελέσσοσι θῆκε, umgab alle Glieder mit der Haut, hülle alle seine Glieder in die Haut. — 433 = 401. — 434. ἄκνος, Lumpen, Fetzen. Ἀλλο, anstatt des χυτῶν. — 435. ὁγαλέα, zerrissen, geht auf beides, wie ξ 343. — 437. ψιλόν, haarlos, kahl, schäbig. σκητρόν, Stecken. δεικέα, hässlich. — 438. πυκνὰ ὁγαλέην, überall zerfetzt, voller Löcher. στρόφος ἀορτήρ, ein gedrehter Strick, an Stelle des Tragriemens. — 439 = Α 531. — 440. μετὰ παῖδα, zu ζ 115.

XIV (ξ).

1—79. Odysseus kommt zum Eumaios, der ihn freundlich aufnimmt und bewirkt. 1. προσέβη ἀνὰ, stieg hinan. τρηχεῖαν, steinig, holperig. — 2. δι' ἄνωιας, über die Höhen. — 3. πέφραδε, gewiesen, bezeichnet hatte, vom Angeben des Aufenthaltes. βιότοιο, zu α 160. — 4. κτήσατο, vgl. α 398 und die Ausdrücke δουράκτητος (Ι 343) und δονοὶ κτεάτισσα (Π 57). — 6 = α 426. — 7. περίδρομος, von allen Seiten zugänglich, freiliegend. — 8. αὐτὸς, allein, selbstständig, aus eigenen Mitteln, vgl. 450, 451. — 9. νόστιν, ohne Beihilfe. γέροντος, des alten Herrn. — 10. ὁντοῖσιν, herbeigeschleiften, also großen Steinen. ἐθρίγκωσεν, hatte umjämmt.

11. ἔλασσος, hatte gezogen, der Länge nach eingeschlagen (vgl. τάφον, ἔρος, τεῖχος, δύμον ἐλαύνειν). διαμπερές (local), durchaus, ununterbrochen, vgl. η 96, η 88. ἐνθα καὶ ἐνθα, nach beiden Richtungen. — 12. πυκνὸν καὶ θαμέας, wie μ 92. μέλαν, von der dunklen Rinde,

vgl. Theophr. Hist. Pl. I, 6, 2; V, 3, 1. — 13. ποίει, hatte erbaut, zu α 435. — 14. εὐνάς, zur Lagerstätte (Α. 42), Prädicat. — 16. θήλειαι τονάδες, die Mutterschweine. ἀρσενες, die Eber. — 17. τοὺς, die Zahl derselben. μινύθεσκον, verringerten. — 19. σιάλων τὸν ἀριστον, vgl. 81, 108.

21. θήρεστιν, Raubthieren, meist vom Löwen. — 22. ὄρχαμος ἀνδρῷ, weil er noch vier Hirten unter sich hatte. — 23. ἀράρισκε, passte an, indem er das Kindesleder entsprechend der Form seiner Füße zuschnitt. Theokr. 25, 103 ἀμφὶ πόδεσσιν καλοπέδιλ ἀράρισκε. — 24. ἐνχροές, gutfarbig, wie ordentlich gegerbtes Leder sein soll. — 25. ἀλλυδις Ἀλλος, nach verschiedenen Seiten (Richtungen), vgl. 85, ζ 138. ἀγρομένοισι σύεσσιν, mit den Schweineherden. — 26. οἱ τρεῖς, drei davon, vgl. γ 299, ζ 63, η 117, η 158, η 252 (zu Ε 271). — 28. ἴερεύσαντες, Α. 2. θυμόν, Verlangen, Eislust. — 29. ὀλακόμωροι, fläffend, vgl. ἐγγεσίμωρος γ 188. Theokr. 25, 68 τοὺς δὲ κύρες προσιόντας αἷψ' ἐνόησαν. — 30. κεκλήγοντες, mit Gebell. ἐπέδραμον, stürzten sich auf ihn, sprangen auf ihn los.

31. κερδοσύνη, um die Hunde nicht zu reizen. Auch ἔπιπεσε (ließ fallen) muss als beabsichtigt gedacht werden. — 32. ὅ, seinem eigenen, vgl. σ 8. — 33. ἀλλά, gleich εἰ μό. μετασπὼρ, eilte nach und. — 36. πυκνῆσιν λιθάδεσσιν, mit fortwährenden Steinwürfen, mit einem Hagel von Steinen. Theokr. 25, 73 τοὺς μὲν δὲ γε λάεσσιν ἀπὸ χθονὸς δόσσον δεῖρων φενγέμεν ἄψ δπίσσω δειδόσσετο. — 37. δλίγον, beinahe. Dabei steht der modus realis wie im Lateinischen bei paene und prope. διεδηλήσαντο, hätten zerrissen. — 38. κατέχενας, hättest über mich gebracht, wie λ 433. — 39. στοναχάς, Grund, Anlaß zum Hammern.

41. Ἀλλοιστιν, für Fremde (Α. 23), vgl. η 419, η 213. — 43. ἀλλοθρόων, Α. 23. δῆμον, Land. — 44 = δ 833. — 45. ἔπεο, kommt mit. κλισήνδε, in die Hütte. — 46. κατὰ θυμόν, nach Herzenslust. — 48. ἡγήσατο, gieng voraus. — 49. ὁῶπας, Neißig, Gezweige. ἐπέχενε, breitete unten hin, legte auf den Boden, wie π 47. In der Hütte des Eumaios gab es keine Sessel. — 50. λονθάδος, zottig. ἀγρίον αἴγός, auch ι 155, Γ 24, Α 106 erwähnt.

51. ἐνεύναιον, worauf er selbst schlief, seine eigene Bettdecke. — 52. ὥς, so freundlich. — 53, 54 = σ 112, 113. δοίη, zu γ 346. ἐθέλεις

(begehrst), nämlich *αὐτὸν δοῦναι*. — 55. *προσέφης*, Apostrophe (zu A 127); in der Odyssee nur bei Eumaios § 360, 442, 507, π 60, 135, ρ 380, 579; in der Ilias fast nur bei Menelaos und Patroclus. — 56. *κακίων*, Α. 33. — 57, 58 = ζ 207, 208. — 59. *δίκη* (Brauch), Verhältnis, Rechtszustand. Vgl. Theokr. 25, 33 ή *δίκη διώων*. — 60. *ἄνακτες οἱ νέοι* (im Gegensatz zum altangestammten Herrscherhause), mit Nachdruck nach und an den Anfang des nächsten Verses gestellt (zu ι 541). Vgl. auch zu μ 252.

61. *κατὰ ἔδησαν*, impediverunt. — 63, 64. [Die Handschriften haben beide Verse in umgekehrter Ordnung; umgestellt hat sie Beffer.] *οἴα*, vgl. zu β 58. *ἐνθυμος*, wohlgesünkt, geneigt. *ἔδωκεν*, gnomisch. — 65. *κάμησι*, leistet. *Θεός*, anderes Subject im Relativsatz. Wir erwarteten *καὶ φί Θεός*, aber bei Homer steht in solchen Fällen das Relativ nur einmal, ob nun mit *καὶ* (zu β 54) oder mit *δὲ* fortgefahren wird, vgl. zu β 226, η 171. *ἐπὶ δέξῃ*, dazu das Gedeihen gibt, es segnet. — 66. *ἐπιμήνω*, bei dem ich verweile, dem ich obliege, wie ο 372. — 69. *πρόχνυ*, funditus. *ὑπὸ γούνατ' ἐλυσε*, als erste Veranlassung dazu, vgl. λ 438 *'Ελένης μὲν ἀπωλόμεθ' εἰνεκα πολλοί*. § 235 *τὴν στυγερήν δόδον*, ή πολλῶν ἀνθρώπων γούνατ' ἐλυσε. — 70. *ἔβη*, war gefahren. *εἰνεκα τιμῆς*, um ihm Genugthuung (Entschädigung) zu verschaffen, wie § 117, vgl. Γ 286, 288.

71 = ΙΙ 576. — 72. *ξυρέεργε*, band zusammen, schnürte ein, da er sich's beim Sitzen bequem gemacht hatte. — 73. *ἔθρεα*, Scharen, Α. 42. *ἔρχατο*, vgl. η 241. — 74. *ἔλων ἐνεικε*, holste. *ἴέρενσεν*, Α. 2. — 75. *εὖσε*, zu β 300. *μίστριλλεν* — *ἐπειρεν*, zu γ 462. — 77. *πάλυνεν*, dasselbe geschieht 429 vor dem Braten. — 78. *κισσονβίω*, zu ι 346. — 79. *αὐτὸς* — *ἴζεν* = ε 198, π 53, ρ 96, Ι 218. Der Wirt setzte sich in der Regel dem Gäste gegenüber.

80—190. Eumaios erzählt von den Freieren und von seinem abwesenden Herrn, dessen baldige Rückkehr Odysseus ankündet. Nach der Bewirtung wird der Guest um seine Herkunft gefragt. 80. *πάρεστι*, zufteht, zukommt. Die Herren aßen nur Fleisch von ausgewachsenen Thieren. — 81. *χοίρεα* (*χόεα*) Hirschfleisch, wie *ἔλαφεια* Hirschfleisch, *λαγῳα* Hasenbraten, und in Süddeutschland „Kälbernes, Schweineres“. — 82. *δπιδα*, an das göttliche Strafgericht, wie 88, v 215. *ἔλεγτύν*, Schonung, wie ρ 451, dasselbe, was anderwärts durch *οὐδὲ* *ἔπι φειδώ* (92,

π 315) ausgedrückt wird. — 84. *τίονσι*, schäzen, achten. — 85. *καὶ*, sogar, im Vers 88 durch *καὶ μὲν* wieder aufgenommen. *δυσμενέες*, ein Anakoluth, denn der Dichter fährt nachher mit dem Dativ fort. *ἐπὶ γαῖης ἀλλοτρίης βῶσιν*, die fremdes (Α. 23) Land überfallen. — 86. *καὶ σφι*, Übergang in den Hauptatz, zu β 226. — 87. *πλησάμενοι*, mit der Bente. *ἔβερ*, gnomisch. — 89. *δέ τοι* [mit guten Quellen für *δέ τι*, wofür andere als Conjectur *δέ καὶ τι* schrieben]. Object zu *τίσαι* ist *θλερον*, und *Θεοῦ* — *αὐδήν* steht parenthetisch. Diese aber lernen dir (haben Kenntnis von) — denn sie haben irgend eine Stimme eines Gottes (eine Nachricht von einem Gotte) vernommen — seinen traurigen Untergang, weil sie sich nicht entschließen, in richtiger (herkömmlicher) Weise zu freien.

91. *σφέτερα*, zu α 271. *ἐκηλοι*, gemächlich. — 92 = π 315. *ἐπι* = *ἐπεστι*, es ist dabei, walitet, findet statt. — 93. *νύκτες*, weil die Orientalen den Tag mit der Nacht beginnen. *ἐκ Διὸς*, die Zeiteintheilung bestimmt Zeus, vgl. Hesiod Op. 765 *χματα δ' ἐκ Διόθεν πεφυλαγμένος*. — 95. *Ἐν*, bloß eines (ἀλλὰ πολὺ πλέονας), vgl. π 245, 246. — 95. *φθινύ θουσιν*, vertilgen. — 96. *ζωή*, wie sonst *βίοτος*, Habe, Besitz (an Thieren). — 97. *μελαινῆς*, des dunklen, wie φ 109, hier im Gegensatz zu den im sonnenbeglänzten Meere gelegenen Inseln. Vgl. auch *γαῖα μέλαινα*, *κελαινὴ χθών*. — 99. *κε παταλέξω*, zu γ 80. — 100. *ἀγέλαι*, Kinderherden.

101 = Α 679. *πλατέα*, weil die Ziegen sich auf der Weide zerstreuen, während die Schafe (zu α 92) sich dicht aneinander drängen. — 102. *ξενοι*, Mietlinge, keine Slaven. — 103. *πάντα*, im ganzen, zu ε 244. — 104. *ἐπὶ δρονται*, führen die Aufsicht darüber, wie γ 471. *ἐσθλοὶ*, tüchtig, wacker. — 105. *ἔπι χματι*, Tag für Tag, zu β 284. *μῆλον*, ein Stück (des Kleinvieches). — 107. *σῦς τάσδε*, die Zuchtschweine (16). *ἔνομαι*, hüte, bewache, vgl. ο 35. — 108. Vgl. 19. — 109. *ἐνδυκέως*, eifrig. Odysseus will nicht zu erkennen geben, welchen Eindruck die Worte des Eumaios auf ihn machen; darum stellt er sich gleichgültig, während es in seinem Innern kocht (*κακὰ φύενεν*). — 110. *ἀρπαλέως*, gierig. *ἀκέων*, ohne etwas zu reden. *φύτενεν*, zu β 165.

111 = ε 95. — 112. Gehört noch zum Vorderatz; erst mit *δέ* *δέξατο* beginnt der Nachatz. *ἔπει* *ἔπινεν*, seinen eigenen Trinkbecher.

— 115. *πρίατο*, vgl. α 430. — 116. *καρτερός*, mächtig. — 117. *φῆς* [besser als *φῆς*, welches gleichfalls handschriftlich begründet ist]. *τιμῆς*, vgl. 70. — 118. *τοιοῦτον* (Prädicat) *ἔστιν*, daß er ein solcher ist, nämlich einer von denen, die den troischen Krieg mitgemacht haben, zu δ 250. — 119. *οἴδε*, zu 53. — 120. *εἰ μήν ἀγγέλαιμι ἵδων*, ob ich von ihm berichten (Meldung machen) könnte, daß ich ihn gesehen habe. *Ἐπὶ πολλὰ*, weit herum (über weite Strecken hin), vgl. δ 80 *πόλλῳ ἐπαληθεῖς*. Das folgende δέ ist begründend, zu α 433.

122. *ἀλλημένος ἐλθών*, der auf der Wanderschaft hergekommen ist. — 123. *ἄγγέλλων κεῖνον*, mit einer Botschaft, Nachricht von ihm. — 124. *Ἄλλως*, aufs Geradewohl, grundlos, ins Blaue hinein, gehört zu *ψεύδονται*. *κομιδῆς κεχρημένοι*, denen es um Bewirtung zu thun ist. — 125. *ἐθέλοντιν*, getrautn sich, Α. 43. — 126. δς δέ καὶ *ἀλητεύων* *ἰκηται*, jeder Landstreicher, der kommt. — 128. *δδυρομένη*, vor Jammer. — 130. ή *θέμις ἐστί*, wie es sich ziemt. *Ἄλλοθι*, in der Fremde, Α. 23.

131. *Ἐπος παρατεκτήναιο*, könntest eine Geschichte erdichten, ein Märchen erfinden, Α. 60. In *παρά* liegt der Begriff des Falschen, wie auch in *παράφημι* an einigen Stellen. — 133—136. Vgl. α 161, 162. *μέλλοντι*, Α. 31. *ψυχὴ*, Leben. — 137. *φίλοισι*, Α. 6. — 139. *ἥπιον*, vgl. β 234.

141. *γενόμην καὶ μὲν ἔτρεφον*, kein Hysteronproteron, Α. 17. *αὐτοῖ*, nicht durch fremde Hände. — 143. *ἐὼν*, Α. 11. — 144. *αἰνυται* (sonst *ἔχει*), nimmt mich ein, ergreift mich. *οἰχομένοιο*, Α. 15. — 145. *δρομάζειν*, mit Namen zu nennen, vgl. ρ 243, 312. — 146. *περὶ* kann auch zu *θυμῷ* gehören, wie Φ 65, X 70, Ω 236, *περὶ φρεσὶν* § 433, Π 157 und das häufige *περὶ κῆροι*. *με φίλει καὶ κήδετο*, der Accusativ gehört grammatisch bloß zu *φίλει*, zu γ 223. Etwas Ähnliches ν 301, Β 27, 64, Α 665, Ο 492, Ω 174. — 147. ή *θεῖον*, meinen lieben Herrn. — 149. *ἀναίνεται*, verneinst, ungläubig bist. *φῆσθα*, behauptest, meinst. — 150. Vgl. ψ 72. *κεῖτον*, wie 153, 163, zu α 163. *ἐλεύσεσθαι*, Α. 15. δέ, für γάρ.

151. *αὐτῶς*, einfach, im allgemeinen, aufs Geradewohl. *μνθήσομαι*, will es bestätigen, behaupten. — 152. *νεῖται*, Futurum. *ἐναγγέλιον* (Prädicat) δέ *μοι ἐστω*, als Lohn für die gute Botschaft verlange ich, wozu

der folgende Infinitivsatz (154) Subject ist. Doch haben die meisten Handschriften diesen Vers nicht. Ein ähnlicher steht π 79. — 153. *κεῖνος*, vgl. 150. *ἰδων*, zurückkehrt und. — 156 = I 312. Dieser Vers klingt bald wie eine Parodie, vgl. π 438 ff. σ 46, 103. — 157. *πενίη εἰκων*, Α. 59. — 158, 159 = ρ 155, 156, τ 303, 304, ν 230, 231. *ἴστω*, sei mein Zeuge. *Θεῶν*, partitiv. *ἀρικάρω*, mit Perfectbedeutung. — 160. *τελείσται*, Futurum, Α. 52.

161 = τ 306. αὐτὸν [andere Quellen αὐτοῦ]. *λυκάβαπτος* (Sonnengang) = *ἐνιαυτοῦ*. *ἐλεύσεται*, wie 150, 167. — 162. *τοῦ φθίνοντος*, während der eine Monat zu Ende geht und der andere beginnt. Hesiod Op. 798 *τετράδ' ἀλενασθαι φθίνοντός θ' ἰσταμένου τε*. — 163. Vgl. ο 177. *ἐκείνον*, vgl. 150. — 168. *Ἄλλα παρέξ*, anderes außer diesem (als dieses). — 170. *ἀχνυται*, Α. 65.

171. *ἐάσομεν*, zu δ 212. — 172. *μιν, ἐλθεῖν*. — 173 = δ 111 + γ 343. — 175. *Θρέψαν ἔρνεϊ ἴσον* (heranwachsen ließen), vgl. Σ 56, 437 δ δέ *ἐνέδραμεν ἔρνεϊ ἴσος* (von Achill). Qu. Sm. VII, 645 *ἔρνος δπως ἔριθηλες ἀέξετο*. — 176. *ἔφην*, hoffte. — 178. Mit *τὸν δὲ* [vulgo τοῦ δέ] beginnt der Nachsatz. *βλάψε φρένας* (Α. 26), wie ψ 14, Ο 724. *ἔνδον ἐίσας*, vgl. λ 337. — 179, 180. δ — ήγαθέην = δ 701, 702.

182. Vgl. δ 710. *νώρυμον*, spurlos. — 183. *ἀλώη* und *φύγη* [andere mit geringeren Quellen *ἀλώη* und *φύγοι*, aber die richtige Optativform ist *ἀλοίη*, wie *δοίη*]. — 184. *ὑπέρσχη χεῖρα* (zum Schuß), wie Α 249, Ε 433, I 420, 687, Ω 374. — 185. *τὰ σ'* (zu α 356) *αὐτοῦ κήδεα*, deine eigene Leidensgeschichte. — 186 = α 174. — 187—190 = α 170 — 173.

191—359. Odysseus erzählt eine erdichtete Geschichte seiner Herkunft und seiner Schicksale. 192 = α 179. — 193. *Ἐπὶ χρόνον*, eine Zeit lang, eine Weile. — 194. *ἔοῦσι* bleibt unübersetzt, Α. 11. — 195. *ἀκέοντε*, ungestört. *ἐπὶ ἔργον ἔποιεν*, die Arbeit verrichten, vgl. μ 330. — 197. *οὐ διαπρήξαιμι λέγων*, Α. 11. — 198 = η 214. — 199. *γένος* (*εἶναι*), zu stammten, wie 204, ρ 373, φ 335, ω 269, Σ 113, Φ 186.

201. *τράφεν ηδὲ γένοντο* (wie δ 723), Α. 17. — 202. *Ἄλοχος*, stets von der ebenbürtigen Gattin. — 203. *ἴθαι γενέεσσιν, γνησίοις*. —

205. θεὸς ὁς τίετο δῆμῳ (im Lande), wie E 78, K 33, A 58, N 218, II 605, vgl. o 520. — 206. ὀλβῷ, Wohlstand, Besitz, mit πλούτῳ verbunden, wie II 596, Ω 536. — 207. ἔβαν φέρονται (wie B 302), vgl. A. 11. — 208. ζωὴν (vgl. 96) ἐδάσαντο, theilten seine Habe unter sich. — 209. ἐπὶ κλήρους ἐβάλοντο, warfen unter sich darüber das Los. Das Losen um den Erbtheil muss üblich gewesen sein, denn sonst könnte κλῆρος nicht geradezu die Bedeutung „Erbgut“ haben. Vgl. auch κληρος (λ 490) und πολέκληρος (§ 211). — 210. μάλα παῦρα, was vor der Verlosung der κλῆροι ausgeschieden wurde.

211. πολυκλήρων ἀνθρώπων (Genitiv wie δῆμου ἄνδρα B 198), aus wohlhabendem Hause. — 212. ἀποφάλιος, unbedeutend, gehaltlos, ein Taugenichts. — 213. φυγοπτόλεμος, ein Ausreißer, Fließling. λέλοιπεν (nämlich με), ist dahin. — 214. καλάμην εἰσορθωντα γιγνώσκειν, etwas am Halse erkennen (nämlich wie die Frucht war). Luk. 32, 5 ἀπὸ τῆς καλάμης τεκμαίρεσθαι. — 215. ἔχει, befindet sich in, A. 13. — 216. ἔδοσαν, zu κ 513. — 217. ἕγκηρορίην, Unwiderstehlichkeit, vgl. das Attribut des Achill ὅγκηρως und Ausdrücke wie ὅγκε φάλαγγα Z 6, ὅγκαι στίχας ἀνδρῶν O 615. — 218. φυτεύων, im Schilde führte. — 219. προτιόσσετο, wie ε 389. — 220. ἐπάλμενος, drang ein, stürmte drauf los und, wie χ 305, H 260, A 421, M 404, N 529, 531. ἔλεσσον, erlegte; Object ist der folgende Relativsatz.

221. εἴξειε πόδεσσιν, nachstand an Schnelligkeit, d. h. den ich erreichen konnte; sonst durch ποσσὶ κικάνειν (Z 228) ausgedrückt. — 222. ἔα, einsilbig und kurz, vgl. Einl. § 31, δ 811, τ 230, 314. ἔργον, A. 40. — 223. οἰκωφελίη, Vermehrung des Besitzstandes, Haushirtschaft, vgl. 233, o 21. — 226. λυγρά, attributiv zu den vorhergehenden Substantiven, deshalb im Neutr. Plur., zu β 58. καταριγγλά, entsetzlich. — 227. πον, just, eben. — 228. ἐπιτέρρεται ἔργοις, hat Freude an anderen Dingen. Eurip. Frgm. 564 ἀλλ᾽ ἀλλοις ἀλλοις μᾶλλον ἥδεται τρόποις. Qu. Sm. IX, 166 ἀνὴρ δ' ἐπιτέρρεται ἔργῳ. — 229. Τροίης ἐπιβήμεναι, vgl. δ 521, ε 399, ζ 262, η 196, ι 83, λ 167, 482, μ 282. — 230. ἡρξα, übernahm den Oberbefehl, wie 238 ἡγήσασθαι.

231. τύγχανε, gelang, glückte. — 232. ἔξαιρεύμην, las mir aus (als γέρας), vgl. I 130, A 696, 704. μενοεικέα, so viel mir gefiel, reichlich.

— 233. λάγχαρον, erhielt durchs Los. Die Ehrengaben wurden von der übrigen Beute ausgeschieden und dem Anführer entweder vom Volke gegeben (η 10, ι 160, A 276), oder er nahm sie sich selbst. Das Übrige wurde dann (ἀπίσσω) durchs Los vertheilt, wobei auch der Führer seinen Anteil erhielt (ι 159, 160, 550). οἶκος δρέλλετο, vgl. 223. — 234. δεινός τ' αἰδοῖος τε, zu ι 22. — 235. δόδρον, Feldzug. γούνατ' ἔλνος, vgl. 69. — 238. ἡγήσασθαι, vgl. 230. οὐδέ τι μῆχος = καὶ ἀμήχαρον. — 239. καλεπή, gebieterisch. ἔχε, nöthigte, A. 13. δῆμον φῆμις, von der öffentlichen Meinung, wie π 75. — 240. εἰνάετες, zu γ 118.

241, 242. Vgl. ε 107, γ 131. — 244. οἶον, nur einen einzigen. — 246. θυμός ἀνώγει, trieb mich mein Verlangen. — 248. στεῖλα, rüstete aus. ἐσαγείρατο, vgl. π 349. λαός, die Bevölkerung. — 249 = μ 397. — 250. ἴερήια, Schlachthiere, A. 2. παρεῖχον, lieferte.

252. ἀναβάτες, schiffsten uns ein, A. 30. — 253. ἀνραέι, kräftig. καλῷ, günstig, vgl. β 420, 421. — 254. ὁγιδίως, flott. — 255. ἀσηνθέες (dreisilbig) unversehrt. ἄνοντοι wohlbehalten, d. h. ohne dass Schiffe und Mannschaft ein Unfall trafen. — 256 = ι 78. — 257. πεμπταῖοι, am fünften Tage, wie Arist. Av. 474. Bei Homer nichts Ähnliches, aber bei Späteren oft: δευτεραῖος Herod. VI, 106. Xen. Kyr. V, 2, 2; 3, 1. τριταῖος Her. II, 117. VI, 120. VII, 196. Thuk. I, 61, 8. III, 3, 4. Xen. Hell. II, 1, 30. An. V, 3, 2. τεταρταῖος Plat. Rep. X, 616 B. ἑνταῖος Xen. An. VI, 6, 38. Dem. 50, 60. ἔβδομαῖος Thuk. II, 49, 4. Xen. Hell. V, 3, 19. ἑνταῖος Thuk. II, 49, 4. ἑνδεκαταῖος Thuk. II, 97, 2. εἰκοσταῖος Antiphon 1, 20. Αἴγυπτον, hier vom Fluss, wie 258, deshalb auch ἐνρρείην (Z 34). — 258. στῆσα, zu δ 582. — 259, 260 = ι 43 + 193, 194.

261. νέεσθαι = λέραι. — 262. εἴξαντες, A. 59. ἐπισπόμενοι, sich hinreissen lassend. — 263. Αἴγυπτιων, dreisilbig wie 286. — 265. αὐτούς, die Männer, zu ι 40. ἀντή, der Hilferuf. Die Erzählung erinnert an das Abenteuer bei den Kifonen. — 266 = ι 401 + μ 24. — 267. πλῆτο, es füllte sich, wie Y 156 τῶν ἀπαντηπλήσθη πεδίον (zu Σ 35). Quint. Sm. II, 196 ἐπλήσθη πεδίον πᾶν. — 268 = T 363 + M 252. καλκοῦ στεροπῆς, mit blitzenenden Waffen. ἐν ist zu verbinden mit βάλεν. — 269. κακὴν, heillose. — 270. κακὰ, Unheil, Verderben.

πάντοθεν περιέστη, drohte von allen Seiten. Polyb. V, 60, 3 κατὰ πάντα τόπον περιέστη τὸ δεινόν.

272. ἐργάζεσθαι ἀνάγκη, Zwangarbeit, Frohdienste zu leisten. — 274. ποίησε (wie N 55) ἐνέθηκε. θανέειν καὶ πότμον ἐπισπεῖν, A. 41. — 275. ὑπέδεκτο, mich erwartete. — 276. ἀπὸ ἔθηκα, nahm herab, dafür Z 472 ἀπὸ προτὸς εἶλετο. — 277. ἔκβαλον, warf weg, ließ fallen. — 278. ἵππων, Gespann, Streitwagen. — 279. ἐρύσατο, nahm mich in Schutz, wie χ 372. καὶ μὲν ἐλέησεν, A. 17.

281. ἐπήσσον, versuchten auf mich einzudringen, A. 10. — 282. δὴ, halt, eben, bei einer selbstverständlichen Behauptung. κεχολώατο, intensiv, A. 14. — 284. νεμεσοῦται, übel aufnimmt. — 285. ἐπτάετες, ebenso lang wie bei der Kalypto, η 259. — 286. ἀνὰ, bei, unter. — 287 = η 261. — 288. ἀπατήλια εἰδώς, trügerisch gesinnt, verschmitzt. — 289. τρώκτης, wie o 416, ein Betrüger, Gauner. ἀνθρώποισιν [dafür andere Quellen das regelmäßige ἀνθρώπους, vielleicht richtig, dann müßte aber εεώργει geschrieben werden]. Der Dativ findet sich, wenn auch selten, bei Soph. Oed. R. 1373 οὗ ἐμοὶ δυοῖν ἔργον εἴστι πρείσσον ἀγχόνης εἰργασμένα. Eur. Med. 1292 δσα βροτοῖς ἔρεξας ἥδη πακά. Arist. Vesp. 1350 πολλοῖς γὰρ ἥδη χάτεροις ταῦτ' εἰργάσω. Die übrigen homerischen Beispiele (o 359, v 314, Ξ 261) sind nicht evident, und der Dativ lässt sich an jeder Stelle auch als nicht objectiver erklären. — 290. φρεσὶν, βουλαῖς, ἀπατᾶς, durch trügerische Vorstiegelungen.

291. ἔκειτο, sich befanden. Bezuglich der Congruenz vgl. τ 337 χλαῖται καὶ ὄγηεα σιγαλόεντα ἤχθετο. Γ 327 ἵπποι ἀεροπόδες καὶ ποικίλα τεύχε ἔκειτο. Plat. Rep. V, 464 D δίκαια τε καὶ ἐγκλήματα οἰκήσται. B 339, P 387, Φ 611, auch K 407. — 292. τελεσφόρον, zu δ 86. — 293, 294 = λ 294, 295. — 295. μὲν ἐπὶ νηὸς ἔεσσάτο, nahm mich mit über das Meer, zu ν 274. — 296. ψεύδεα βουλεύσας, durch falsche Vorstiegelungen. φόρον, wie ι 163, Fracht, Ladung. — 297. δὲ, eigentlich aber. δνον, Kaufpreis. Die Phoinifrier betrieben wie die Taphier (Ξ 452, o 427) auch nebenbei den Menschenhandel, vgl. o 483. — 298. ἐπόμην, begleitete, ohne εμα, A. 39. διόμενος, trotz meines Verdachtes, vgl. δισάμενος i 339, κ 232, 258, o 443. — 299 = β 429 + ξ 253. —

300. μέσσον ὑπὲρ Κρήτης, mitten oberhalb Kretas. Das Schiff war also wohl von Phoinifien über Kypern und Rhodos gegen Südwesten gefahren.

301—309 = μ 403—406, 415—419. — 311. ἀμαιμάκετον, den ungehöreneren, sonst nur noch Attribut der Χίμαιρα. — 313. τῷ περιπλεκθεῖς, den umklammerte ich und, vgl. η 252. φερόμην (A. 62), vgl. μ 425. — 314 = η 253. Vgl. μ 447. — 315. πέλασεν, vgl. i 39. — 316. ἐκομίσσατο, nahm mich bei sich auf. — 317. ἀποιάτην, umsonst, unentgeltlich. — 318. αἰθρώ, Frost, vgl. zu λ 373. δεδμημένον, erschöpft. — 319. χειρὸς ἀναστήσας, vgl. η 170. — 320. Vgl. 154. εἵματα, Prädicat, er gab mir zur Bekleidung.

322. ξειρίσαι ἥδε φιλῆσαι, synonym, vgl. A. 6. ἰόντα, auf seiner Heimreise. — 323 = τ 293. ξυναγείσατο, für sich zusammengebracht hatte. — 324 = φ 10, Z 48, K 379, A 133. πολύκμητος, wohlgeschmiedet. — 325—330 = τ 294—299. ἔτερόν γ' ἔτι, noch einen zweiten. — 327. Λωδώνην, das alte Zeushiligtum in Epeiros, vgl. II 233, 234. — 328. Λιὸς βουλὴν gehört zusammen. — 329. πίονα δῆμον, in das fruchtbare Land.

331—335 = τ 288—292. ἀποσπένθων, also feierlich. Arist. Ach. 148 ἀμοσε σπένδων βοηθίσειν. — 332. Vgl. ι 151. — 333 = ε 37. — 334. τύχησε ἐρχομένη, A. 11. — 337. βουλὴ, Plan. — 338. ἀμφ' ἐμοὶ, in Betreff meiner. ἐπὶ — γενοίμην, hineingeriehe. δύης πῆμα, zu γ 152. — 340. δούλιον ἡμαρ (servitutem), A. 4. περιμηκανόωντο, struebant.

341. εἵματα, die ich anhatte. — 342. Vgl. ν 434. με [mit guten Quellen für das unrichtige μοι]. — 343. ὁγαλέα, zu ν 435. δρηται (mit unregelmäßigem Accent und der Contraction von ἀε in ἥ). — 344. ἔργα, A. 40. — 346. στερεῶς, fest. — 348. ἀνέγναμψαν, löferten, lösten. αὐτοῖς, von selbst. — 349. ἔηιδίως, mit leichter Miühe, vgl. 358, π 198, 211, ψ 186, ΙΙ 690, 846, P 178, X 19. Ebenso auch ἔεῖα γ 231, κ 573, Γ 381 u. a. κατὰ — ἀμφικαλύψας, nachdem ich zum Schutze vorgehalten hatte, vgl. E 315, 507, Μ 116, Ξ 343. — 350. καταβὰς, glitt hinab, ließ mich hinab. ἐπέλασσα — στῆθος, legte mich mit der Brust aufs Wasser.

351. διήρεσα, ruderte hindurch, vgl. μ 444. — 352. θύρηθι, am Lande, vgl. Θύραζε ε 410, μ 254. ἀμφίς, fern von. — 353. δρίος

ελῆς, ein Gebüschen von blühenden Sträuchern. — 354. *πεπτηώς*, gefauert, wie § 474, χ 362, Β 312. — 355. *φοίτων*, giengen herum (um zu suchen). *ἄλλον γὰρ*, zu λ 393. *κέρδιον*, zu γ 69. — 356. *προτέρω*, weiter. — 358. *ἐπέλασσαν δύοντες*, brachten mich hin, vgl. 315. — 359. *αἰσα*, es ist mir bestimmt, beschieden, wie θ 511 u. a.

360—408. *Ευμαιος* glaubt nicht an die Rückkehr des Οδυσ-
sens trotz aller Versicherungen desselben. 361. *δούτας*, hast gerührt,
wie ο 486, Α 792, Ο 403. — 362. *λέγων*, durch die Erzählung, wie
ο 487. Vgl. zu λ 374. — 363. *κατὰ κόσμον*, nämlich *εἶναι*. — 364.
ἀμφὶ, in Betreff, von, wie 338. *σὲ τοῖον ἐόντα*, was braucht ein solcher
Mann wie du? — 366. *νόστον*, wie es mit der Rückkehr steht. *ἥχθετο*,
sich den Hass zugezogen hat. — 367. *μετὰ Τρώεσσι*, im Kampfe gegen
die Troer, anders α 237. — 368—371 = α 238—241.

372. *ἀπότροπος*, einsam, fern von der Welt. — 375. *ἔξερέουσιν*,
fragen aus (den *ἴγγελος*). — 376. *δὴν οἰχομένοιο*, über die lange Ab-
wesenheit. — 377. *χαίρουσιν ἔδοντες*, Α 11. — 378. *οὐ φίλον*
ἐστὶ, macht keine Freunde. *μεταλλήσαι καὶ ἐρέσθαι*, Α. 41. — 379.
μίθῳ, Α. 37. — 380. *ἄνδρα κτείνας*, die gewöhnliche Veranlassung,
dass einer flüchtig wurde, vgl. zu ν 259. *πολλὴν ἐπὶ γαῖαν*, in der weiten
Welt herum, wie β 364, ο 79, τ 284, Ο 80.

381. *ἐγὼ δέ μιν*, zu β 226. *ἀμφαγαπάζειν*, ein verstärktes *ἀγα-
πᾶτειν*. — 382. *ἐν Κρήτεσσι*, dort ist auch der Schauplatz der erdichteten
Erzählungen des Οδυsses, ν 256 ff. τ 172 ff. — 383. *ἀκειδμενον*, aus-
bessern. — 384. *ἔς θέρος ή ἐς διπώρην*, zu λ 192. — 385. *δύοντα*,
mit, Α. 11. — 386. *πολυπενθέσ*, vielgeprüft, vgl. λ 38 *πολύτλητοι
γέοντες*. — 387. *χαρίζεο*, suche gefällig zu sein, dich angenehm zu machen.
θέλγε, tänse, beide Imperative mit Conativbedeutung, Α. 10. — 388.
αἰδέσσομαι, werde dich achten. — 389. *δεῖσας*, aus Durchl. *ελεαίων*,
aus Mitleid, Α. 11.

391. *τοι θυμὸς ἄπιστος*, so ein unglaubliches Herz. — 392. *οἶον*
(*ὅτι τοῖον*), dass ich dich. *δύσας επήγαγον*, durch den Eidschwur bewog,
befehrte. *πειθῶ* (conativ), überreden kann. — 393. *δήτην ποιησό-
μεθα*, wir wollen eine Verabredung untereinander treffen, ein Übereinkommen
zwischen uns schließen. *Ἐπερθε*, darüber [mit guten Quellen anstatt *ἐπισθεν*].

— 394. *μάρτυροι*, nämlich *ἕστων*, vgl. α 273, Η 76. — 395. *τόδε
δῶμα*, die Hütte des Eumaios oder der Palast des Οδυsses in der Stadt?
— 396. *ἔσσας με εἴματα*, gib mir zum Anziehen. — 397. *ρίλον*
ἔπλετο, weil er früher dorthin wollte, 335. — 398. *ἔλαγοσιν*, heimkehrt,
Α. 15. — 399. *ἐπιστενάς*, schick über mich, heize auf mich. — 400.
ἀλεύεται, sich hüte, welcher Modus? Ψ 605 *δεύτερον αὖτ' ἀλέσθαι
εμείνοντας ἡπεροπεύειν*.

402. *οὐτω μοι ἐνκλείη εἴη*, das wäre eine schöne Ehre für mich.
ἀρετή, Held, Glück, Segen, vgl. ν 45. — 403. *ἐπ' ἀνθρώπους*, Α. 36.
— 404. *ὅς*, hypothetisch. *ξείνια*, hier von der Bewirtung, zu δ 33. — 405.
αὐτις, dafür (eigentlich im Gegensatz dazu). *κτείναιμι* und *ἔλοιμην*,
vgl. Α. 41. — 406. *πρόφρων*, aufrichtig, freundig. *Αἰα* (*ξείνιον*). — 408.
Der Optativ des Wunsches erfordert ebenso wie der Imperativ im abhängigen
Sätze den Conjunctiv. [Deshalb ist mit L *τετυκόμεθα* für *τετυκόμεθα*
geschrieben.]

409—456. Nach Ankunft der Knechte wird die Abendmahlzeit
bereitet; worauf sich dieselben zur Ruhe begeben. 409 = δ 620. —
411. *τὰς*, vgl. 13 ff. *ἥθεα*, Ställe. — 412. *κλαγγὴ*, Grunzen. *ἀρτο-
συῶν*, zu χ 308. *αὐλιζομενάων*, wie μ 265. — 414. *ἔξετε*, Einl.
§. 12. *τὸν ἀριστον*, vgl. 19, 108. *ξείνω* *ἰερεύσω*, Α. 2. — 415.
πρός, außerdem, dazu. *δημόσιμεθα*, wollen uns gütlich thun, es uns be-
hagen lassen, wie τ 68. — 416. *ἔχομεν πάσχοντες*, erduldet haben,
zur Bezeichnung der Fortdauer des Zustandes, wie Α 356, 507 *ἔλαντον* *ἔχει
γέρας*. Her. I, 41 *ὑποδεξάμενος ἔχω*. I, 37 *ἀποκλήσας ἔχεις*. II, 115
ἐκκλέψας ἔχω. III, 65 *ἔχουσι πτησάμενοι*. VII, 9 *ἔχουσι παταστρεψά-
μενοι*. Aisch. Sept. 947 *ἔχουσι λαχόντες*. Bei den Tragikern ist es häufig
bloße Umschreibung, vgl. Soph. Oed. R. 577, 699, 701, 731. Ant. 22, 32,
77, 180, 192, 794, 1058, 1272. Phil. 600, 1234, 1362. Eur. Med. 33.
Hipp. 932. Troad. 318, 1150. Orest. 451. Hel. 413. Jon 230, 615,
736. — 417. *δὲ*, begründend. *κάματον*, die Frucht unserer Arbeit, unseren
Schweiß, vgl. Ο 365 *πολὺν κάματον καὶ διζὺν σύγχεας Αργείων*. Hes.
Theog. 599 *ἀλλότριον κάματον σφετέρην ἐς γαστέρ' ἀμῶνται*. Op. 305
μελισσάων κάματον τρύχουσιν ἀεροῖ. Arist. Eccles. 750 οὐ γὰρ *τὸν*
ἔμδον ἰδοῦτα καὶ φειδωλίαν ἐκβαλῶ. *νήποιον ἔδουσιν*, vgl.

α 360, 377. — 418. *νηλέι*, kein bezeichnendes Beiwort, vgl. ι 507. — 419. Vgl. τ 420, wo *εἰσάγαγον* statt *εἰσῆγον* steht ohne wesentlichen Unterschied der Bedeutung.

421. *ἀγαθῆσιν*, gottesfürchtig, fromm. Das zweite Hemistichion = γ 266. — 422. *ἀπαρχόμενος*, zum Beginn der heiligen Handlung, vgl. γ 446. *ἐπεύχετο*, betete dabei, oder dazu, wie 436, κ 533, λ 46, ν 238, φ 203, χ 286. — 424 = α 83. — 425. *ἀνασχόμενος*, nachdem er (zum Schlage) ausgeholt hatte, wie σ 95, Ψ 686, Γ 362. *σκίζῃ δρυός*, mit einem Holzscheit. *κείων*, beim Spalten. — 426. *ἔλιπε ψυχή*, zu γ 455. *ἔσφαξαν*, vgl. γ 454. *εῦσαν*, wie 75, zu β 300. — 427. *διέχεναν*, zu γ 456. *ῶμοθετεῖτο*, zu γ 456 (sonst nur im Aktiv), ist zu verbinden mit ἐς δημόν. — 428. *ἀρχόμενος*, vgl. 422. — 429. *ἀπῆ*, mit der geschrotenen Frucht. — 430 = γ 462.

431 = Α 466, B 429, H 318, Ω 624. *ἔρνσαντο*, von den Bratspießen. — 432. *ἔλεοῖσιν*, die Anrichte, wie I 215. — 433. *περὶ φρεσὶν*, zu 146. *αἴσιμα ὥδη*, war wohlgesinnt (wie es sich schickt). — 434. *Ἐπτακα*, in sieben Stücke. — 435. *τὴν ἔλα* (*μοῖσαν*), eines davon. *Ἐρυ*, als Herdengott. — 436. *ἐκάστῳ* [andere unrichtig *ἐκάστοις*, vgl. zu Ω 1]. — 437 = H 321. *νώτοισιν*, zu δ 65. *διηνεκέσσι*, lang. Verg. Aen. VIII, 183 *perpetui tergo bovis*. — 438. *κύδαινε*, erfreute.

441. *τοῦτον*, so gering, arm. *γεραίρεις*, auszeichnest. — 443. *δαιμόνιε*, sonderbarer. — 445. *ἔθέλη*, δοῦναι. — 446. *Ἄργυρα*, die Opfergaben. *Θῦσε*, verbrannte. — 447. *σπείσας*, nach dem Trankopfer. *πτολιπόρθῳ*, zu α 2. — 448. *ἐν χείρεσσιν ἔθηκεν*, reichte dar. — 449. Mesausios war einer der vier Unterhirten, denn sonst hätte Eumaios (434) acht Theile machen müssen. — 450, 451, vgl. 8, 9. — 452. Vgl. 115. — 453, 454 = α 149, 150. — 455. *ἀφεῖλε*, trug ab, räumte ab.

457—533. Nachdem Odysseus dem Eumaios noch eine erdichtete Geschichte, und zwar aus dem Lager von Troia erzählt hat, begaben sich auch diese beiden zur Ruhe. 457. *κακὴ*, unfreundlich, stürmisch. *σκοτομήνιος*, ohne Mondchein, finster. — 458. *μέγας*, heftig, wie τ 200. *ἔφυδρος*, Regen bringend. — 459 = ο 304. — 460. *εἰ πως οἶ* (sibi), nicht εἰ πώς οἶ (ei).

461. *πήδετο*, Subject ist *Eῦμαιος*. — 462 = ο 307. *κέκλυθι*, weil Eumaios die Hauptperson ist. — 463. *εὐξάμενος*, nachdem ich einen Wunsch gehabt, vgl. η 330. *οἶρος*, vgl. Epiphilos bei Athen. II, 38 B *οἶνον σε πλῆθος πόλλ' ἀναγκάζει λαλεῖν*. — 464. *ἡλεός*, der betörende. *μάλα*, laut. Vielleicht Nachahmung von Σ 108 *καὶ χόλος, ὃς τ' ἐφέρηε πολύφορά περιχαλεπῆναι*. — 465. Athen. X, 428 Α *οἶρος ἔνωγε γέροντα καὶ φρονέοντας εἰς ἀφροσίνας ἀναβάλλει*. *ἀπαλὸν*, lustig, ausgelassen, wie Hymn. III, 281. Anth. Pal. IX, 320, 3. Anth. Plan. 174, 3. — 466. *προέηκεν*, veranlaßt, lädt heraus, entfesselt. *ἄρρητον* (*εἰς ἄρρητον ἦν*) *ἄμεινον* (*ἢν ἦν*), das besser ungesprochen geblieben wäre. — 467. *ἀνέκραγον*, es herausgesagt habe, damit herausplatze (Jordan). — 468 = H 157, Α 670, Ψ 629, in der Ilias nur von Nestor gebraucht. — 469. *ἀρτύραρτες*, den geplanten, fein ausgedachten Hinterhalt.

471. *ἔνωγον*, wollten es haben. — 473. *κατὰ ὁμηρία*, im Gesetzesgruppe, welches auch Φ 559 erwähnt wird. — 474. *τεύχεα*, hier die Schilder, vgl. 479. *πεπτηῶτες*, gekauert, wie 354. — 475. *κακὴ*, wie 457. *πεσόντος*, nachdem er sich gelegt hatte, wie τ 202. Dagegen wird derselbe Ausdruck Hesiod Op. 547 vom Einfallen (Eintreten) des Nordwindes gebraucht, und diese Bedeutung wäre auch an unserer Stelle möglich, also = *ἐμπεσόντος*, wie bei Her. VI, 44 *ἐπιπεσὼν βορέης ἄνεμος*. — 476. *πηγυλίς*, eifig kalt. *ὔπερθε γένετο*, von oben herabfiel. — 477. *περιτρέφετο*, setzte sich (ringsherrum) an, wie Quint. Sm. X, 415 *περιτρέφεται κούσταλλος*. — 479. *Ἐκηλοι*, behaglich. — 480. *ἶών*, beim Auszug, Ausmarsch.

481. *ἀφαδίγης*, in meiner Unüberlegtheit [*so*, und nicht *ἀφαδέως*, haben die besten Quellen]. *οὐκ ἐφάμην ἔμπης*, ich meinte, besorgte durchaus nicht. *ἔιγωσέ μεν*, Frost zu empfinden. — 482. *ἐπόμην*, war mitgegangen, Η. 39. *ζῶμα*, Panzerhemd, zu Α 137. — 483 = μ 312. — 485. Plat. Anter. 132 B *κινήσας τῷ ἀγκῶνι*. *ἔμμαπέως*, schnell, sofort. *ὑπάκουοντες*, schenkte mir Gehör. — 486 = ε 203. — 487. *ζωοῖσι μετέσσομαι*, wie κ 52. — 488. *δάμναται*, bringt mich um. *παρὰ ἡπαρφε*, verleitete. — 489. *οἰοχίτωρα*, im bloßen Leibrock. *ἔμεναι* [geringere Quellen *ἔμεναι*]. *οὐκέτι φυκτὰ πέλονται*, zu ι 299. — 490. *ρόον σχέθε*, hieß den Gedanken fest, überdachte dieses.

491. *Vgl. β 272.* — 492. *δλίγη δπι*, mit leiser Stimme. — 493. *Vgl. τ 486, Ξ 90.* — 494. *σχέθεν*, hielt gestützt. *Vgl. K 80 δρθωθεὶς δ' ἄρ' επ' ἀγνῶνος κεραλήν ἐπαιέρας.* — 495 = *B 56. ἐνύπνιον* (adverbialer Accusativ), im Schlaf, während des Schlafes. — 496. *ἐκάς ηλθομεν*, haben uns weit entfernt. *εἴη εἰπεῖν*, *Α. 34.* — 498. *εἰ*, ob nicht. — 499. *Θάσας*, Aufführer der Aitolier, *B 638.* — 500. *ἀπὸ δὲ χλαῖναν βάλε*, um nicht im Laufen gehindert zu sein, *vgl. B 183. φοιτησσαν* müßte der Länge des *τ* wegen mit Syntese gelesen werden und steht an derselben Versstelle *φ 118, K 133* (anders *Ψ 717 αἴματι φοιτησσαν*). Vielleicht schreibt man besser *φοιτησσαν*, *vgl. η 107.*

502. *ἀσπασίως*, vergnügt, behaglich. — 503 = 468. — 505. *ἀμφότερον*, aus zwei Rücksichten. *αἰδοῖ*, aus Ehrfurcht, Achtung. *ἔησις*, trefflich. — 508. *αἰνος* (Fabel), Geschichte. *ἀμύνων*, trefflich, *Α. 8.* — 509. *νηκερδὴς*, mutlos. — 510, 511 = *ζ 192, 193.* — 512. *ἡῶθεν*, zu *α 372. δυοπαλίξεις*, wirst dich hüllen. — 513. *ἐπίμοιβοι*, zum Wechseln, wie 521 *ἀμοιβάς*. — 515—517 = *ο 337—339* [fehlen hier in guten Handschriften]. — 516. *εἵματα*, zur Bekleidung, zum Anziehen. — 519. *εὐρήν*, Bettstelle, Lager. — 520. *ἐπὶ βάλεν αὐτῷ*, deckte ihn zu, wie δ 440, *ν 4. χλαῖναν*, mit einem Wettermantel.

522. *χειμών*, Unwetter. — 523. *κοιμήσατο*, begab sich zur Ruhe, legte sich schlafen, *Α. 12.* — 524. *νεγνίατι*, die Unterhosen. — 526. *δπλίζετο*, er machte sich zurecht. *ἔξω ἵων* (iturus), um hinauszugehen. — 527. *βιότον*, zu *α 160. νόσφιν ἐόντος*, während seiner Abwesenheit (abhängig von *βιότον* und nicht mit *οι* übereingestimmt, zu *ζ 157*), bezieht sich auf die Vergangenheit oder ist mit Rücksicht darauf gesagt, daß Euimaios von der Abwesenheit seines Herrn noch keine Kenntnis hatte. — 528. *Vgl. B 45.* — 529. *ἀλεξάνεμον*, windabwehrend, den Wettermantel, zu *Π 224.* — 530. *ἄντελετο*, darüber warf er sich, nahm er um. — 531 = *φ 340. ἀλκτῆρα*, zur Wehr. *ἄρδων*, Räuber. — 532. *σύες*, die Eber, *vgl. 16.* — 533. *πέτρην*, *ν 408* mit Namen genannt. *ἔπ' ἴωγῇ* (unter dem Schutze), geschützt gegen.

XV (o).

1—91. Athene fordert den Telemach zur Heimreise auf. Dieser weckt den Peisistratos auf und bittet dann den Menelaos um

seine Entlassung. 1. *εὐρύχορον*, wie *ν 414.* — 3. *νέεσθαι*, zur Heimkehr. — 5. *εὔδοντ'*, Dual. *προδόμῳ*, zu *γ 399.* — 6. *δεδμημένον*, überwältigt, *vgl. i 373 ὕπνος πανδαμάτωρ. Ξ 353 ὕπνῳ δαμέσ.* — 7. *οὐχ ὕπνος ἔχει*, wie *B 2; Α. 13. ἐνὶ θυμῷ* gehört zu *μελεδήματα.* — 8. *μελεδήματα πατρὸς* (objectiver Genetiv), die Sorgen, die er sich im Herzen um den Vater machte, hielten ihn wach. — 9 = *B 172.* — 10. *οὐχέτι*, wegen der überlangen Dauer der Abwesenheit. *τῇλ' ἀλάλησαι*, treibst dich in der Ferne herum.

11—13 = *γ 314—316.* — 15. *πεμπέμεν*, dich zu entlassen, wie *ν 39.* — 17. *περιβάλλει*, *ὑπερβάλλει*, *vgl. Ψ 276.* — 18. *ἔξωφελλεν* *ἔεδνα*, gibt immer mehr (reichlichere) Brautgeschenke. — 19. *μή νυ φέρηται*, sie könnte sonst mitnehmen, forttragen. — 20. *θυμὸς*, Sinn. — 21. *οἶκον δφέλλειν*, den Haushalt, Besitzstand vermehren, *vgl. ξ 233.* — 22. *κονριδίοιο*, der zweite Mann ist kein *κονρίδιος πόσις*. — 24. *ἔλθων*, nach deiner Rückkehr, *Α. 15. ἐπιτρέψειας*, übertrage. — 25. Der Relativsatz vertritt die Stelle des Dativobjects, wie *β 336, ο 422, π 76, 386, 392, τ 528, ν 335, φ 162. ἀριστη*, die tüchtigste. — 26. *φήρωσι*, zuführen. — 27. *ἔπος ἐρέω*, will eine Warnung (Mahnung) geben, *Α. 60.* — 28. *ἐπιτηδες*, vorsätzlich. — 29 = *δ 671.* — 30 = *ν 426.*

31, 32 = *ν 427, 428. ἰέμενοι*, *vgl. δ 823.* — 33. *νήσων*, den im Vers 29 genannten. *ἀπέχειν*, durch *ἐκάς* verstärkt, lenke weit weg. — 34. *δμως*, gleich wie bei Tag. — 36. *πρώτην ἀφίκησαι*, an dem nächsten angelangt bist. — 37. *δτρῦναι*, sende, wie 40. — 38, 39 = *ν 404, 405.* — 40. *νύντ' ἀέσαι*, wie *γ 490.*

41 = *π 329.* — 43 = *α 319 + ζ 307.* — 45 = *K 158 + δ 803.* Das Anstoßen mit dem Fuße ist hier der Situation nicht angemessen; deshalb verworfen schon die alten Kritiker diesen Vers. — 47 = *γ 476.* — 49. *ἔδοτο*, Reise, Fahrt, *Α. 38.* — 50. *ἔσσεται ηώς*, wird es Tag werden.

51. *ἐπιδίφρια* (prädicativ statt *ἐπὶ δίφρον*) *θῆγ*, auf den Wagenstuhl legt. In ähnlicher Weise werden noch andere mit Präpositionen zusammengesetzte Adjektive gebraucht: *η 248 ἐμὲ ἐφέστιον ἡγαγε δαίμων. Ε 19 ἐβαλε στῆθος μεταμάζιον. Η 267 βάλεν Αἰαντος σάκος μέσσον ἐπομφάλιον. Π 739 βάλε Κεφούρην μετώπιον. β 403 εἰστ' ἐπήρετμοι. i 70 ἐφέροντ' ἐπινάρσιαι. ο 448 ὑποχείριος ἐλθῃ.* —

52 = *A* 102 + *Ψ* 355. — 53. *ἀγαροῖσι*, freundlich. *παρανθήσας*, dir zuredet, dich tröstet und, vgl. *λ* 488. — 54. *τοῦ*, an denjenigen, leitet den folgenden Relativsatz ein. — 55. *φιλότητα παράσχῃ*, Gassfreundschaft gewährt, erwiesen hat, vgl. *Γ* 354. — 56 = *κ* 541. — 57 = *ἢ* 300 + *δ* 307. — 59 = *ω* 232 (*Γ* 21) + *β* 2. — 60. *σπερχόμενος*, *Α*. 11.

61. Vgl. *ξ* 528. — 63 = *γ* 398 [fehlt in den meisten, aber nicht den besten Handschriften]. — 64 = *δ* 156. — 65. *ἥδη νῦν*, jetzt endlich, wie *κ* 472. — 66. *ἔέλθεται*, sehnt sich. — 68. Vgl. Theognis 467 *μηδένα τῶν δέκοντα μένειν κατέργυε παρ' ἡμῖν*. Quint. Sm. II, 158 *οὐ γὰρ ἔώ σ' δέκοντα βίησομαι· οὐ γὰρ ἔοικεν οὐτ' απίστητ' απὸ δαιτὸς ἐργάζειν, οὐτε μένοντα σεύειν ἐν μεγάροιο*. XIV, 245 *λαὸν δυῶς μῆσσοι πολὺν χρόνον ἐνθάδε ἐργάζειν*. — 69. *νεμεσοσῶματι*, ich nehme übel, verarge, vgl. *ζ* 286. — 70. *ἔσχοκα*, übermäßig.

71. Der zweite Halbvers = *η* 310. — 72. *οὐκ ἐθέλοντα*, der keine Lust hat. — 73. *ἐποτρύνη* und *κατεργύνη* [ein Theil der Handschriften hat auch den Indicativ oder Optativ]. Die Conjunctione sind nothwendig im objectiven hypothetischen Satz. — 74. *παρεόντα*, so lange er da ist. *ἐθέλοντα*, dazu ist *νέεσθαι* zu ergänzen. [Dieser Vers, der allerdings den schon ausgesprochenen Gedanken nur variiert, fehlte nach dem Scholiafsten in vielen alten Ausgaben. Unsere Handschriften aber haben ihn alle.] — 75. Vgl. *δι*. — 76. *γυναιξὶ*, den Mägden, *Α*. 48. — 77 = 94. *ἄλις ἔνδον ἐόντων*, von den großen Vorräthen im Hause, ähnlich *η* 166, *τ* 195, *ω* 272. Vgl. auch *χειροζομένη παρεόντων* *α* 140. — 78. *ἀμφότερον*, in beider Hinsicht, steht sonst nur bei zwei Begriffen, wie z. B. *ξ* 505. *κῦδος* (Ehre), *ἀγλαΐη* (Ruhm) bezieht sich auf das Reisen in der weiten Welt herum, *δρειαρ* auf das vorhergehende Essen. — 80. *τραφθῆται*, imperativisch, halte dich auf, reise umher.

81. *Ἐπωματι*, dich begleite. — 82. *ἡγήσομαι*, will dich hinführen, dir zeigen. — 83. *αὔτως*, so wie wir gekommen sind, d. h. mit leeren Händen. *δώσει φέρεσθαι*, wird schenken, wie *α* 317, *γ* 349. Anders *φέρειν* *Ο* 533, *Π* 665, *P* 131, 193, oder *φορῆναι* *H* 149, *K* 270, *O* 310, *ο* 127. *τι ἐν γε*, wenigstens etwas. [Die Verse 78—85 wurden von den Alten für eingeschoben erklärt; 80—85 würde man gerne vermissen.] — 87 = 64. — 88. *βούλομαι*, malo. *ἥδη*, gleich, jetzt, sofort. *ἐφ' ἡμέτερα*, zu *α* 274.

ὅπισθεν gehört zu *κατέλειπον*. — 89. *ἰὼν*, bei meiner Abreise, vgl. *β* 226. — 90. *μή* mit dem Conjunction entweder eine Befürchtung (ich möchte sonst), oder von *βούλουμαι νεῖσθαι* abhängig. — 91. *δηληται*, es könnte mir weg (abhanden) kommen.

92—221. Telemach verlässt, reichlich beschenkt, unter günstigen Vorzeichen Sparta und kommt am folgenden Tage in Pylos an, wo er sich von Peisistratos verabschiedet und sich nach Ithaka einschifft. 92 = *ν* 159. — 93, 94, letzterer = 77, sind verdächtig. — 95 = *ἢ* 300 + *δ* 31. — 96. *πολὺς ἀπ'*, weit entfernt von. — 98. *κρεῶν*, partitiv. Das Schlachten wird übergegangen. *δ* — *ἀκούσας* = *Θ* 319. — 99 = *Ω* 191. *θάλαμον*, die Vorrauthskammer, vgl. *β* 337. *κηρεύτα*, duftig, vgl. *Γ* 382.

101. *ἴκανος δοιοῖς* [vulgo *ἴκανος δοῖς*]. — 104. *ἀργύρεον* (zu *ι* 203), den *δ* 615 versprochenen. *φωριαμοῖσιν*, zu den Truhen. — 105. Vgl. *Z* 289. — 106—108 = *Z* 293—295. *ποικίλμασιν*, durch (eingewebte) Verzierungen oder bildliche Darstellungen. *νείατος* (zu unterst) *ἄλλων*, zu *ε* 105. — 109. *προτέρω*, wie *δ* 36.

112. *τελέσειεν*, zustande bringen, gelingen lassen, *Α*. 52. — 113—119 = *δ* 613—619. — 120 = *A* 446 + *γ* 63. [*χειροῖ*, nicht *χειρὶ*, haben die besten Quellen.]

123. Vgl. 104. — 126. *μυῆμα*, zum Andenken, Prädicat. *χειρῶν*, von der Hand. Verg. Aen. III, 486 accipe et haec, manuum tibi quae monumenta mearum sint. V, 571 quem candida Dido esse sui dederat monumentum et pignus amoris. *ἐς ὥρην*, vgl. *Ο* 533 *ἔδωκεν ἐς πόλεμον φορέειν*. — 127. *σῆς ἀλόχῳ φορέειν*, für deine Gattin, daß sie es trage. *τείως*, bis dahin, so lange. — 129 = *δ* 476. — 130 = *A* 446, *Ψ* 624, 797.

131. *πείρινθα*, den Wagenkorb. Nach *Ω* 190, 267 wurde derselbe auf einen Lastwagen gebunden und diente zum Transport von Gegenständen. Wie dieser Korb auf dem nur zwei Personen Raum bietetenden Reisewagen angebracht war, darüber fehlt jede Angabe. — 132. Vgl. *ε* 76. — 133. *δῶμα*, in den Saal, zu *α* 126. — 134. Vgl. *α* 145. — 135—139 = *α* 136—140. Der letzte Vers fehlt jedoch hier in den meisten Handschriften. — 140. *Βοηθοῖδης*, vgl. 95.

142, 143 = α 149, 150. — 144. *Bgl. 4.* — 145, 146 = γ 492, 493. — 148, 149 = Ω 284, 285. *οἶνον ἔχων ἐν χειρὶ . . . ἐν δέπται*, *vgl. A 14, 15 στέμματ' ἔχων ἐν χερσὶν . . . χουσέω ἀνὰ σκήπτρῳ. λείψαντες κιοῖτην*, erst nach einem Trankopfer abführen, vor der Abfahrt noch opfern. — 150 = Ω 286 + γ 41.

152. *εἰπεῖν*, nämlich *χαλεπεῖν*, meldet ihm meinen Gruß. — 153 = ν 315. — 155. *καὶ λίην*, zu ι 477. — 156. *ἔλθόντες*, \mathfrak{A} . 15. $\delta\varsigma$ — $\delta\varsigma$, so gewiß als, wie Θ 538; dafür *οὖτω* — $\delta\varsigma$ N 825, $\delta\delta\epsilon$ — $\delta\varsigma$ Σ 464 und das bloße $\delta\varsigma$ ohne Demonstrativ ι 525, ϱ 253. — 158. *εἰποιμι*, ebenfalls *χαίρειν*, wie 152. Wenn ich doch dem Odysseus nach meiner Rückunft so gewiß deinen Gruß bringen könnte, als ich, von dir mit aller möglichen Liebe behandelt, heimkehre (bei dir alle mögliche Liebe gefunden und heimfahre). — 159. *ἄγω*, bringe mit. — 160 = 525, N 821. *δεξιὸς*, *vgl. \beta* 154.

161. *πέλωρος* und *ἥμερος* werden hier als Adjective zweier Endungen gebraucht, das letztere regelmäßig, das erstere nur hier. — 162. *ἴνζοντες*, mit lautem Geschrei. *Ἐποντο*, um ihm die Gans abzujagen. — 164. *Bgl. \Omega* 320, auch β 154. *ἵτιε*, schwang sich empor, wie Ψ 868. *Bgl. P* 469. *ἴπποις δίσσων ὡς τὸ αἰγυπτιός μετὰ κῆρας*. — 165 = Ω 321. *ἐνὶ φρεσὶ θυμός* findet sich außer σ 486, π 73, ν 38, ψ 172 nur in der Ilias, ebenso *ἵτοις ἐνὶ φρεσὶ* (Θ 413, Π 242, P 111, T 169). *λάνθη*, wie δ 549, 840. — 167 = 64. — 169. *μερμήριξε*, begann zu überlegen, sann nach, *vgl. zu \delta* 117. — 170. *ὑποκρίνατο*, deutete, auslegte, wie τ 535, 555. *νόησας*, nachdem er nachgedacht hätte, nach gehöriger Überlegung.

172, 173 = α 200, 201. — 174. *ἥρπαξε*, gefasst, gepackt hat. *ἀτιταλλομένην*, die aufgezogen wurde. *ἐνὶ οἴκῳ*, sowie jetzt die Freier im Hause des Odysseus. — 175. *γενεὴ τε τόκος τε*, wie O 141, H 128, sein Stamm und seine Brut. — 176 = ε 491 + δ 81. — 177 = ξ 163. *τίσεται*, wird Vergeltung üben. — 178. *φυτεύει*, zu β 165. — 180, 181 = ϑ 465, 467. — 182. *ἐφ' ἵπποιν μάστιν βάλειν*, *vgl. \zeta* 320. — 184—192 = γ 486—494.

193 = A 367 + γ 485. — 194 = δ 69. — 195. *Bgl. 303, \gamma* 99, *K* 303, \mathfrak{A} . 52. — 196. *μῆθον*, Wunsch, Bitte, \mathfrak{A} . 37. *διαμπερὲς*, für alle Zeit. — 197. *πατέρων*, infolge der Freundschaft unserer Väter, *vgl. \alpha* 187. — 198. *δόδος*, Reise. *μᾶλλον διοφροσύνησιν ἐνήσειν*,

wird uns in unseren freundschaftlichen Gefümmungen noch bestärken, *vgl. \nu* 142, I 700. — 200. *κατάσχῃ*, zurückbehält.

201. *φιλέειν*, \mathfrak{A} . 6. — 202. *συμφράσσατο*, überlegte. — 204 = ε 474. Hier wie an der angezogenen Parallelstelle mit folgendem Indicativ, sonst mit dem Infinitiv. — 206. *ἐξαίρυτο*, nahm heraus und legte hinein. — 207. *Bgl. \vartheta* 440. τ_{α} , zu β 58. — 208. *Bgl. N* 94, 480, *P* 219. *ἐποτρύνων*, aneifernd. — 209. *σπουδῆς*, schleunig. *κέλευε*, nämlich *ἀράβαιειν*.

211 = A 163, *Z* 447. — 212. *Bgl. \Sigma* 262. *ὑπέρθιος*, unbeugsam, unmachig, *μεθήσει*, wird dich ziehen lassen. — 213. *καλέων*, *Futurum*, *Einf. § 11*. — 214. *κενεόν*, *ἄπορχτον*. *κεχολώσεται*, wird ungehalten sein. *ἔμπης*, jedenfalls, \mathfrak{A} . 51. — 215 = ε 380. — 217 = β 422. — 218. *ἔγκοσμεῖτε*, räumt ein, *vgl. \eta* 13, \mathfrak{A} . 68. *τὰ τεύχεα*, das Zeug, *vgl. 288 ff.* — 219. *πρήσσωμεν δόοιο*, zu γ 476. — 220 = γ 477. — 221. *Bgl. \beta* 419, ι 103.

222—300. Der Seher Theoklymenos kommt als Flüchtling zu Telemach und bittet ihn um Schutz. Telemach nimmt ihn auf sein Schiff und fährt von Pylos ab. 222. *τὰ πορεῖτο*, war damit beschäftigt (untergeordneter Gedanke, mit „während“ zu übersetzen). *Θύειν*, immer von einem Brandopfer. — 223 = Π 286 + ν 221. — 224. *τηλεδαπός*, aus fernem Lande, wie *ἄλλοδαπός* (ξ . 231) aus fremdem Lande. *ἄνδρας καταντάς*, *vgl. \nu* 259. — 225. *Μελάμποδος*, zu λ 235 und 290. — 226. *μητέρι μήλων*, Schafe hervorbringend, reich an Schafen, wie *B* 696, *I* 479, A 222. So heißt das Idagebirge *μήτηρ Θηρῶν* (reich an wilden Thieren) Θ 47, *\Xi* 283, *O* 151. — 227. *Πυλίοισι*, bei den Philiern, im Philierlande, *vgl. \alpha* 71. — 228. *Ἄλλων δῆμον*, \mathfrak{A} . 23. — 229. *ἀγανότατον*, den erlauchtesten, angefehnsten. — 230. *τελεσφόρον εἰς ἐνιαυτόν*, *vgl. \delta* 86.

231. *τέως*, bis dahin, solange, *vgl. \lambda* 294, 295. — 232. *Bgl. \mu* 161 und ε 395. — 233. *κούρης*, der Pero. — 234. *δασπλῆτις*, gewöhnlich mit „schwer, hart treffend“ erklärt, ein Wort von ungewisser Ableitung. Theokr. Π , 14. *Ἐνάτα δασπλῆτι*. — 235. *κῆρα*, dem Tod im Kerker. — 236. *ἐτίσατο*, ließ büßen. *ἔργον ἀεικές*, die schmachvolle Behandlung, wie *T* 133 *ἔργον ἀεικές ἔχοτα* (duldete) und im Plural *X* 395, *\Psi* 24. Anders

γ 265, λ 429, ψ 222, Ξ 13. — 238. ἡγάγετο, Α. 22, vgl. auch Herod. I, 24 ἔγεται τῷ παιδὶ γνωτία. ἀλλων δῆμον, wie 228. — 239. αὐτοῦ, bestimmt, beschieden. — 240. ἀνάσσοντ̄ ist Accusativ, vgl. zu ε 154.

241. θέτο, baute sich. — 244. λαοσσόν (zu Ν 128), die Krieger zum Kampfe antreibend, ist auch Beinwort der Athene (χ 210, Ν 128), des Ares (P 398), der Eris (Υ 48), des Apollon (Υ 79), des Elektrion (Hesiod Scut. 3) und des Amphitryon (Hes. Scut. 37, 128). Vgl. δοκυσσός Aisch. Suppl. 190, Theognis 987, Soph. Oed. Col. 1313 (Amphiaraoς). — 245. Ζεύς, Hauptsubject, deshalb φίλει. — 246. παντοῖην φιλότητα, mit aller Liebe, Inhaltsobject. Dafür Hymn. III, 575 παντοῖη φιλότητη. γήραος οὐδὸν, an die Schwelle des Greisenalters, d. h. er erreichte das Greisenalter nicht, wie 348, ψ 212. Doch gibt es auch Stellen, wo die Erklärung der Alten „zur höchsten Stufe des Alters“ die stimmiger ist, wie X 60, Ω 487. — 247. γυναιῶν εἰνεκα δώρων, wie λ 521; vgl. λ 327. — 248. Αλκυοῖων, der den Tod des Vaters an der Mutter rächte. — 250. ἡρπασεν, wie den Orion (ε 121) und den Tithonus.

251 = Υ 235. — 154. Vgl. B 629. Υπερησίην, am korinthischen Meerbusen, gehörte zum Reiche des Agamemnon, B 573. ἀπενάσσατο, übersiedelt, ausgewandert war. — 260. ὃ φίλος, ἐπειλ., zu ε 231.

261. δαίμονος, weil er nicht bestimmt wissen konnte, welcher Gottheit geopfert wurde. — 262. κεφαλῆς, als dem wertvollsten Theile des Menschen, sowie auch Hore beim Haupte des Zeus schwört (Ο 39). ἐταίρων, dem deiner Genossen. — 263. εἰπὲ μηδὲπικενός, Α. 35. Die erste Vershälfte = ω 114, 474. — 264 = α 170. — 266 = α 179. — 267. γένος εἰμι, ich stamme, wie ο 269; vgl. § 199. — 268. εἰ ποτὲ ἔην γε sagt Telemach in schmerzlicher Erinnerung an die glückliche Vergangenheit, wie Hélène Γ 180. Vgl. τ 315, ω 289, Α 762, Ω 426. — 270 = α 281.

272. εἰ πατρίδος, εἰμι, bin fern von meinem Vaterlande. — 273. καστηρητοι τε ἔται (Bettern) τε, nämlich εἰσὶν ἀνδρὸς ἀποθανόντος, der Erschlagene hat eine zahlreiche Verwandtschaft. — 274. τῶν θάνατον, dem Tod von ihnen, der Blutrache derselben. ἐπαλενάμενος, habe ich mich entzogen und. — 276. φεύγω, exsul sum. κατ’ ἀνθρώπους, Α. 36. — 277. ἐφεσσαι, vgl. ν 274. φυγῶν, anders wie 224 φεύγων. ἵκετενσα, dich um Schutz angegangen, mich in deinen Schutz gestellt habe. —

280. ἐθέλοντα (νῆσος ἐπιβαίνειν), nicht verschieden von οὐ σ' ἀένοντα ἀπώσω.

281. ἐπεν, kommt mit. φιλήσεαι, Α. 6. — 282. οἱ ἐδέξατο, zu α 121. — 283. τάρνσέν, legte (der Länge nach) nieder. — 286. πρυμήσια, ι 337. — 287—292 = β 422—426, 420.

293. λαβόδην ἐπαιγίζοντα, der mächtig (kraftvoll) fauste. — 294. ἀνύσειε θέοντα, seine Fahrt beende durch, bis zu Ende durchfahre, Α. 11. — 295 = Hymn. II, 247 [fehlt in allen Handschriften]. βὰν παρὰ, sie führten vorbei an. — 296 = β 388. — 297. ἐπέβαλλεν, intransitiv, steuerte gegen Ph. hin, wie Hymn. II, 249 εὗτε Θεός ἐπέβαλλεν. ἐπειγομένη, befördert, getrieben von. Αἰδος οὐρῷ (obgleich Athene ihn gesandt hatte, 292), wie alle Erscheinungen des Wetters von Zeus ausgehen, vgl. zu ε 176. — 298 = ν 275. — 299. νήσοισιν θοῆσιν, an den schnell vorübereilenden, nach anderen an den späten, zackigen, von den am Ausflusse des Acheloos gelegenen Echinaden zu verstehen, vgl. Strabon VIII, 350, Etym. Magn. 453, 10, Schol. Σ 466, Ω 366. — 300. ἀλώη [andere ἀλώη], zu § 183.

301—492. Odysseus und Eumeios unterhalten sich in der Hütte, wobei letzterer seine Schicksale erzählt. 301 = π 1. — 302. ἄλλοι, die vier Unterhirten, § 24—26. — 303 = 143. — 304 = § 459. — 305. μιν, Ὁδοσῆα, anstatt des Reflexivs. — 306. διργύρειε πόλινδε, wie 40 διργύραι πόλιν εἶσω. — 307 = § 462. — 308. ἡῶθεν, zu α 372. ἀπονέσθαι, Einl. § 27. — 309. κατατρόχω, auszehre, ausjunge. — 310. ὅποθεν, rathe.

311. ἀνάγνη, wenn es schon so sein muss. — 312. πλάγιομαι, will ich mich herumtreiben. κοτύλην, einen Trunk. — 315. μιγείην, ich möchte zusammenkommen. — 316. διείστα, α 149. — 317. εὖ δρώοιμι, möchte als Diener bei ihnen (μετά σφισιν) gute Dienste leisten, sie gut bedienen. Trotz Herodian ist μετά σφισιν und nicht μετά σφίσιν zu schreiben, da dieses Pronomen nur als Reflexiv betont wird, nicht aber in Verbindung mit einer Präposition, wenn es gleich αντοῖς steht, vgl. πρός ἰθύ οἱ Ξ 403. ἐπί οἱ Φ 174, Anth. Pal. VII, 446, 3; 701, 3. θέω μετά σ' αντις Κ 63. πρός με Soph. Ai. 292, Plat. Theaet. 151 C, Dem. 40, 43, Anth. Pal. V, 40, 5. πρός μιν Theokr. 25, 60. εὖ μοι Soph. Oed. R. 537. —

318 = ω 265. Vgl. π 259, σ 129, Α 76, Ζ 334. — 319. Ἐρμείαο, als Vermittler des Verkehrs. ἐκητι, durch die Kunst. — 320. κῦδος δπάζει, hier soviel als „Anstand verleiht“.

321. δρηστοσύνη, an Geschick im Bedienen. ἐρίσσειε, könnte es aufnehmen; dazu gehören die folgenden Instinkte des Bezuges (im Feuer herrichten, Holz spalten). — 324. ἀγαθοὶ, Vornehme. χέρης, Niedere. οῖα παραδρώσι, dergleichen Dienste sie bei ihnen (an ihrer Seite) verrichten. — 325. μέγ' δχθήσας, Α. 65. — 326. νόημα, Absicht, Entschluss. — 327. ἐπλετο, wie β 364. πάγκυ, durchaus. — 328. εἰ δὴ, zu α 82. παταδῆται, dich darunter begeben. — 329 = φ 565. βίη, Gewaltthätigkeit, Rücksichtslosigkeit, Singular, wie ψ 31, öfter der Plural. ίκει, mit Perfectbedeutung. — 330. τοιοίδε, so wie du. ὑποδρητήρες (vgl. 333), die Bedienten.

331. χλαίρας, das Näherte zuerst, Α. 17. — 332. λιπαροὶ, schmierig. — 334. Die schweren Spondeen malen auch für das Ohr die Masse der die Tische belastenden Speisen, vgl. zu ι 219. — 335. τοι ἀνιάται παρεόρτι, wird durch deine Anwesenheit belästigt, Α. 11. — 337—339 = ξ 515 — 517. θυμὸς κελεύει, das Verlangen hinzieht.

341 = ξ 440. — 342. δττι μ' ἐπανσας ἄλης, Α. 49. — 343. πλαγυτοσύνης, Landstreicher, Fechten gehen. — 344. οὐλομέρης, des verwünschten, verfluchten, vgl. φ 287, 474. κακὰ, Α. 33. — 345. δν κεν ἵκηται ἀλη, wenn über einen die Heimatlosigkeit gekommen ist. — 346. ίσχανάς, mich zurückhältst, mich hier behältst. — 348. ἡών (εις Τροίην), bei seiner Abfahrt, wie 89, β 226 u. a. ἐπὶ γήραος οὐδῶ, wie 246. — 349. ὑπ' ανγάς ήελλοιο, unter der Sonne, auf der Welt, wie λ 498. — 350. Vgl. δ 834.

352 = 266. — 354. θυμὸν ἀπὸ μελέων φθίσθαι, daß das Leben aus seinen Gliedern vergehe, dafür Η 131 θυμὸν ἀπὸ μελέων δῦναι δόμον Αιδος εἴσω, vgl. Ν 672, Π 607. — 355. οἰχομένοιο, Α. 15. — 356. ή ἀποφθιμένη, deren Tod, Α. 11. — 357. ἐν ὀμῷ γήραι ἡγην, in frühzeitiges (vorzeitiges) Greisenalter brachte, ihn vor der Zeit zum Greis machte, vgl. Hes. Op. 705 ὀμῷ γήραι δῶνει und ὀμογέων Ψ 791. — 358. ἀχεῖ, aus Gram, Α. 65. — 359. λενγαλέῳ θανάτῳ, vgl. zu γ 87. — 360. ἐνθάδε ναιετάων, von den hiesigen Bewohnern. εἰη, zu α 47.

361. ἔηρ, Α. 35. — 362. τόφρα τι μοι φίλον (Α. 6) ἔστε, vgl. Φ 101 τόφρα τι μοι φίλτερον ἥει und § 378. — 363. Nach anderen hieß die Schwester des Odysseus Φαηη oder Καλλιστώ, vgl. Athen. IV, 158 C. — 364. δπλοτάτην (zu γ 465), Prädicat, dem jüngsten ihrer Kinder. — 365. δλιγοτιήσον, ein klein wenig geringer. — 367. δόσαν (ἀρδη), verheirateten, von den Eltern. μνρία, vgl. λ 282, wo noch ἔδρα dabeisteht. — 368. εἵματα, zur Bekleidung, Prädicat. χλαίραν τε χιτῶνά τε, Α. 17. — 369. Vgl. σ 361, φ 339 ff. — 370. μᾶλλον, als früher.

371. τούτων, dieser Geschenke, d. h. jetzt muß ich für mich selbst sorgen. — 372. ἔργον ἀεξοντιν, φ ἐπιμήμων, wie § 66. — 373. αἰδοιοῖσιν, würdigen Leuten (Gästen und Hilfsbedürftigen, vgl. § 58). Die Noriste sind gnomicisch. — 374. ἀκοῦσαι, zu erfahren, ein Zeugma, da ἔργον ein Verb ist wie παθεῖ erfordert. — 375. ἔπος und ἔργον, Α. 53. πανδρέ μπεσερ οἶκω, wie β 45. — 376. μέγα χατέοντιν, tragen großes Verlangen. Der Sinn des Folgenden ist, daß, seitdem die Freier im Palaste des Odysseus sich eingenistet haben, auch die Diener Zucht, Gehorsam und Treue vergessen, ähnlich φ 318—321. — 377. ἀντία φάσθαι, zu widersprechen (ἀπειθεῖν), wie Α 230 ἀντίον εἰπεῖν. ἔκαστα πνθέσθαι, alles auszukundschaften. — 378. φαγέμεν τε πιέμεν τε, von mehr als gewöhnlicher Slavenkost zu verstehen (Fressen und Saufen?). φέρεσθαι, mitnehmen (ohne daß es ihnen gegeben wird).

381. ὁ πόποι, Poß Tanzend, Α. 9. τυτθός, mit Bezug auf 363. — 383 = α 169. — 384. πόλις ἀνδρῶν, also bewohnte Stadt, wie Ρ 737, Her. VII, 8, sonst εῦ ναιομένη, vgl. μ 66. — 386. μουνωθέντα, als Hirten. — 387. νηνσὶν λάβον, haben dich auf ihren Schiffen mitgenommen, zur See davongeführt. — 388 = 429. τοῦδ' ἀνδρός, deines jetzigen Herrn (des Mannes hier). ἀξιον, entsprechend, angemessen. — 390 = α 231.

391. Συρίει, höre zu. τέρπεο, μύθοισιν, an der Erzählung. — 392. ήμερος, vgl. ζ 309, φ 478, (σ 316.) ν 262. αἰδε, die jetzigen. νύκτες, vgl. λ 373. — 393. ἔστι τερπομένοισιν ἀκούειν, man kann sich am Zuhören ergötzen, dem Sinne nach von τέρπεσθαι ἀκούονται nicht verschieden. — 394. ἀνή, lästig. οἱ, sogar, wie ν 52. — 395. Vgl. Ι 204. — 397. ἀμ' ἐπέσθω, soll ausziehen mit den herrschaftlichen Säuen.

— 399. *κήδεσιν*, Leidensgeschichte, wie u 12. *ἀλλήλων*, an der gegenseitigen. — 400. *μετὰ*, hinterher. *καὶ*, sogar.

402 = η 243. — 403. *ἀκούεις* hat Perfectbedeutung. — 404. *Ορτυγίης*, vgl. ε 123. *καθύπερθεν*, nördlich, wie γ 170. *τροπαι* *ἡλίοιο*, die Wende, die Umkehr der Sonne, gewöhnlich von einer fernen Gegend im Westen verstanden, aus der Helios am Abend gegen Osten zurückkehren solle, um dort wieder am nächsten Morgen seine Fahrt am Himmel anzutreten. Was sich der Dichter eigentlich darunter gedacht hat, ist ebenso wenig klar, wie z. B. ε 86, μ 4. — 405. *περιπληθῆς*, nicht allzu dicht bevölkert. *ἄγαθή*, fruchtbar. — 406. *εὐβοτός*, reich an Kindern. — 407. *πείνη*, Hungersnoth. *δῆμον* *ἐσέρχεται*, kommt ins Land. — 408. *ἐπιπέλεται*, befällt. *δειλοῖσι*, stehendes Beiwort. — 410. Dann sterben die Menschen eines raschen, schmerzlosen Todes, zu γ 280.

411 = γ 280. *κατέπεφνεν* ist gnomicisch. — 412. *σφισι*, den Bewohnern. *πάντα*, aller Besitz, vgl. X 120 *ἄρδιχα πάντα δέσσασθαι*. — 413. *ἐμβασίλευε*, wie B 572 $\delta\eta\iota$ *Ἄδρηστος* *ἐμβασίλευεν*. — 416. *τρῶται*, wie ξ 289. *ἄθυματα*, Spielsachen, besonders Frauenschmuck. — 417. *πατρὸς* gehört zu *οἴκῳ*. $\gamma\upsilon\eta$, Ω . 48. — 418 = ν 289. — 419. *πολυπατάλοι*, gerieben, abgefeimt, durchtrieben. *ὑπερόπενον*, verführten. — 420. *πλυνούση*, beim Waschen. Vgl. die Erzählung der Phoiniker von der *Io* bei Her. I, 5.

421. *τὰ* bezieht sich auf die beiden vorhergehenden Substantive, zu β 58. *φρέας* *ὑπεροπενεῖτ*, den Sinn berückt, bethört, den Kopf verdreht. — 422 = λ 434. — 423. *τις εἰη καὶ πόθεν ἔλθοι*, vgl. zu α 170. — 424 = κ 111. Dieser Vers bezieht sich nur auf den zweiten Theil der Frage *πόθεν* *ἔλθοι*, denn wegen der Bedeutung von *ἐπέφραστε* kann unter *δῶ* nur das Haus des Helios verstanden werden. — 425. *Σιδῶνος*, vgl. zu δ 83. — 426. *ἔνδον*, überaus, mit *ἀφρετός* verbunden „steinreich“. — 427. *Τάφοι*, vgl. α 105. — 429 = 388.

431. *πάλιν αὖτις*, zurück, noch genauer durch *οἴκαδε* bestimmt. *Ἐποιο*, mitfahren, Ω . 39. — 432. *πατρὸς καὶ μητέρος*, wie 385. — 433. *εἰσὶ*, Ω . 35. *καλέονται*, sind es also auch, vgl. zu ζ 244. — 434 = α 25 + ω 439, Ω 200. — 435. *εἰη κεν*, könnte geschehen. *καὶ*, schon. — 436. *πιστωθῆναι*, *πίστιν δοῦναι*. *ἀπήμονα*, wie ν 39. —

437, 438 = κ 345, 346. μ 303, 304. σ 58, 59, wo aber jedesmal *ἀπώμυνον* steht, wie auch hier einige Handschriften haben. Da aber an unsrer Stelle etwas eidiich zugesagt werden soll, so kann nur *ἐπώμυνον* stehen. — 440. *σιγῇ νῦν*, wie 391, aber hier ohne Verbum als kurzer Befehl „jetzt ruhig“.

441. *ξυμβλήμενος*, beim Zusammentreffen, wie λ 127. — 443. *ἐξείπη*, es verrathen. *δισάμενος*, Verdacht schöpft und. — 444. *ἀγαλέω*, wie μ 161, o 232. *ἐπιφράσσετ* *ἄλεθρον*, vgl. ν 373. — 445. *ἐχετε* *μῆθον*, wie τ 502, Ω . 37. *ἐπείγετε* *ἄνον*, beschleunigt den Verkauf. — 446. *βιότοιο*, darunter sind die eingetauschten Naturproducte (auch Lebensmittel) zu verstehen, wie 456. — 448. *δτις*, so viel als. *ὑποχείριος* *ἔλθη*, mir unter die Hand kommt, wie Theognis 463, zu o 51. — 449. *ἐπίβαθρον*, Fahrgeld. *ἴθέλουσα*, bereitwillig. — 450. *ἔησ*, wie ξ 505.

451. *κερδαλέον*, pfiffig, klug. *τοῖον*, zu α 209. *τρωχῶντα θύρας*, der immer mit mir ausgeht. [Vulgo *τρωχῶντα*, welches abweichend von den ähnlichen Frequentativen gebildet wäre, vgl. ζ 318 *τρώχων*, X 163 *τρωχῶσι*, π 405 *τρωπᾶσι*, τ 521 *τρωπῶσα*, ω 536, Σ 585 *τρωπῶντο*, η 105, ϱ 486 *τρωφῶσι*, ζ 53, 306, ϱ 97 *τρωφῶσα*, φ 394 *τρωφῶν*, μ 218 *τρωμᾶς*, ν 255 *τρωμῶν*, κ 32 *ἐνώμαν*, M 287 *πωτῶντο*]. — 453. *ἄλφοι*, dazu ist *κεν* aus dem vorigen zu ergänzen. *κατ'* *ἀλλοθρόνος* *ἄνθρωπον*, bei fremden Leuten, Ω . 23. — 454 = ζ 41 + ω 361. — 456. *ἐμπολόντωντο* (fausten in das Schiff hinein), handelten ein und beluden damit das Schiff. — 457. *ὑκθετο*, voll geladen, befrachtet war. *νέεσθαι*, zur Heimfahrt. — 459. *πολύτροις*, listig, verschlagen, dasselbe wie *τρώκτης* (416) oder *πολυπατάλος* (419). — 460. *δρμον*, Halskette aus wechselnden Gold- und Bernsteinperlen. *μετὰ* *ζερτο*, war dazwischen verbunden, besetzt, ebenso σ 296.

463. *ὑπισχύμεναι*, anbietend. *κατένευσε*, gab einen Wind. — 465 = μ 33 + Φ 29. — 467. *πατέρ' ἀμφεπένοντο*, die meinem Vater Gesellschaft leisteten. — 468. *πρόμολον*, waren fortgegangen. *θῶντο*, β 26. *δῆμοιο φῆμιν*, *ἀγορήν*. — 470. *ἀεσιφροσύνησι*, in meinem Unverstande.

471 = β 388. — 472. *κλυτὸν*, wie κ 87. *ῶνα κιόντες*, raschen Schritten. — 474 = δ 842. — 475. *ἀναβησάμενοι*, aufs Schiff ge-

nommen hatten (*εμβαλόντες* ι 470). — 476, 477 = π 80, μ 399. — 479. *ἐντλόφ*, μ 411. *ἐνδούπησε πεσοῦσα*, vgl. μ 443 und zu σ 397. — 480. *κύρια γερέσθαι*, zum Καύ, zur Beute, wie γ 271.

481. Vgl. ν 286. — 482. Vgl. η 277. — 483. Vgl. α 430. — 486, 487. Vgl. ξ 361, 362. *ἐνὶ φρεσὶ*, sonst bloß *θυμὸν δρίνειν*, oder mit dem Beifall *ἐνὶ στήθεσσι* (ϑ 178, ϱ 150, φ 87, B 142, Γ 395 u. a.). Vgl. *ἐνὶ φρεσὶ* (*μετὰ φρεσὶ* Ψ 600) *θυμὸς λάρθη* ω 165, Ω 321. — 488. *παρὰ ἔθηκε*, hat daneben gelegt, hat dir neben dem Schlechten auch Gutes zugethieilt, vgl. zu α 33. — 490. *ῆπιον*, vgl. β 230. — 492. *ἐρθάδε*, wo ich noch keine bleibende Stätte gefunden habe.

493—557. Nach der Landung in Ithaka steigt Telemach aus, schickt das Schiff zur Stadt und begibt sich zum Eumaios. 493 = δ 620. — 494. *καθδραθέτην*, legten sich schlafen. — 495. *ἐπὶ κέρσον*, von Ithaka. — 496. *καθ δὲ ἔλον*, ließen nieder. — 497, 498 = A 435, 436. *τὴν, τῆα. προέρεσσαν*, wie ι 73, ν 279. *εὐνᾶς*, vgl. ι 137. — 499 = ι 150, 547, μ 6, A 437. — 500. *ἐντύροντο*, machten sich zurecht. *ζερῶντο*, mischten sich, vgl. γ 390.

501 = α 150. — 502 = α 367. — 503. *ἄστυδε*, sie waren nicht im Stadthafen gelandet, vgl. 36. — 504. *ἐπιείσομαι*, will besuchen, wie π 27. — 505. *ἔργα*, \mathcal{A} . 40. — 506. *ἡδῶθεν*, zu α 372. *δοιπόριον*, Prädicat, \mathcal{A} . 46. — 507. *κρειῶν καὶ οὖρον*, bestehend aus Fleisch und Wein. — 509. *πῆ γάρ* [ist die Schreibweise aller Handschriften; τ' *ἄρ* ist Conjectur]. *φίλε τέλλον*, zu β 363.

513. *ἄλλως*, sonst (wenn die Freier nicht im Hause wären). *καὶ ζελοῖμην*, würde ich dich sogar auffordern. — 515. *χεῖρον*, als wenn ich da bin, vgl. zu γ 69. — 517. *φαίνεται*, lässt sich sehen. *ἀπὸ τῶν*, fern von ihnen. — 518. *πιφαύσκομαι*, bezeichne. — 520. *ἴσα θεῷ*, vgl. η 71, I 603.

521. *ἄριστος*, der edelste, vornehmste. *μέμονεν*, trachtet. — 522. *γέρας*, Königs würde. *ἔξειν*, zu erhalten, zu erlangen. — 524. *εἰ καὶ* [so mit guten Handschriften; vulgo *εἰ τε*], ob nicht noch. *τελευτήσει*, herbeiführen, über sie hereinbrechen lassen wird, \mathcal{A} . 52. *κανὸν ἡμαρ*, \mathcal{A} . 4. — 525 = 160. — 526. *πόδεσσι*, Fängen. — 527. *πτερῷ*, die Schwungfedern. *κατέκενεν*, streute herab. — 530 = β 302.

531. *οὐκ ἀνευ θεοῦ* (β 372, σ 353, E 185), \mathcal{A} . 55. — 532. *ἐς ἄντα λθών*, zu ε 77. *οἰωνὸν*, ein Schicksalsvogel. — 533. *γέρεν*, vgl. η 118, λ 37, ω 394. *βασιλεύτερον*, hat königlicheren (höheren) Rang, hat mehr Anspruch auf die Herrschaft. — 536—538 = ϱ 163—165, τ 309—311. *ἔπος*, Weisfagung, Deutung, Spruch, \mathcal{A} . 60. *συναρτόμενος*, sonst *ἀντιάσας*, auch *ἀντόμενος*. — 540. *τά περ οὐλα*, vgl. ε 29. Der untergeordnete Gedanke ist koordiniert.

541. *πειθεῖ* [vulgo *πειθῆ*, vgl. δ 811, τ 314], als Trochäus, Einl. § 31. — 543. *ἐνδυνέως*, wie η 256, ξ 62, 337, π 65, 450. *φιλέειν*, \mathcal{A} . 6. *ἔλθω*, vom Lande zurück in die Stadt, \mathcal{A} . 15. — 546. *τὸν δέ τ'*, wie δ 387 [vulgo *τόρδε τ'*]. *ξενίων ποθή*, wie 514. — 547—549 = ι 177—179. — 550. Vgl. ε 44.

551 = α 99. — 552 = ν 74 + ω 286. — 553. *ἀνώσαντες*, stießen ab und. — 554 = 63. — 555. *προβιβῶντα*, im (raschen) Vorwärtschreiten. *πόδες φέρον*, wie Z 514 (511), N 515, O 405, P 700. — 556. *μάλα μυρίαι*, vgl. π 121, ϱ 422, τ 78, und Platon Theaet. 170 *Εμάλα μυρίοι δῆτα*, φησὶν *"Ομηρος*. — 557. *ἀνάκτεσιν*, seiner Herrschaft, vgl. Eur. Hel. 439 *δχλον παρέξεις δεσπόταις. ἐνίανεν*, vgl. ι 187. *ῆπια εἰδώς* (freundlich), treu gesinnt.

XVI (π).

1—153. Telemach kommt in die Hütte des Eumaios und trifft dort den Odysseus. Gespräch zwischen den Dreien und Entsendung des Eumaios in die Stadt. 1 = ω 301. — 2. *ἐντύροντο ἄριστον*, wie Ω 124. [Die Handschriften haben *ἐντύροντ'* und *κειμένω*]. — 4. *περίστατον*, vgl. π 216. *ἔλανόμωροι* (wie ξ 29), stehendes Beiwort. — 5. *ἔλαον*, transitiv, wie ν 15; sonst intransitiv, wie 9. — 6. *περὶ ἡλθε*, war zu ihm gedrungen, zu ζ 122. *ποδοῖν*, von Fußtritten, vgl. τ 444. — 9. *γνώμονος ἄλλος*, sonst ein Bekannter. — 10. *ἔποδ* gehört zu *ποδῶν*, von Fußtritten herrührend, vgl. Hes. Theog. 70 *ποδῶν ὅπο δοῦπος δρόει*. B 465 *ἔποδ* *χθὼν σμερδαλέον κονάβιζε ποδῶν*. Ξ 285 *ποδῶν ὅπο σείετο ἔλη*. Dagegen T 363 *ἔποδ* *δὲ κτύπος ὁρντο ποστίν*.

11. *οὐ πω πᾶν εἰληπτο*, er hatte noch nicht ausgeredet, wie 351, K 540. Verg. Aen. III, 655; VI, 190; XII, 650 vix ea fatus erat. — 12. *ἐστη*, trat. *ταφὼν*, erstaunt, überrascht, wie I 193. — 13. *ἄγγεια*, von denen das eine den Wein, das andere das Wasser enthielt. — 14. *κιρρῆς*, beim Mäischen. — 15 = φ 39, τ 417. *φάεια* = *δραμουίς*, nur an diesen drei Stellen. Diese Art der Begrüßung ist sonst nur zwischen den nächsten Verwandten üblich, wie dies auch aus dem Gleichnisse ersichtlich ist. — 16. *θαλεόν* — *δάναον* = B 266, Α. 47. — 17. *ἀγαπάζῃ* [den richtigen Conjunctiv statt des Indicativs haben hier die besten Quellen]. Quint. Sm. VII, 207 *γίλα φρονέων ἀγάπαζον*. Dem. 40, 8 *ῶσπερ ὑμεῖς ἀπαντας τοὺς ἐμετέροντας παῖδας ἀγαπᾶτε*. — 18. *ἀλθόντα*, Α. 15. *ἀπήσις*, entfernt, fremd. — 19. *τηλύγετον*, zu δ 11. *τῷ ἔπι*, um den, wegen dessen, wie σ 44, v 322, 358, 374, φ 376, ω 91. *ἄλγεια μογήσιη*, wegen seiner langen Entfernung, oder bei seiner Erziehung, wie I 492.

21. *πάντα*, überall. *περιφύς*, nachdem er ihn fest umschlungen, umfasst hatte, vgl. τ 416, ω 236, 320 und den Ausdruck *ἐν δ’ ἀραιοῖς φυγεῖ*, β 302. — 22 = λ 472. — 23, 24 = φ 41, 42. *ἢ λαθεῖς* (feine Frage), so bist du denn wieder da, d. h. Gottlob, dass du da bist. *ἔφαμην*, hatte gehofft, gedacht. — 25. *θυμῷ*, von Herzen. — 26. *σε τέρῳ φομαι εἰσορόων*, mich deines Aufbliebes erfreue, Α. 19. *ἄλλοι θει*, aus der Fremde, wie φ 112, v 360, Α. 23. *ἐνδον* (daheim, Α. 66) *ἐόντα*, heimgekommen bist. — 27. *ἐπέρχεται*, vgl. ο 504, ψ 359. — 28. *ἐπιδημεύεις*, bleibst in der Stadt. — 29. *ἀδηλον* (verderblich), zuchtlös, fek. *δυιλον*, Unfug, Getriebe.

31. Vgl. φ 599. *ἔσσεται* bezieht sich auf *εἰσελθε*. *ἰκάρω*, mit Perfectbedeutung. — 32. *μῦθον*, Bericht, Mittheilung, Α. 37. — 35. *χύτει ἐρευραῖων*, d. h. weil es nicht benutzt wird. *κεῖται*, dasteht. *ἔχοντας* (voll) *zάκης ἀράχνια*, mit hässlichen Spinnengeweben überzogen. — 37—39 = λ 181—183. — 40 = σ 382.

41 = φ 30, ψ 88, Α. 17. — 42. *τῷ ἐπιόντι*, bei seinem Herankommen. *ἔδρης ὑπόδειξεν*, machte Platz. Vgl. Hymn. V, 191 *εἶξε δέ οἱ κλισμοῖο*. Arist. Nub. 993 *τῶν θάνον τοῖς πρεσβυτέροις ὑπανίστασθαι προσοιστιν*. — 43. *ἔτέρωθεν*, andererseits, wie λ 83, φ 368. — 44. *ἵσοι*, bleib sitzen. — 45. *καταθήσει*, herrichten, zurechtmachen wird.

— 46. δ, *Ὀδυσσεύς*. — 47. *χεῖν* *ὑπό* (auf den Boden, als Unterlage), wie § 49. *χλωρὰς*, frisch. — 48 = τ 59, 102 + β 2. — 49. Vgl. α 141, δ 57. — 50. *ὑπέλειπον*, übrig gelassen hatten, nur hier; öfter steht das Medium in der Bedeutung „zurückbleiben“, η 230, φ 276, 282, τ 44.

51. *ἔσσομένως*, geschäftig. — 52, 53 = ξ 78, 79. — 54, 55 = α 149, 150. — 57—59 = α 171—173. — 61 = γ 254. — 62 = ξ 199. — 63. *φησὶ*, behauptet. *δινηθῆναι*, sich herumgetrieben zu haben. — 64. *ἐπέκλωσεν*, zu α 17. Qu. Sm. X, 331 *ῶς γάρ οἱ ἐπέκλωσεν Λιὸς αἴσα*. — 65. Vgl. ξ 381. *ἔγγυαλιξω*, will überlassen, abtreten. — 67 = ν 145 + ε 450. — 69. Vgl. Γ 204 *ἢ μάλα τοῦτο ἔπος ἡμερτές ζειπες θυμαλγές*, fränkend. — 70. *ἔποδέξομαι*, welcher Modus?

71. *νέος εἰμι*, bin noch zu jung. Dazu gehört der Infinitiv *ἀπαντάσθαι* (um abzuwarten), vgl. Ω 368, φ 132. *καὶ* — *πέποιθα* steht parenthetisch. Über den Positiv (anstatt des Comparativs) mit dem Infinitiv (mit oder ohne ὡς τε) vgl. Eur. Andr. 80 *γέων ὄστε σ’ ὁρεῖται*. Platon Prot. 314 B *νέοι ὄστε διελέσθαι*. Xen. Kyr. IV, 5, 15 *δλίγοι ὡς ἐγκρατεῖς εἶναι*. Herod. VII, 207 *δλίγοι ἀλέξασθαι*. Thuk. I, 50, 5 *δλίγαι ἀμύνειν*. Her. VI, 109 *δλίγοι συμβαλέειν*. Eur. Heracl. 744 *κακὸς μένειν δόρν*. Her. IV, 150 *βαρὺς δεῖγεσθαι*. Thuk. II, 61 *ταπεινὴ ἐγκρατεῖται*. — 72 = φ 133, Ω 369. — 73. *δίκαια μεριμνοῖται*, ist unentschlossen, wie χ 333; dafür *διάγθια* Α 189, Θ 167, Ν 455; vgl. γ 150, τ 524. — 74. *δῶμα κομίζῃ*, das Haus besorge, das Hauswesen führe. — 75—77 = τ 527—529. *εὐνήν*, d. h. den Ehebund. *ὅς τις κριστος* (an Stelle des Dativobjects, zu ο 25) *μνᾶται*, dem vornahmsten ihrer Freier. — 79 = φ 550, φ 339, aber hier ist statt *ἔσσω μιν* nach Herodian *ἔσσωμι* (zu β 222) zu schreiben, wodurch die Wiederholung des Objects beseitigt wird. *εἵματα*, zur Bekleidung. — 80 = φ 341.

81 = ο 339. *θυμός*, Verlangen, Lust. — 82. *κόμισσον*, verpflege. — 83. *σῖτον ἄπαντα*, die ganze Nahrung, Rost. — 84. *κατατρύχῃ*, vgl. ο 309. — 87. *μὴ*, sie möchten sonst. *ἄχος*, Verdruß, Α. 65. — 88. *προῆξαι*, ausrichten, Α. 50.

91. *θέμις ἐστίν*, gestattet ist. — 92. *καταδάπτεται* (starker Ausdruck), wird zerfleischt, es zerreißt mir das Herz. — 94. *τοιούτον*, so tüchtig. — 95, 96 = γ 214, 215. — 97. *κασιγγήτοις*, vgl. σ 140.

ἐπιμέμφεαι, hast du etwas auszusezen, dich zu beschweren, etwas vorzuwerfen, vgl. A 65, B 225, Herod. III, 1. VI, 124. — 98. *οἶστι περιαργαμένοισι πέποιθε*, gerade auf deren Beifand im Kampf einer sich verlässt, rechnet. — 99. *τῷδ' ἐπὶ θυμῷ*, wie o 511, N 485, bei dieser meiner Gesinnung. — 100. *καὶ*, gar.

101. Schon von den Alten für unrecht erklärt. *αἰσα*, Raum, Grund, Ursache, wie τ 84. — 102 = E 214. *ἄλλοτρος*, ein fremder, d. h. unbekannter, während der Tod von der Hand eines berühmten Helden ehrenvoll wäre. — 103. *κακόν*, zum Unheil. — 104 = φ 262. Auch dieser Vers wurde schon von den Alten als unrecht erkannt. — 105. *πληθυῖ δαμαστάτο*, durch Überzahl überwältigten. — 106. *βουλοίμην*, mallem, Α. 43. *καταπέμπεος*, erschlagen. — 107 = v 317. *δεικέα ἔργα*, Schandthaten, schändliches Treiben. — 108—111 = v 318, 319, scheinen hier eingeschoben zu sein, da Odysseus davon weder etwas gesehen noch gehört hat. Dagegen sind die beiden ersten v 318, 319 im Munde des Telemach vollkommen an ihrem Platze; denn dass Gäste mißhandelt wurden, geschah erst nach der Ankunft des Odysseus in seinem Palast. Aufallend ist hier auch der stete Wechsel zwischen activer und passiver Construction. *ἔνστάζοντας* = *ἔκποτας*. *διαφυσόμενον*, ausgeschöpft. *ἀτέλεστον*, unaufhörlich. *ἀνηνύστω* *ἐπὶ ἔργῳ*, ohne dass dem Treiben ein Ziel gesetzt wird.

113 = α 179. — 114. *ἀπεκθόμενος*, aus Abneigung. *χαλεπαίνει*, ist mir auffällig, abhold. — 117. *μούρωσε*; hat vereinsamt, auf einen Kopf gestellt. — 118. *μοῦνον*, wegen des gleichen Anfangs dreier Verse nacheinander vgl. zu δ 184. — 120. *τεκὼν*, als Sohn. — 121. *μάλα μυρίοι* (zu o 556), übertrieben, vgl. δ 822. — 122—128 = α 245—251. — 129 = α 267. — 130. *θᾶσσον*, zu η 152.

131. Vgl. σ 42. — 134. *ἐμοὶ μηχανώνται*, führen gegen mich im Schild. — 136 = φ 193, 281. *φορέω*, ich begreife. *νοέοντι*, einem Einsichtigen, Verständigen. — 137 = α 169. — 138. *αὐτὴν* (für τὴν *αὐτὴν*, zu κ 263) *ἔδον*, auf denselben Weg (Gang). — 139. *τελως*, bisher. — 140. *ἔργα*, wie 144, Α. 40.

141. *δτε θυμὸς* (das Verlangen) *ἀρώγοι*, wie ι 70, Α 263. — 143. *αὔτως*, ebenso (wie früher). — 145. *μινύθει*, schrumpft ein (er magert ab). — 147. *ἄλγιον*, wie δ 292. *ἔμπης*, in jedem Fall. *ἔασομεν*,

zu δ 212. — 148. *εἴη αὐτάγρετα*, nach eigener Wahl geschähe. — 149. *νόστιμον ἡμαρ*, redditum, Α. 4. — 150. *ἄγγειλας*, wenn du die Botschaft ausgerichtet hast. — 151. *πλάξεσθαι*, treibe dich herum. *μετ' ἐκεῖτον*, um jenen aufzusuchen. — 152. *δτονέμεν*, hinzuschicken.

154—320. Odysseus gibt sich seinem Sohne zu erkennen. Beide berathen dann über die Ermordung der Freier. 154. *ἄρσε* (impulit), drängte zur Eile. — 155. *τερ*, machte sich auf den Weg. — 156. *λῆθεν* *κιῶν*, blieb die Entfernung verborgen, Α. 11. — 157, 158 = ν 288, 289. — 159. *φανεῖσα*, machte sich sichtbar, gab sich zu erkennen. — 160. *λέπεν* *ἀρτίον*, sah sie sich gegenüber, bekam sie zu Gesicht. *οὐδὲν νόησεν*, Α. 41.

161. *ἔραργεῖς*, leibhaftig, wie η 201, Y 131. Vgl. Α 198 *οὐλοφανομένην*, τῶν δ' ἄλλων οὐ τις δοκτόν. — 162. Bei der Übersetzung füge ein „nur“ hinzu. — 163. *κρυζηθμόφ*, winslud. *φόβηθεν*, flüchteten sich. — 164. *ἐπὶ* gehört zu *νεῖσε*, wünschte ihm zu. — 165 = 343. *τειχίον*, Umzäunung, vgl. § 10 f. — 168. Vgl. σ 171, E 816, Α. 35. *ἔπος φάο*, theile mit, verabredet. — 169. *ἀραρόντε*, planen, anzetteln.

171. *μεμανῖα*, entschlossen. *μάχεσθαι*, mitzukämpfen. — 172. Vgl. ν 429. — 173. *φᾶρος*, Α. 17. — 174. *στήθεσσι*, den Oberleib. *ἀφελλε*, erhöhte. — 175. *μελαγχοίης γένετο*, er bekam wieder eine frische Gesichtsfarbe. *τάνυσθεν*, wurden voll. — 176. *κνάρεα*, vgl. ν 399. *γενειάδες*, der Kinnbart. — 179. *ταρβήσας*, aus Angst, Α. 12. *ἐτέρωσε βάλ* *θυματα*, richtete die Blicke nach der anderen Seite, wandte den Blick weg. *μὴ εἴη* hängt von *ταρβήσας* ab.

181. *φάνης νέον*, kommst mir eben vor. Vorist wie in *τι εἴπας* und ähnlichen. — 182. *χρώς*, dein Aussehen. — 183. Vgl. ζ 150. — 184. *κεχαρισμένα*, willkommen. — 185. *χρύσεα δῶρα*, von Weihgeschenken, vgl. γ 274. — 187. *τοι*, ein kurzes „damit du es weißt“, wie 207. — 189 = ν 310.

191. *ἵπε*, ließ rinnen, wie ψ 33. *ἔχε*, hatte er sie zurückgehalten. *ρωλεμές αἰελ*, zu ι 74. — 192. *οὐκ ἐπειθετο*, konnte, wollte es nicht glauben, Α. 10. — 193 = τ 214, φ 206, ω 350. — 195. *θέλγει*, macht mir ein Blendwerk vor. *δρόα* — *στεναχίζω* = ι 13. — 196. *μηχανώτω*, könnte das ausführen, bewerkstelligen. — 197. *φ νόψ*, nach seinem Ermeessen. *αὐτὸς*, persönlich. — 198. *ἐθέλων*, wie es ihm gefällt, nach

seinem Belieben. — 199. *ἀεικέα ἔσσος*, warst in Lumpen gehüllt, wie ω 250; zu ζ 27. — 200 = ζ 243.

202. *ἔνδον*, \mathfrak{A} . 66. — 205. *ὅδε τοιόσδε*, so wie du mich hier siehst. — 206 = τ 484, φ 208, ψ 102, 170, ω 322. *ἱλυθον*, \mathfrak{A} . 15. — 207. *τοι*, vgl. 187. — 208. *τοῖον ἔθηκεν*, so gestaltet, verwandelt hat. *δύραται γάρ*, zu δ 612.

212. *κυδῆναι*, Ansehen verleihen (verjüngern). *κακῶσαι*, entstellen. — 214. *ἀμφιχνθεῖς*, umarmte, wie χ 498. Vgl. *ἀμφιπίπτειν* ϑ 523. — 215. *ὑψ' ὀρτο* (subiit), bestlich, überkam. *ἱμερος*, Sehnsucht nach dem Wein. — 216. *ἐδινώτερον*, heftiger, zu δ 721. Vergleich wie Aisch. Ag. 49 *κλάσοντες τρόπον αἰγυπτῶν*. — 217. *τέκνα*, Jungen, \mathfrak{A} . 42. — 218. *ἐξείλοντο*, ausgehoben, ausgenommen haben. *πετεηνά*, flügge. — 219 = ϑ 531. — 220 = φ 226, ψ 241, Ψ 154. *δδυρομένοισιν*, unter Dämmern, zu α 423.

221 = τ 35. — 223, 224 = 58, 59. — 226 = ϱ 108, χ 420. Vgl. η 297, ϱ 122, φ 212, Ω 407. — 228. Vgl. μ 40. [Auch hier ist δ *τέ* und nicht *δτις* zu schreiben.] — 229—231 = ν 134—136.

232. *θεῶν*, eigentlich nur der Athene, ν 366 ff. — 233. *ὑποθημοσύνησιν*, Eingebung, \mathfrak{N} ath. — 234. *δυσμενέεσσι φόνου πέρι*, wegen des Mordes an den Feinden. — 235. *ἀριθμήσας κατάλεξον*, zähle sie mir der Reihe nach auf. — 236. *οὐ τινες*, geht auf die Dualität der Gegner, vgl. B 120 *τοιόνδε τοσόνδε τε λαόν*. — 237. *μερμηρίξας φράσσομαι* (Synonyma), reißlich überlege. — 238. *ἀντιφέρεσθαι*, uns ihnen entgegenwerfen. — 239. *ἄνευ θ' ἄλλων*, ohne fremde Hilfe. *καὶ*, noch. *διζησόμεθα*, ausfindig machen, uns umsehen sollen.

242. *χεῖρας*, wie manu (fortis). *αἰχμητὴν*, \mathfrak{A} . 45. *ἐπίφρεονα*, besonnen. — 243. Vgl. γ 227. *οὐδέ* (zu α 433) *κεν εἴη*, denn es ist nicht wohl möglich. — 244. *πολλοῖσι καὶ ἵψθιμοισι*, wie τ 110. — 245. *ἀτρεκές*, in Wirklichkeit. *δεκάς ή δύοιαι*, zehn oder bloß zweimal zehn. — 246. *εἴσεατι*, wirst erfahren. — 248. *ἐπονται*, bilden ihr Gefolge. — 249. *πίσυρες*, wie ε 70.

253. Zusammen also 108 Freier und 10 Diener. *δαιτροσυνάων*, der Kunst des Zerlegens (Tranchieren). — 254. *ἔνδον ἐόντων*, wenn sie im Saale (Haus) beisammen sind. — 255. *μὴ*, so fürchte ich, dass. *πολύ-*

πικρα καὶ αἰρὰ, dass die Nache für dich sehr unangenehm und schrecklich ausfallen, dir sehr unangenehm und fabel bekommen werde. *βίας ἀποισεαι* *ελθόν*, wie γ 216. — 256. *μερμηρίξαι*, sume auf einen, mache einen ausfindig. — 257. *φράζεν*, überlege bei dir, wie 238. *πρόφροντι*, bereitwillig. — 259. Vgl. σ 318.

263. *ἐσθλώ*, tüchtig. — 264. *περ*, gar, sehr. *ἐν νερέεσσι*, Telemach will damit, wie aus der Antwort darauf (267) hervorgeht, sein Bedenken ausdrücken, ob die beiden wohl auch im Falle der Notth zur rechten Zeit helfen werden, also etwa „nur dass sie gar hoch in den Wolken sitzen“. — 267. *ἀμφὶς ἔσεσθον*, werden sich fern halten. — 268. *μηηστῆροι καὶ ἡμῖν*, zwischen den Freiern und uns. — 269. *μένος κρίνηται ἀρηος*, der gewaltige Kampf entschieden wird, vgl. Σ 264 *μένος ἀρηος δατέονται*.

271. *μηηστῆροι διμίλει*, wie β 21, 288, 381, σ 167. — 273 = ϱ 202, 337, ω 157. — 274. *ἀτιμήσοντι*, verängstigen, schmählich behandeln werden. Mit *σὸν* beginnt der Nachsatz. — 275. *κακῶς πάσχοντος ἐμεῖο*, meine Misshandlung. — 276. *διὰ δῶμα ἐλεωσι θύρας*, durch den Saal (α 126) hinausfließen, vgl. ϱ 479, σ 10, 101, φ 299. — 277. *εἰσορόων ἀνέχεσθαι*, sieh es geduldig an, \mathfrak{A} . 11. — 279. *παραδῶν*, rede ihnen zu, beschwichtige sie. — 280. *δῆ*, schon. *παρίσταται*, ist ihnen nahe, vgl. ι 52. *αὖτιμον ἥμαρ*, \mathfrak{A} . 4.

281 = λ 454. — 282. *πολύβουλος*, anschlagreich, die überall \mathfrak{N} ath weiß, ähnlich *πολυμήχανος*. — 283. Mit $\sigma \nu$ $\delta \epsilon$ beginnt der Nachsatz. *νοήσας*,achte darauf. — 285. *ἐς μυχὸν καταθεῖναι*, vgl. ι 329, τ 4, 7, φ 8, 9, χ 141, 180. *θαλάμον*, Kästchammer, zu χ 109. — 286 — 294 = τ 5—13. *πάντα μάλα*, zu ι 238. — 287. *παρφάσθαι*, beschwichtige, vgl. 279. — 288. *ἐκ κάπτον κατέθηκα*, ich habe sie fern vom Hauch aufgehoben, aufbewahrt. — 289. Vgl. ϱ 314. — 290. *κατήκνισται*, sie sind angelauft (blind geworden). *δσσον ἴκετο*, so weit sie erreicht hat.

291. *πρός*, außerdem, wie ε 255, ϱ 379, τ 10, v 41, 342. *μετέσον*, ein wichtigeres Bedenken. — 292. *στήσαντες*, anfanget, vgl. λ 314. — 294. *μηηστέν*, vgl. *πληθόν* B 143, \mathfrak{A} 305, P 31, Y 197; *νέκτην* \mathcal{I} 492, H 84, P 394, 692, 724, Ψ 110. Ebenjo *νέκυς* Σ 180, X 386 und *πληθός* B 278, O 305. *αὐτός*, von selbst. *ἐφέλκεται*, zieht an sich.

Vgl. Eur. Frg. 364, 26 δ καὶ σίδηρον ἀγχόρας τὸ ἐφέλκεται. — 295. νῶιν, er weiß noch nichts von dem Beifand der beiden Hörten. — 296. βοάγρια, Kinderschilde, wie M 22. — 297. ἐπιτίθεσταις ἔλοιμεσται, sie angreifen und erslegen können. — 298. θέλξει, wird verwirren. — 299 = 281. Die ganze Stelle von 281—298, nach welcher wieder derselbe Vers steht, mit dem sie beginnt, scheint eingeschoben zu sein, da Odysseus damals noch nicht wissen konnte, wo sich augenblicklich die Waffen befanden. — 300. ἐμός, vgl. i 529.

301. Über das dreimalige μή am Versanfange vgl. zu 118. ἔνδον ἐόντος, vgl. 26, 254, 355, φ 207, ψ 2, 29, 71, A. 66. — 302. ἵστω, soll es erfahren. — 304. γυναικῶν, der Mägde, A. 48. λθύν, Vorhaben, Absicht. — 306. θυμῷ, von Herzen, aus innerem Antrieb. — 307. τοῖον, τηλικόνδε. — 309. θυμὸν, Gesinnung. — 310. καλιφροσύναι, Leidenschaft, Flatterstimm, vgl. ψ 13. μὲν ἔχοντιν, beherrscht mich.

312. φράζεσθαι ἄρωγα, zu α 269. — 313. δηθὰ αὔτως εἰσῃ, lange wirst du umsonst nachforschen, zu erfahren suchen. ἐκάστον πειρητίζων, wenn du jeden einzelnen auf die Probe stellen willst. — 314. ἔργα, aufs Land. — 315. Vgl. § 92. — 316. δεδάσθαι (lernen zu lernen), zu erforschen, prüfen. ἄρωγα, rathe. — 317 = τ 498, χ 418. νηλείτιδες (Schol. ἀνεμάργητοι), unbescholtene, unsträßliche, pflichtgetreue. — 318. οὐκ ἀνέθέλοιμι, wäre, stimmte nicht dafür, wie 400. — 320. τέρας, ein Zeichen.

321—451. Das Schiff kommt in die Stadt, mit ihm auch die Nachricht von der Rückkehr des Telemach. Der Mordanschlag des Antinoos gegen Telemach, dem sich Amphionomos widerstellt, kommt der Penelope zu Ohren; sie macht dem Antinoos bittere Vorwürfe, wird aber von Eurymachos zu beschwichtigen gesucht. 321 = δ 620. — 322. κατῆγετο, landete, vgl. γ 10. — 323. φέρε, getragen hatte (während der ganzen Dauer der Fahrt), zu α 435. — 324 = Α 432. — 325 = Α 485. ἡπείροιο, Gegensatz zum Meer. — 326 = δ 784. — 327. ἐς Κλυτίοιο, zu β 195. — 329 = ο 41. — 330. οὐνεζα = ὅτι, zu ε 216.

332. τέρεται, perlend. δάκρυον, A. 47. — 334. ἐρέοτε, um sie auszurichten, zu künden. — 337. ἐξ Πέλους ἡλθε, vgl. 131, ο 42. [Ge-

wöhnlich εἰλήλουθει mit geringeren Quellen]. — 339. μυθήσασθαι, mitzutheilen. — 340. ἐφημοσύνην ἀπέειπε, den Auftrag ausgerichtet hatte.

341 = ρ 604. Ἐρνεά τε μέγαρόν τε, A. 17. — 342. κατῆφησαν, wurden betroffen, bestürzt. — 343 = 165. — 344. ἐδριόντο, hielten eine Sitzung. — 345. ἥρχ' ἀγορεύειν, nahm zuerst das Wort, zu χ 437. — 346, 347 = δ 663, 664. Man beachte den Unterschied zwischen τετέλεσται und ἐτελέσθη, wie übrigens auch an unserer Stelle mehrere Handschriften haben. — 348 = ι 34 + α 280. — 349. ἐς ἀγείρομεν, vgl. § 248.

351. Vgl. 11. εἰλητο ὅτι³ [vulgo εἰλητρός ὅτι³ ἄρο³ aus geringeren Quellen]. Αυγίρουμος, vgl. 395 ff. ο 119 ff. — 352. στρεφθεῖς, nachdem er sich umgewendet hatte (nach dem Meere zu). ἐν χώρης, von seinem Platze aus. Die αἴλη gewährte eine freie Rundschau, α 425 f. — 353. στέλλονται, vgl. γ 11. ἐρετμά, in der Nähe des Landes wurden die Segel eingezogen und das Schiff mit den Ruderern an dasselbe befördert (προερέσσειν), vgl. i 73, ρ 279, ο 497. — 354. ἥδιν ἐνγελάσσας, brach in ein herzliches Gelächter aus, vgl. σ 35, 111, ρ 358, φ 376 (zu B 270). — 355. ἀγγελίην, Masculinum oder Femininum? Vgl. ω 405 ἀγγελον ὀτρύνωμεν. I 165 αὐλητὸν ὀτρύνομεν. π 152 ἀμφίπολον ταμίην ὀτρυνέμεν. οἵδε, dagegen 350 κείροις, als man sie noch fern glaubte. ἔνδον, daheim. — 357. κικῆραι, einholen. — 358 = ρ 177 + β 260. — 359, 360 = 325, 326.

361. Vgl. ω 420. κιον ἀθρόοι, giengen zusammen, versammelten sich. — 362. μετατίξειν, an der Sitzung teilnehmen. — 363 = δ 660. — 364. ὁ πόποι, A. 9. κακότητος, vom Verderben, A. 33. — 365. ἡμετα, tagsüber. ἄνοιας ἡνεμοέσσας, wie i 400. — 367. ἀσαμεν, zu γ 151. — 368. πλείοντες, wir kreuzten. — 369. φθίσωμεν, statt des regelmäßigen Optativs, zu χ 24. — 370. τέως, inzwischen. δαίμων, weil Antinoos nicht wissen konnte, welcher Gottheit Telemach seine Rettung verdankte.

372. Τηλεμάχῳ, durch die Stellung scharf betont, wie 401, 402, vgl. zu ι 541. ἡμας, nur hier mit kurzer Endsilbe, vgl. ἡμας Orph. Arg. 818. ἐπενθύγοι, soll entrinnen. — 373. ἀντίστεσθαι, Passiv. τάδε ἔργα, A. 40. Antinoos deutet nur an, was er meint, vgl. 376. — 374. βούλη τε ρόψ τε, Klugheit und Einsicht, wie μ 211. — 375. ἥρα φέροντιν, sind

gewogen, zu γ 164. — 376. ἔγετε, aus Werf, wie φ 73, 106. Antinoos getraut sich nicht, sein Vorhaben nochmals deutlicher zu bezeichnen, deshalb fehlt das entsprechende Verbum. — 378. ἀπομηρίσει, wird seinen Gross ausschreien lassen, ihm Lust machen, vgl. B 772. ἐν πᾶσιν, zu β 194. ἀναστάς, wird (öffentliche) auftreten und. — 379. φόρον αἰπύν (unvorhergesehene), gewaltsamen Mord, Menschenmord, vgl. δ 843, (P 365). ἐράπτουμεν, gegen ihn angezettelt haben. — 380. αἰνήσουσιν, werden gutheißen, bestimmen. καὶ ἔργα, Übelthaten, wie θ 329, § 284, φ 158, ν 16, ψ 64, ω 199, 326. — 381. μή τι, dass nicht etwa, sie könnten sonst. — 382. οὐλων δῆμον, Α. 23. — 383. φθέωμεν ἐλόντες, wir wollen ihn zuvor tödten, Α. 11. — 384. βιοτον καὶ κτήματα, Hab und Gut. ἔχωμεν, wollen behalten, wie 388. — 385. κατὰ μοῖραν, zu gleichen Theilen (ehrlich, redlich?). ἐφ' ἡμέας, unter uns (so dass es auf uns kommt). — 386. ἔχειν, zum Besitz. δε τις δπνιοι, zu ο 25 und α 47. — 387. μῆδος ἀφανδάνει, der Vorschlag missfällt, Α. 37. — 389. θυμηδέα, Gegensatz θυμαλέα. — 390. ἐκ μεγάροιο, aus seinem eigenen Hause (nicht ἐνθάδε), und jeder für sich (ἐκαστος), nicht ἀγειρόμενοι.

391 = φ 161. διξήμενος, indem er sie zu gewinnen sucht, um sie wirkt. — 392 = φ 162. μόρσιμος, vom Schicksal bestimmt, die Optative wie 386. — 393 = λ 333. — 394. ἀγορήσατο, nahm das Wort. — 396. ἥγετο, an der Spitze stand, d. h. der vornehmste, angehöchteste unter ihnen war. — 398. φρεσὶ — ἀγαθῆσιν, wie γ 266. — 399 = β 160. — 400. ἐθέλοιμι, wie 318.

401. Τηλέμαχον, vgl. 372. δεινὸν, persönlich konstruiert, zu δ 397. γένος βασιλίον, einen Königsohn. Flav. Jos. Arch. VI, 13, 9 τὸν βασιλέα φίσας δεινὸν εἶραι ἀποτεῖναι. — 402. βουλάς, die Rathschläge, den Willen. — 403. αἰνήσωσι, gutheißen, zustimmen. θέμιστες, Drakel. — 404. ἀρώξω, will dazu auffordern. — 405. πανσασθαι, der Infinitiv Nor. bezeichnet die Aufforderung als eine dringende, wie 433; vgl. zu β 280. — 406 = ν 16. — 408. Vgl. θ 422. — 409. οὐλος ἐνόησε, ihr fiel etwas anderes ein, vgl. β 382. — 410. φανῆναι, sich zu zeigen, wie σ 165.

411. πενθετο, mit Plusquamperfectbedeutung. δλεθρον, den Mordanschlag gegen. — 412 = δ 677. ἔειπε, hatte verrathen. ἐπενθετο,

zugehört, besaßt hatte. — 413. ἀμφιπόλοισι, mit zwei Dienerinnen, vgl. α 335. — 414—416 = α 232—234. — 417. Vgl. φ 84, 166, 287, ψ 96. — 418. κακομήχανε, Männeschmied, Unheilstifter. καὶ δὲ, und doch. — 419. μεθ' δηλίκας, zu δ 652. — 420. βουλῇ καὶ μύθοισι, in Rath und Rede. ἔρα ἔησθα, das Imperfect von dem, was man eben erst als richtig erkannt hat, wie ν 210, φ 454, Γ 183, Π 33, P 142, Υ 348, Ψ 670. Eur. Med. 1279 ὡς ἔρα ἔησθα πέτρος ή σίδαρος. Hipp. 359 Κύπριος οὐκ ἔρα ἦρ θεός. Andr. 418 πᾶσι δ' ἀνθρώποις ἔρα ἦρ ψυχὴ τέκνα. Orest 721 ἔφιλος ἔρα ἔησθα πράσσων κακῶς. Herc. fur. 341 σὺ δ' ἔσθ' ἔρα ἔησσον ή ὅδεις εἴναι φίλος. Hel. 616 ἐνθάδ' ἔσθ' ἔρα. Iph. Taur. 369 Αἰδης Αχιλλεὺς ἦρ ἔρα. Dem. 55, 1 οὐκ ἦρ ἔρα καλεπτώτερον ή γείτονος πονηροῦ τυχεῖν.

421. μάργε, Räsender. — 422. ὁάπτεται, vgl. 379. οὐδ' ἵκέτας ἐμπάζει, nimmt keine Rücksicht auf die Schützsuchenden, d. h. denkt nicht mehr daran, dass dein Vater hier bei Odysseus Schutz gefunden hat. — 423. μάρτυρος, es bestätigt. δσιη, fas. — 424. οὐκ οἶσθ' ὅτε, gedenkst du nicht mehr der Zeit, da. Vgl. Σ 71 οὐδεα δτε πρόφρων Αεραοῖσιν ἔμυρεν. ω 115 η ου μέμηη δτε ἔκεισε κατήλυθον. φεύγων, auf der Flucht, als Verbanter. — 425. δη — λίην = ξ 282. — 426. ἐπισπόμενος, sich angeschlossen hatte. — 427. ηκαχε, ihnen Leid zufügte, sie plünderte. ηρθμιοι, verbündet. — 428. ητος, Leben. — 429. κατὰ ζωὴν φαγέειν, vgl. Σ 301 (πτέστα) λαοῖσι δότω καταδημοβορησαι. Hab und Gut sollte gemeinsam vom Volke verzehrt werden. — 430 = δ 284.

431. οἶκον ἔδεις, vgl. φ 332 οἶκον ἔδονται. δ 318 ἔσθιεται μοι οἶκος. ἀτιμον, proleptisch, um es zu entehren, d. h. zum Höhne. — 432. ἀποκτείνεις, conativ, trachtest nach dem Leben. — 433. πανσασθαι, vgl. 405. — 435 = α 329. — 436 = ν 362. — 437. Vgl. ζ 201. Platon Rep. VI, 492 Ε οὔτε γὰρ γίγνεται οὔτε γέγονεν οὐδὲ οὐ μη γένηται. γένηται, wird nicht geboren werden. — 438. Vgl. Α 88 ff., welche Stelle hier parodiert erscheint, zu ξ 156. χειρας ἐποίσει, Hand anlegen, sich an ihm vergreifen wird. — 439 = Α 88. — 440 = τ 487, Α 412, (φ 229), zu β 187.

441 = Α 303. — 443. Vgl. I 488 ff. — 444. ἐν χείρεσσιν ἔθηκεν (nicht wörtlich), dargereicht hat. — 446. οὐδέ μιν ἀρωγα, ich

sage, versichere ihm, daß er nicht braucht. — 448. θαρσύων, um sie zu beruhigen, zu beschwichtigen. ηρτεν, zu λ 439. — 449. Vgl. α 362. — 450, 451 = α 363, 364.

452—481. Eumaios kehrt zurück. Athene verwandelt den Odysseus wieder in einen Bettler. Nach dem Abendessen begeben sich alle zur Ruhe. 452. ἐσπέριος, wie i 336. Ὁδυσῆι, Dativ der betheiligten Person. — 453. ἐπισταδόν, vgl. ν 54. — 454. ἴερεύσαντες, Α. 2. — 455 = φ 361. — 456. ἄρβδῳ, vgl. x 238. πάλιν ποίησε γέροντα, gab ihm die frühere Greisengestalt. — 457. λυγρά, vgl. ν 399, 434. — 458. ἐς ἄντα ἰδών, zu ε 77. — 459. ἔλθοι, hingiengen und. φρεσὶν εἰλύσσασι, es im Herzen bewahrte, bei sich behielte. — 460 = φ 74, E 632, N 306.

461. ἥλθες, vgl. 23. ἔστ' ἀνὰ ἔστυ, geht durch die Stadt. — 462. ἔνδον, vgl. 355. — 463. εν λόχου, vom Hinterhalt zurück. μ' αὐθ' εἰρύαται, passen mir dort auf. — 465. οὐκ ἔμελέν μοι, es kümmerte mich nicht, lag mir nichts daran. — 466. καταβλώσκοντα, neben μοι, zu x 154. Θυμὸς ἀνώγει, trieb das Verlangen. — 468. ὁ μήρησε, traf mit mir zusammen. ωντός, eilend. — 469. ἔπος, die Nachricht, Α. 60. — 470. τόδε, da, Object; ἄλλο, Prädicat. δρθαλμοῖσιν (hier bezeichnend), mit eigenen Augen, wie φ 511.

471. ὅπερ πόλιος, oberhalb der Stadt. — 472. κατιοῦσαν, zusteuren auf, vgl. κατέγεσθαι (γ 10) mit ἀνάγεσθαι (τ 202). — 475. ώισθην, mir drängte sich die Vermuthung auf, Α. 12. τοὺς, zu δ 250. — 476 = δ 609 + β 409. μειδησερ, schmunzelte. — 477. ἰδών, nach ιερὴ τις, zu η 168. ἀλέσινε, ließ es nicht merken. — 478 = ω 384, Α 467, B 430, H 319. — 479 = τ 425, Α 468, 602, B 431, H 320, Ψ 56. — 480 = α 150. — 481 = τ 427, H 482, I 713. ὑπνον δῶρον, die Wohlthat des Schlaßes. Ovid Fast. III, 185 carpebant munera somni.

XVII (φ).

1—182. Telemach begibt sich in die Stadt und wird dort von seiner Mutter empfangen. Nachdem er dann den Theoklymenos vom Marktplatz abgeholt, schildert er seiner Mutter den Erfolg

seiner Reise, bei welcher Gelegenheit sein Guest die Rückkehr des Odysseus prophezeite. Unterdessen waren auch die Freier in den Palast gekommen und begannen die Bereitung des Mahles. 1 = β 1. — 2. Vgl. β 4. — 3 = γ 398. — 4 = Γ 338, vgl. Π 139. — 5. ἀστυδε, vgl. zu γ 160. — 8. Vgl. δ 801. — 9. αὐτόν, persönlich, zu β 246.

11 = 19, vgl. 559. — 12. πύρον καὶ κοτύλην, vgl. ο 312. — 13. ἀνέχεσθαι, mir aufzuladen, auf den Hals zu laden, anders η 32. περ, sehr. — 14. μηνίει (größt), böse darüber ist. — 15. ἀληθέα, Subject, nicht Object, vgl. Α 107, Α 346. μνησίσασθαι, Folgeinfinitiv zu φίλα. — 17. αὐτός τοι [andere τοι αὐτός]. μενεαίρω, verlange. — 20. οὐκ ἔτι τηλίκος, nicht mehr jung genug, mit dem Infinitiv, wie Theognis 578. Vgl. Α. 34.

21. ἐπιτειλαμένω (auftragend, vor schreibend) σημάντοι, der Vorschrift des Gebeters. πάντα, in allen Stücken, überall. — 23. πυρός, partitiver Genetiv anstatt des Dativs, wie πρᾶσι πυρός B 415, I 242, Η 81. πυρός θέρηται Z 331, Α 667. πυρός μειλισσέμεν Η 410. Vgl. γ 408. γένηται, eintritt. — 24. αἰνῶς gehört zu κακά, schrecklich schlecht, Α. 29. Nach κακά substituiere man sich in Gedanken „und fürchte“, oder überlege μὴ mit dem Conjunction mit „es könnte mich sonst“. δαμάσσῃ, vgl. ε 468. — 25. στίβη ὑπηοίη, Morgenreif, vgl. ε 467. Hesiod Op. 547 ψυχὴ γάρ τ' ἥδες πέλεται. Es ist Herbstzeit, vgl. 191 und zu λ 373. φάτ', vgl. 196. — 26 = τ 47, ν 144. — 27 = Ν 18 + ξ 110. κραιπνά, rasch, hurtig. — 28 = 85, 178 (ω 362, Z 370, 497). — 29 = α 127. — 30 = π 41.

31 = α 113 + β 361. — 32. Vgl. π 47. — 33 = ψ 207 + Ω 83. — 35 = φ 224, χ 499. ἀγαπαζόμεναι (lieblosend), zum Willkomm. Quint. Sm. XIII, 533 κύσει δέ οἱ εὐρέας ἀμούς καὶ κεφαλήν. — 36, 37 = τ 53, 54, vgl. zu δ 14. — 38. βάλε δακρύσασα, brach in Thränen aus und schläng. Quint. Sm. XIV, 171 ἀμφὶ δέ μιν βάλε πήκε. — 39, 40 = π 15, 22.

41, 42 = π 23, 24. — 43. μενὰ ἀκόνην, vgl. β 308. — 44. Vgl. γ 97. — 46. ὕρνη, erwecke. — 47. ὕρινε, bewege. περ, kaum, mit knapper Noth (?). — 48, 49 = δ 750, 751. Der letzte Vers fehlt fast

in allen Handschriften. — 50. εὐχεο, gelobe, wie 59, A 101, 119. τελησσας, zu δ 352.

51. ἀντιταξογα τελέσση, Thaten der Vergeltung vollzieht, Wiedervergeltung eintreten lässt. — 53. ἀμέσπετο, Α. 39. κεῖθεν δεῦρο κιόντι, auf meiner Fahrt von dort hieher. — 56 = o 543. — 57 = τ 29, φ 386, χ 398. ἀπτερος ἐπλετο, entfloß nicht, prägte sich ein. Gegenfaß sind die ἔπεια πτερόεντα. — 58—60 = 48—51.

61 = χ 365 + ς 388. — 62—64 = β 11—13. — 66. ἐσθλω, d. h. freundlich ins Gesicht. Vgl. σ 168 οἵ τε εὖ μὲν βάζουσι, κακῶς δ' ὅπιθε φρονέουσι. Theognis 96 δες κ' εἰπη γλώσση λῆσα, φρονῇ δ' ἐτερα. βυσσοδόμενος, vgl. δ 676. — 67. πουλὺν δμιλον, die zahlreiche Menge, den großen Haufen. — 69 = β 254. — 70. Vgl. π 48 und ς 14.

73. ἐκάς τράπετο, führte sich weg, hielt sich ferne. — 74 = π 460. — 75. δτρυνον, πέμψον, γυναικας, Α. 48. — 76. ἀποπέμψω, übersende, wie § 108; sonst von Gästen gebraucht, die man entlässt. — 78. δπως ἔσται τάδε ἐργα (wie 274, B 252), wie das werden (ausgehen, enden) soll, Α. 40.

81. ἔχοντα, daß du sie behältst und. βούλομαι γ, Α. 43. — 82. φόνον καὶ κῆρα, Α. 41. φυτεύσω, zu β 165. — 83. χαίροντι χαίρων, wie τ 461 χαίροντα χαίροντες. Vgl. β 381 χειρὸς χεῖρα. ε 97 θεὰ θεόν. γ 272, ε 155 ἐθέλων ἐθέλονταν. κ 82 ποιμένα ποιμήν. φ 217 κακὸς κακόν. — 84. ταλαπείριον, wie ζ 193. — 85 = 28. — 86 = 179, ν 249. — 87—89 = δ 48—50. — 90 = γ 468 + Θ 436.

91—95 = α 136—140. — 96. ἀντιον ἵζε, dem Gäste gegenüber, wie ε 198, § 79, π 53, I 218. — 97. Vgl. ζ 306, 307. — 98, 99 = α 149, 150.

101—103 = τ 594—596. στονόεσσα, in den Relativsatz gezogen, Α. 70. δάκρυσι πεφυρμένη, vgl. Aisch. Pers. 134 λέκτρα δ' ἀνδρῶν πόθῳ πίμπλαται δακρύμασιν. — 104. οὐδὲ, und nicht einmal. ἔτλης, hast es über dich gebracht. — 105. δῶμα, zu α 126. — 106. σάφα ελπέμεν, genau zu berichten. — 108 = π 226.

111 = 56 (§ 62) + I 481. Theokr. 13, 8 πατήσο δσεὶ φίλον νιέα. — 112. χρόνιον, nach langer Zeit, spät, bei Homer nur hier, aber bei Späteren öfter, z. B. Soph. Phil. 600, 1446, 1449, Oed. Col. 441. Eurip. Or. 485,

Phoen. 367, Andr. 84, Iph. A. 1089, Iph. T. 258, Hel. 566, 1232, Rhes. 559. ἀλλοθεν, Α. 23, vgl. γ 318. — 113. ἐκόμιζε, synonym mit ἐφίλει, wie κ 73, 298; ebenso κομέειν ζ 207. — 114. οὐ ποτ' gehört zu ἀνοῦσαι und dazu Ὁδυσσῆος ζωοῦ (= ζωντος) οὐδὲ θαρόντος, daß Odysseus lebe, noch daß er gestorben sei. — 116 = δ 563 + φ 147. — 117. κολλητοῖσιν, mit Pflücken zusammengefügten, festgesimmert, wie A 366. A 198. — 118. Αργείην Ἐλένην, die berühmteste Persönlichkeit der damaligen Zeit, deshalb auch von Telemach besonders erwähnt. — 119 = μ 190.

121. δττεν χρητίων, mit welchem Ansiegen. — 122 = ς 16 + Ω 407. [Da der Vers 123 sonst nur als Nachsatz vorkommt, δ 461, ε 96, τ 252, so ist vielleicht αντάρετελ τῷ zu schreiben.] — 124—141 = δ 333 — 350. — 143—146 = δ 557—560. — 148, 149 = δ 585, 586. — 150 = Γ 395. θυμὸν δοίνειν bedeutet hier nicht „den Zorn erregen“, wie an der angeführten Parallelstelle, sondern „das Gemüth in Aufregung bringen“, ähnlich B 142, A 208, A 804.

152 = τ 165, 262, 336, 583. αἰδοίη, würdig, achtbar. — 153. Ist unter δ γε Protens, Menelaos oder Telemach zu verstehen? Der zweite Halbvers = τ 268. ἐμεῖο μῆθον, quae ego tibi dicam. — 154. οὐδ' ἐπικενσω, Α. 35. — 155, 156 = ξ 158, 159. — 158. ἐρπων, gehend, vgl. ν 220. πενθόμενος, erfundigt sich. τάδε κακὰ ἐργα, nach den Übelthaten, die hier geschehen. — 159. ἔστιν, sich befindet; das folgende = φ 178. — 160. οἶον (= δτι τοῖον, zu δ 611) ἐφρασάμην, nach dem Vogel (zu schließen), den ich wahrgenommen, oder auch kürzer „denn einen solchen Vogel habe ich wahrgenommen“.

161. ἐγεγάνευν, kündete, theilte mit (nicht vom lauten Zurufe, vgl. φ 529). — 163—165 = φ 536—538. — 167—169 = δ 625—627. θροιν ἔχοντες, in übermüthiger Laune. — 170. δείπνηστος, Essenszeit. — 172. δς, demonstrativ, zu δ 389. — 173. ήνδανε, behagte, sagte zu, mit μάλιστα „war ihnen der liebste“. παρεγγίνετο, wohnte bei, nahm theil. — 174. Vgl. δ 131. — 176. χέρειον, wie ψ 262, anstatt des Possessivs, wie γ 69, η 159, π 147, wobei das Verglichene nicht ausgedrückt ist, da es sich von selbst ergibt (zu A 32). ἐν ἐργῃ, zur rechten Zeit. — 177 = π 358 + A 273. μύθῳ, Aufforderung, Α. 37. — 178, 179 = 85, 86, ν 249. — 180, 181 = ν 250, 251. ἐργενοι, Α. 2. — 182. ἐντυνόμενοι, zur Bereitung.

182—259. Ὀδύσσειος und Εὐμαιος gehen zur Stadt und begegnen unterwegs dem Ziegenhirten Melantheus. 183. ὁ τρύνοντο, machten sich auf, brachen auf. — 184 = η 47 + § 22. — 185. ἔπειτα, denn, also. Der Nachsatz beginnt mit Vers 190, und alles Vorhergehende von η σ' ἀν (186) ist parenthetisch. — 187. βουλοίμην, Α. 43. ὁυτῆρα, Beschützer, Hütter, vgl. 201. — 188. αἰδέομαι καὶ δεῖδια, habe außerordentliche Scheu, wie Ω 435. δπίσσω, hinterher, nachträglich. — 189. δὲ, zu α 433. ἀνάτων (generisch), der Herrschaft, wie ο 557. — 190. μέμβλωκε μάλιστα, ist sehr weit vorgeschritten.

191. φίγιοι, vgl. 25. — 193 = π 136. — 194. διαμπερές, auf der ganzen Strecke. ἡγεμόνευε, sei mein Führer, mache den Führer. — 195. δόπαλον, Knüttel. ἔστιν (alleiniges Prädicat), in deinem Besitz ist. — 196. φάτ', wie 25. ἀρισταλέα, sehr schlüpfrig. — 197, 198 = σ 108, 109; ν 438. δεικέα, wie ν 437. — 199. θυμαρές, passend, entsprechend. — 200. βήτην, machten sich auf den Weg, Α. 12.

201. ἄνακτα, seinen Herrn, wie τ 358, 392. — 202, 203 = π 273, ο 337, 338, ω 157, 158. λυγρὰ ist Prädicat (εἵματα, τὰ ἔστο, λυγρὰ ἦν). — 204. στείχοντες, auf ihrem Gang. παιπαλόεσσαν = τοηκίαν (§ 1). Quint. Sm. VII, 545 παιπαλόεσσαν ὅδον κάτα ποσοὺν ἴόρτες. — 206. τυντὴν, gefasst. ὅθεν — πολῖται = η 131. — 207. ποιησε (anstatt des Plusquamperfects), der Singular, weil Ithakos die Hauptperson ist (zu δ 628), die den Brunnen angelegt hatte, während die beiden anderen ihn etwa vergrößert oder verschönert haben möchten. Πολύτωρ, vgl. σ 299. — 208. αἰγείων ἄλσος, zu ξ 291. — 209. κυκλοτερές, kreisrund. — 210. ἐφύπερθε, oberhalb der Quelle.

211. ἐπιρρέεσκον, darauf opferten. — 212. Mit diesem Verse beginnt der Nachsatz. ἔκιχεν [so mit drei Handschriften für das gewöhnliche ἔκλιχεν, welches vermöge seiner Bedeutung „holte sie nach und nach ein“ nicht passend ist]. — 213 = ν 174, φ 266. Theokr. 25, 131 πᾶσιν δὲ μετέποετον εἴλιπόδεσσιν. — 214. δεῖπνον, Prädicat. — 215 = Ι 336 + β 302. — 216. ἔκπαγλον, empörend. δεικές, schimpflich. ὕρινε, reizte. — 217. κακὸς κακὸν (zu 83), ein gemeiner Kerl den anderen. — 218. Das zweite ὡς = πρός, bei Homer nur hier. — 219. Vgl. φ 362. μολο-

βρὸν, Bielsraß. ἀμέγαρτε, heilloser. — 220 = 377. ἀνιηρόν, zu dringlich; Gegensatz αιδοῖος 578.

221. Θλίψεται, sich abwenden wird. — 222. αἰτίων ἀκόλους (Brocken), wie Kallim. in Cer. 116. οὐκ ἔργας, wie vornehme Gäste. — 223. γενέσθαι [nicht λιπέσθαι, wie 187, haben fast alle Handschriften]. — 224. σηκοκόρον, Stallfehrer. Θαλλόν, frisches Laub, vgl. Soph. Frg. 445 Θαλλὸν χμαίος προσφέρων. Theokr. 11, 73 Θαλλὸν τοῖς ἀγνεσσι φέροις. — 225. μεγάλην θεῖτο, könnte sich doch machen, mästen, fleischige Schenkel bekommen. — 226—228 = σ 362—364. ἔργα κακά, Α. 40. ἔθελήσει, Α. 43. — 228. ἄνακτον, unersättlich, nimmersatt. — 229 = β 187. — 230. Vgl. β 394. θείοι ist formelhaft.

231, 232. Seine Rippen werden viele Schemel, die ihm im Saale aus der Männer Hand um den Kopf geworfen werden, abreissen, wenn er getroffen wird. βαλλομένοιο, nach οι (zu ζ 157), abhängig von πλευραί (ἀπτοῦ). Anth. Pal. VII, 478, 5 ήδη σου καὶ πλευρὰ παρατρίψουσιν ἔμαχαι. — 233. Vgl. Α. 11. Vgl. Dio Cass. 74, 14, 1 πύξ τε παίσας τῶν στρατιωτῶν τινα καὶ ἐτέρῳ λᾶξ ἐνθορών. ἀφραδίησιν, wegen der Folgen. — 234. ἐστυφέλιξεν, stieß. — 237. πρός γῆν ἐλάσειε, vgl. i 289. ἀμφονδίς, zu beiden Seiten des Bodens, d. h. nachdem er ihn an beiden Füßen aufgehoben hätte. — 238. ἐπετόλμησε (hartte dabei aus), beherrschte sich. ἔσκετο, hielt sich zurück. — 239. μέγα, laut. — 240—242. Ähnlich ist das Gebet des Chryses Α 39—41. ἐπὶ, auf dem Altar (210), vgl. zu γ 9, 179. τὸ δὲ [andere τόδε]. — 243 = φ 201. κεῖνος, vom entfernten Odysseus (zu α 163), dessen Namen selbst er sich auszusprechen scheut (§ 145). δαίμων, vgl. ω 149. — 244. ἀγλαῖας διασκεδάσειεν, möchte dir dein hoffärtiges Benehmen austreiben, die Eitelkeit vertreiben, vgl. σ 180. — 245. φορέεις, zur Schau trägst. — 246. κακοὶ, nichtsnutzige. φελεόνσι, lassen zugrunde gehen. — 248. δλοφώια εἰδώς, tüflich, boshaft gesinnit. — 249. ποτε, noch einmal. — 250. ἵνα, wo. βίοτον, Gewinn. ἄλφοι, er einbringen soll, vgl. v 383.

251. βάλοι Ἀπόλλων, d. h. wenn er plötzlich stirbe, vgl. γ 280, η 64, λ 172, 198, 324, ο 410, 478, ν 62. — 253. ὡς, so gewiss als, zu ο 156. ἀπώλετο, verloren gegangen ist, wie α 168, 354, 413. — 254. ἥκα, ruhig, langsam. — 257. Εὐρυμάχου, dem Buhsen seiner Schwester

Melanthon (σ 325). — 258. οἱ πονέοντο, die Diener, wie v 281. — 259 = α 239.

260—267. Eumaios und Odysseus vor dem Palast. Der Hund Argos. 260. ἀγχίμολον gehört zu ἐρχομένῳ, mit welchem Verbum es in der Regel verbunden wird (θ 300, § 410, o 57, 95, v 173, χ 205, ω 19, 99, 386, 439, 502, nur φ 336 bei ἐδύσετο). — 261. στήτην, blieben stehen. περὶ ἡλυθε, war zu ihnen gedrungen, zu ζ 122. — 262. ἀναβάλλετο, zu α 155. — 264. δῆ, gewiss. — 265. Vgl. δ 207. καὶ ἐν πολλοῖσιν ἴδεσθαι, so dass man ihn selbst unter vielen bemerken, herausfinden kann, vgl. ζ 300. — 266. εἰς ἔτέρων ἔτερον ἐστὶν, eins schliesst sich ans andere. εἰ, wie bei Verben des Bindens, Hängens. οἱ und μιν (268) auf einen Plural bezogen, wie 269 αὐτῷ und κ 212 (δώματα). — 267. Θριγκοῖσι, vgl. η 87. ἐνεργέες (ἀσφαλεῖς), wohlverwahrt, d. h. fest [andere ἐνεργέες]. — 268. ὑπεροπλίσσαιτο, förmte mit Gewalt erbrechen. — 269. τιθενταῖ, sich bereiten. — 270. ἐνήνοθεν, ist darin ausgebreitet, durchdringt ihn.

271. ποίησαν ἔταιρην, zu θ 99. — 272 = ξ 55. — 274 = ν 365 + φ 78. — 276. δύσεο, beginn dich zu. — 277. εἰ ἐθέλεις, wenn es dir recht ist. — 279. ἦ βάλῃ ἦ ἐλάσῃ, vgl. 283. φράζεσθαι ἀνωγα, gebe ich zu bedenken, zu α 269.

281 = π 136. — 283. ἀδαήμων, unbekannt, unvertraut mit. — 284. τολμήεις, standhaft. — 285 = ε 224. — 286. ἀποκρύψαι, verstecken, unterdrücken, weggeschaffen. μεμαντίαν (verlangend), hungrig. Quint. Sm. IV, 66 οὐ γὰρ τηδόνος ἔστιν ἀπωσέμεναι μεμαντίης λιμόν. — 287. Vgl. ο 344. διδωσι, bereitet, verursacht. — 288. καὶ, sogar. δπλίζονται, zur Fahrt ausgerüstet werden. — 289. δυσμενέεσσι, sonst &llodάποισι. φέρουσαι, vgl. γ 74. — 290 = δ 320.

291. ἀν ἔσχεν, hob empor. — 293. οὐδ' ἀπόνητο, wie λ 324. — 294. νέοι ἀνδρες, die ἀπακτῆρες. — 295. ἐπ', zur Jagd auf. — 296. ἀπόθεστος, vergessen, unbeachtet. — 297. πολλῇ κόπρῳ, auf dem Misthaufen. — 298. ἡμιόνων und βοῶν sind in den Relativsatz gezogen, vgl. Α. 70. Will man die Stellung beibehalten, so übersetze man es „aus dem Esel- und Kuhstall“. δφρ' ἀν ἀγοιεν, bis ihn wegführten. — 300. κυνοραιστέων, Becken, Ilugeziefer.

302. οὐατα κάββαλεν, die Ohren, die er bei Annäherung der beiden gespitzt hatte, ließ er jetzt hängen, zum Zeichen, dass er nichts Feindliches beabsichtigte. — 304. νόσφιν ἵδων, wandte den Blick weg und. — 305. φεῖα, λαγών steht auch I 477 nebeneinander, gehört aber dort ebensowenig zusammen, wie hier: er wünschte sich die Thräne ab, rasch, ohne es den Eumaios merken zu lassen. — 306. θαῦμα, Merkwürdigkeit, Prädicat. Wahrsich der Hund, der hier auf dem Miste liegt, setzt mich sehr in Erstaunen. — 308. ἐπὶ εἰδεῖ, bei dieser seiner Schönheit. — 309. αὔτως, nur so. — 310. ἀγλαΐης ἐνεκεν, der Schönheit wegen. κομέουσιν (τρέφουσιν), halten.

312. ἀνδρός, zu § 145. Θαύματος, Eumaios glaubt nicht, dass Odysseus noch lebt, vgl. § 167, 363 ff. — 313. ἔργα, Leistungen. — 314 = π 289. — 315. Θηγάσαι, du möchtest in Staunen gerathen. — 317. κυάδαλον, ein Wild. ἤχεσαι περιήδη, war sehr geschickt im Aufspüren. — 318. ἔχεται κακότητι (Α. 13), befindet sich in trauriger Lage, es geht ihm schlecht, vgl. θ 182. — 319. γυναῖκες, Α. 48. ἀκηδέες, sorglos, nachlässig. κομέουσι, warten, pflegen. — 320. Vgl. § 60.

321. ἐθέλοντιν, Α. 43. — 322. ἀρετῆς, der Tüchtigkeit, des sittlichen Wertes. — 323. κατὰ ἔλησιν, über ihn gekommen ist. δούλιον ἥμαρ, Α. 4. — 324 = φ 242. — 326. μέλαρος, Α. 54. — 327. ἐεικοστῷ, vgl. Aelian Nat. Anim. IV, 40 καὶ δὲ βίος ὁ μήκιστος τεσσαροεικαίδεκα ἔτη. Ἀργος δὲ ὁ Ὀδυσσέως καὶ η περὶ αὐτὸν ἴστορία ἔοικε παιδίᾳ Ὄμηρον εἶναι.

328—491. Hintereinander betreten Eumaios und Odysseus den Saal. Antinoos schilt den Eumaios, weil er einen fremden Bettler hergebracht habe, wird aber von Telemach zurechtgewiesen. Nun bittet Odysseus im Saale und erhält Gaben von allen Freiern, Antinoos dagegen wirft mit einem Schmelz nach ihm. 329. δῶμα, zu α 126. — 330. νεῦσ' ἐπὶ οἴ καλέσας, wie 342, 507, rief ihn durch einen Wink zu sich. παπτήνας, sah sich schüchtern um und. — 331. κείμενον, der dastand, vgl. 410. — 333. πρὸς τράπεζαν, gehört zu κατέθηκε. — 335. μοῖραν, seinen Anteil, wie 258, v 281, 293. ἐτίθει, gewöhnlich παρετίθει. — 336. ἐδύσετο, wie η 81, ν 366. — 337, 338 = 202, 203. — 339. ἐπ' οὐδοῦ, der Platz der Bettler und Schutzflehdenden, zu δ 718.

341 = ε 245. — 343. οὐλον, ein ganzes, wie ω 118. — 344. ζρέα [so mit Cod. A, nicht ζρέας, wie ι 477, „ein Stück Fleisch“ wegen des folgenden Relativsatzes]. ἔχάνδαρον ἀμφιβαλόντι, beim Umspannen fassen konnten. Theokr. 13, 57 τό οἱ αἰὲν ἔχάνδαρε δεξιερή χείρ. — 346 = 351. μάλα πάντας, zu ι 238. ἐποιχόμενον, vgl. Theogn. 278 πτωχὸν ἐπερχόμενον. — 347. αἰδώς (wie 352), Schüchternheit, Blödigkeit. παρεῖναι, sich vorfinde bei. Hes. Op. 317 (500) αἰδώς δ' οὐκ ἀγαθὴ ζεχομένον ἔρδος κομίζει. — 348 = 551, 574. μῆτον, Α. 37.

352. ἀνδρὶ προΐκηγ, Bettelmann. — 354. εἰναι, der Infinitiv aufstatt des Optativs steht (auch bei Späteren) nur bei vorausgehender Götteranrufung, zu η 313. δλβιον, gesegnet. — 355. γένοιτο, möge ihm zutheil werden. Optativ und Infinitiv stehen auch Α 20 nebeneinander. — 358. ἔως ὅτε, während, so lange als. — 359. δεδειπνήκει, mit dem Essen fertig war. Der ganze Vers ist Vorderfaz, und erst mit 360 beginnt der Nachfaz.

360 = α 365 + ζ 2. δμάδησαν, erhoben einen Lärm. — 361 = π 455. — 362. πύρνα, Brote. — 363. εἰσιν, wirklich sind (nicht εἰσ). ἐραίσιμοι (δίκαιοι), rechtschaffen, anständig. — 364. ἔμελλε, hatte vor, war gesonnen, Α. 31. κακότητος, Unheil, Α. 33. — 365. αἰτίσων, um anzubetteln. ἐνδέξια, vgl. φ 141. — 368. Vgl. ο 423. — 370 = 468, σ 351, φ 275.

372. ἥγεμόνευεν, ohne δδόν, zu ζ 261. — 373. γένος εὐχεται εἰναι, zu ξ 199. — 375. ὁ ἀρίγνωτε (mit Synizese), berüchtigter. — 376. ἀλήμονες, Landstreicher. καὶ, schon. — 377 = 220. — 378. δρόσαι, bist unzufrieden, d. h. wenn es dir nicht Recht ist, daß sich schon so viele Freier die Habe deines Herrn verzehren, warum bringst du noch einen andern dazu? κατέδονται, zu β 123. — 379. καὶ προτὶ, außerdem noch, dazu noch, vgl. ε 255, π 291, τ 10, ν 41, 342. [Die Schreibweise eines Theiles der Handschriften καὶ ποθι ist unhaltbar.]

381 = 483 (397) + Π 627. ἐσθλός, von der Abkunft. — 382. ἄλλοθεν, Α. 23. αὐτός επελθών, geht selbst hin und. — 383. δημοεργοί, die für das allgemeine Wohl arbeiten, wie τ 135. — 384. κακῶν, ρόσων. — 386. κλητοὶ, die man ruft. — 387. τρύποντα, damit er ihn belästige. ἐαντόν, τὸν καλέσαντα. — 388. καλεπός, hart, unfreundlich, übel gesinnt, unhöld. — 390. οὐκ ἀλέγω, ich mache mir nichts daraus.

393. πολλά, lang, weitläufig. — 394. εἰωθε, hat die schlimme Gewohnheit, obwohl κακῶς zu ἐρεθιζέμεν gehört. — 395. ἐποτρύνει, stiftet an, verleitet. — 397. καλά, prächtig, herrlich, trefflich (ironisch). — 399. μύθῳ, Befehl. ἀναγνάω, κατερρῷ, herrisch, gebieterisch. τελέσειεν, möge geschehen lassen, mit μὴ „mögde es verhüten“. — 400. φρονέω, verweigere, verwehre.

401. τό γε, in dieser Hinsicht. — 402 = σ 417, ν 298, 325. — 403. Vgl. ν 330. νόημα, Gedanke. — 406 = β 85, 303. — 407. πάρτες [so die besseren Handschriften für ἀπάρτες]. — 408. ἀπόπροθεν ἐρύκοι, würde ihn fern von sich halten, d. h. das Haus des Odysseus würde ihn lange nicht mehr zu sehen bekommen (doppelsinnig). — 409. ὑπέφηνε τραπέζης, schob unter dem Tische hervor. — 410. Ähnlich Ε 241. κείμενον, wie 331. ἔπειχεν, darauf stellte. λιπαρός, von Salzböl. εἴλαπινάζων, beim Essen.

412. Die erste Vershälfte = ι 9. — 413. προικός γεύσεσθαι, die Freigiebigkeit zu kosten bekommen. [Die meisten Handschriften haben unrichtig γεύσασθαι, vgl. Α. 31]. — 415. φίλος, zu α 301. δ κάκιστος, der geringste. — 416. βασιλῆι ζοικας, vgl. ω 253. — 417. λώιον, reichlicher. — 418. κε κλείω, zu β 222. ἀπείρονα γαῖαν, wie 386. — 419—424 = τ 75—80. δλβιος, mit Glücksgütern gesegnet.

421. δποτος ζοι, ohne Unterschied der Person und des Verlangens. — 422. δμῶες μάλα μυρίοι (zu ο 556), sehr zahlreiche Dienerschaft. 50 Mägde waren im Palast des Alkinoos und des Odysseus, Diener weniger, zu η 103. — 423. οἴσιν, womit, wobei, in dessen Besitz. καλέονται, zu ζ 244. — 424. δλάπαξε, zerstörte, vernichtete es. Κατέλε γάρ πον, das war wohl seine Absicht, er hatte es sich vermutlich so vorgenommen. — 425. δς, causales Relativ. — 426. Vgl. δ 483. — 427—441 = ξ 258—272.

422. ἐς Κύπρον, um mich nach Kypros zu bringen. ἀντιάσαντι, der zum Besuche gekommen war, vgl. ζ 193. — 444 = 524. δεῦρο τόδε, gleichbedeutend. — 446. πῆμα, Plage, Quälgeist. ἀρίη, Storer (zur Störung), beide Ausdrücke hier concret gebraucht, wie Κ 453, Α 413 πῆμα, Α 471, P 690 ποθή, N 236, P 152 δφελος, ξ 417 κάματος, Ο 365 κάματος καὶ διένε, X 358 μήνιμα, P 38 κατάπανμα, P 615 φάος (fast überall Prädicate). — 447. στῆθ' οὔτως, tritt dahin (Α. 24), nicht „so

wie du bist"; denn Odysseus, der nahe bei Antinoos stand (414), soll jetzt weiter weggehen (*εἰς μέσσον*), da Antinoos sonst nicht nach ihm werfen kann. — 448. πικρὴν Αἴγυπτον, in ein bitteres Ägypten und Kypern, weil Odysseus beide Länder gerade genannt hatte, d. h. sonst werde ich dich wohin schicken, wo es dir schlecht ergehen soll. Vgl. auch πικρόγαμοι α 266. — 449. ὡς τις . . . ζσσι, da du so ein kecker und zudringlicher Bettler bist.

451. μαψιδίως, umüberlegt, unbesonnen. ἐπίσχεσις, Zurückhaltung, d. h. sie geben mehr als nötig ist. ἐλεητής, Bedauern, Schonung, wie § 82. — 452. χαρίσασθαι, verschenken. — 454. Vgl. θ 176, 177. φρένες, Einfühlung. ήσαν, zu ε 312, π 420. — 455. ἐξ οἴκου, aus deinem eigenen Besitz. σφὶς ἐπιστάτη, dem dich angehenden, dem, der sich an dich wendet. οὐδὲ δλα, nicht einmal ein Salzkorn, d. h. nicht das Geringste. Theokr. 27, 60 τάχα δύστερον οὐδὲ δλα δοίρς. — 456. δλλοτρίοισι, bei fremdem Gut (452), Gegensatz zu ἐξ οἴκου. — 457. δὲ, doch. πολλὰ, in Menge, Prädicat. — 458 = σ 387 (σ 50 + ι 480). — 459 = σ 388. ὑπόδρα λδών, zu θ 365. — 460. οὐκέτι καλὰ (glemplich) = αἰσχρῶς.

461. δὴ καὶ, nun auch noch. — 462 = 409 + II 289. — 463. ἐστάθη, blieb stehen. — 464. ἔμπεδον, unverrückt, unerschüttert, fest. σφῆλεν, brachte zu Fall, streckte nieder. — 465 = 491, v 184. κακὰ βυσσοδομεύων, zu δ 676. — 466. Vgl. σ 110. — 468 = 370. — 469 = η 187. — 470. θχος, Α. 65.

471. μαχειόμενος, im Kampfe. — 472. βλήσται (Einf. § 12), vgl. δώμεν, γρώμεν, π 184, 304. — 473. λυγρῆς, elend. — 474 = 287. — 475. εἰσίν, es wirklich gibt. — 476. τέλος θανάτοιο, Α. 52. — 479. νέοι, die Diener, die Burschen, wie v 361. δώματ', zu α 126. οἶ (δτι τοῖα) ἀγορεύεις, nach deinen, für deine Neden. — 480. ποδὸς, zu π 276. ἀποδρύψωσι, abschinden. πάντα, ganz, überall.

481 = φ 285. ὑπερφιάλως, Α. 29. νεμέσησαρ, wurden ungeholt, empört. — 482 = β 324. — 483. οὐ καλὰ, es ist nicht recht (schön) von dir, daß. — 484. οὐλόμενε, unseliger. εἰ δὴ που, wenn doch vielleicht. — 485. δλλοδαποῖσι, Α. 23. — 486. παντοῖο τελέθοντες, in allen möglichen Gestalten, vgl. δ 417. ἐπιστρωφῶσι, besuchen. — 487. ἐφορῶντες, und beobachteten. — 488 = v 384 + v 275. — 489. μέγα πένθος ἀεξε, fühlte immer größeres Leid, ließ es groß

werden im Herzen (weil er es nicht äußern durfte), vgl. λ 195. — 490. βλημέρον, um den getroffenen, causaler Genetiv. βάλεν, ließ fallen. — 491 = 465.

492—606. Penelope ersucht den Odysseus durch Eumeios um eine Unterredung, die dieser für den Abend zusagt. Darauf begibt sich der Sauhirt nach Hause. 494. αὐτόν σε, im Affect gesprochen, als wenn Antinoos zugegen wäre, vgl. γ 352, δ 686, 688, 689, 694, τ 363 ff. — 496. εἰ γάρ, ja wenn, wie 513. τέλος, Erfüllung, Α. 52. — 497. ηῶ ίποιτο, d. h. würde den kommenden Morgen erleben. — 499. μηχανόωνται, ansetzeln, im Schild führen. — 500. μελαίνη κηρὶ έσινε, d. h. ist mir verhasst wie der Tod. Γ 454 ίστον σφιν ἀπήχθετο κηρὶ μελαίνη. Σ 156, I 312 ἐχθρὸς δμῶς Άιδαο πύλησιν.

501. δῶμα, wie 479. — 502. ἀχοημοσύνη, πενίη. — 503. ἐνέπλησαν, πήση, vgl. 466. — 506. ἐδείπνει, um feinen Argwohn zu erregen. — 507. Vgl. 330. — 508. κιών, und wenn du hingekommen bist, vgl. v 154. — 509. ἐλθέμεν, herzukommen. προσπτέξομαι, mich an ihn wende. τι, in einer Angelegenheit.

511. ίδεν δρθαλμοῖσι, wie π 470. — 513. εἰ γάρ, vgl. 496. σιωπήσειαν, verstummen, stille würden. — 514. οἴα μυθεῖται, so wie er erzählt, durch seine Erzählungen. Θέλγοιτο, würde dir (bezaubert) entzückt werden. — 515. ξχον, hatte bei mir. ξρυξα, hielt ihn zurück. — 516. ίκετο, als ίκέτης. — 517. διήνυσεν ἀγορεύων, Α. 11. — 518. θεῶν ἐξ δεσμάως, von den Göttern unterwiesen. Vgl. θ 488 ή σέ γε μοῦσα δίδαξε, Λιδος πάσι, ή σέ γ' Απόλλων. — 519. ἀειδη, mit langer Anfangssilbe, wie Hymn. 12, 1; 18, 1; 27, 1. Theognis 4. Kallim. in Del. 304 und öfter bei Späteren. ξπεα ίμερόσεντα, reizende Geschichten. — 520. μεμάσιν, man verlangt, begeht. δππότε, so oft.

522. ξεῖνος πατρώιος, α 187. — 524 = 444. — 525. προπονυλινδόμενος, von einem Ort zum andern, fortwährend umhergetrieben. στεῦται, versichert. — 526, 527 = τ 271, 272. ζωοῦ, als von einem Lebenden, daß er noch lebt. — 529. ἀντίον, ins Gesicht, vgl. 544. — 530. θύρηστ, draußen, vgl. α 107, δ 625. ξψιαάσθων, sollen kurzweil treiben (sich vergnügen), nämlich mit Brettspiel oder Diskoswerfen.

531. δώματα, zu α 126. ξνφρων, heiter gestimmt, fröhlich, lustig. — 532. ακήρατα, unversehrt. — 533. οίκησε, die Haussleute, das Ge-

finde. — 534—538 = β 55—59. — 539 = σ 384. Bgl. ψ 7, ω 237.
— 540. β ιας αποτίσεται, zu γ 216.

541. *μέγ^ρ ἔπταρεν*, nieste laut dazu. Das Niesen galt als eine gute Vorbedeutung, vgl. Xen. An. III, 2, 9 *τοῦτο δὲ λέγοντος αὐτοῦ πτάρυ- ται τις ἀκούσαντες δὲ οἱ στρατιῶται μιᾷ δομῇ προσεκύνησαν τὸν θεόν . . . ἐπεὶ οἰωνὸς τοῦ Διὸς τοῦ σωτῆρος ἐφάρη.* — 542. *σμερ- δαλέον κονάβησε* (vgl. χ 398, 399), ein Kraftausdruck, zu χ 227. — 544. *ἐναρτίον*, vor mein Angesicht. $\delta\delta\varepsilon$, hierher, \mathfrak{A} . 24. — 545. *δράχε-* weil das Niesen mit einer Kopfbewegung verbunden ist, vgl. auch φ 228. — 546. *ἀτελής* (*ἀτέλεστος*), unvollzogen, mit *οὖν* verbunden „wird gewisse vollzogen werden“. — 547 = τ 558. [Für *ἀλύξει* hat die Mehrzahl der Handschriften *ἀλύξοι*, aber der Optativ Futuri wird in dieser Weise weder von Homer noch von den Späteren gebraucht.] — 548 = λ 454. — 549. *γνώω,* mich überzeugen (eigentlich überzeugt haben) werde. *γνωστέα,* wahrheits- getreu, Prädicat. — 550 = π 79.

551, 552 = 348, 349. — 553. $\xi\epsilon\tau\nu$ πάτερ, zu η 28. καλέστι, lässt dich rufen, wie χ 397. — 555. $\delta\mu\varphi\iota$ πόσει, wie τ 95, zu δ 151. πεπαθύνη (die Form nur hier), Dativ des Particips nach vorausgehendem Accensativ, wie Soph. Oed. R. 353 ἐπέπω σε ἐμμένειν, ὡς δύτι γῆς τῆσδε ἀνοσίῳ μιάστοι. Öfter findet sich in dieser Weise der Dativ nach vorhergehendem Genetiv, wie ψ 205 τῆς δ' αὐτοῦ λύτο γούνατα καὶ φίλοι τῆτο σήματ' ἀναγνούσῃ. I 136, K 188, Ξ 141. — 558. καὶ, über dies. — 559. δώσει — ἔφέλησι = 11. 19.

561. *νημερτέα*, vgl. 549. — 562 = α 329. — 563. δέμήν, der Hörer hat es wörtlich zu nehmen, vgl. ι 455, τ 301, φ 153. ἀγεδέγμεθα, haben ertragen. — 564. *χαλεπῶν*, vgl. 388. — 565 = σ 329. — 566. οὗτος ἀνήρ, es schwebte wohl die Stelle E 396, 397 (*ωντὸς ἀνήρ*) vor. — 567. *κακὸν δέξαντα*, nämlich ihm. *βαλὼν δδύρησιν ἔδωκεν* = E 397, durch einen Wurf den Schmerzen preisgab, wie auch τ 167, Eurip. Frg. 176, Platon Phaedr. 254 A. — 568. *ἐπήρεσεν*, hat abgewehrt, verhindert. — 570 = α 309 + ι 556.

571. Einfacher wäre πόσιος περὶ γόστιμον ἥμαρ, ähnlich wie πένε-
σθαι περὶ τι. — 572. ἀσσοτέρω, wie τ 506. ἀσσοτάτῳ und ἀσσό-
τερος (*taros*) findet sich nur bei Späteren. — 573. καὶ, ja. ικέτευσα-

= *ινόμην*, vgl. II 574. — 574 = 348. — 575 = δ 680. — 576. οὐ σύ γ' ἔγεις, du bringst ihn ja nicht mit, ein Vorwurf, keine Frage. τι (Prädicat) τοῦτο (Object) ἐρόησεν (zu i 403), was beabsichtigt damit? — 577. ἔξαιστοι, vgl. δ 690. καὶ ἀλλως, auch sonst. — 578. αἰδεῖται, benimmt sich schüchtern, traut sich nicht. κακός, ist schlimm daran, persönliche Construction für „es ist schlimm, wenn ein Bettler schüchtern ist“. — 580. οἴοιτο, denken möchte.

581. *ἀλυσκάζων*, conatitiv, Α. 10. — 582. *βγλ.* 570. — 583. *καὶ* — *κάλλιον* (schöflicher) — ζ 39. — 584. *οἴην*, der Accusativ trotz des vorhergehenden Dativs beim Infinitiv, zu κ 154; vgl. auch zu ζ 60. *φάσθαι* ζπος (ein Wort zu richten) *ηδ'* *ἐπανοῦσαι*, vgl. τ 98, ω 262, Ι 100, Υ 250. — 586. *ἄς περ ἀν εἰη*, wie es sein mag, d. h. und so soll es sein zu α 288. — 587. *ἄδε* gehört zu *ἄτασθαλα*. Denn nirgends gibt es unter den sterblichen Menschen Leute, die so Frevelhaftes anstüften. — 588. *ἔβριζε* ζοτες, in ihrem Übermuth. *μηχανόωνται*, vgl. γ 207, υ 370. — 590. *διεπέφραδε*, ausgerichtet hatte, vgl. ζ 47.

XVIII (σ).

1—116. Faustkampf zwischen Odysseus und dem Bettler Pro
1. ἐπῆλθε, es kam herzu, in der Tmesis, wie λ 84, 90, 387, 467, μ 427
ω 20, Ψ 65. πτωχὸς παρθυιος, der Gemeindebettler, genauer bestimmt
durch den folgenden Relativsatz. Υ. 1. — 2. μάσην, querig, gefräsig. —

3. ἀζηχὲς, in einem fort, ununterbrochen. — 5. Ἀρναῖος (von ἀρνυμι, davontragen), Häscher, Schnappfass. θέτο πότνια (stehendes Beinwort) μήτηρ, wie Hymn. 5, 122. Dem. 40, 16 τοῦτο γὰρ αὐτῷ δι πατήρ ἔθετο τούρομα. — 6. ἐκ γενετῆς, von Geburt an. Ἱρον, das Masculinum zu Ἱρις, den Boten. — 7. ἀπαγγέλλεσκε κιών, Botengänge verrichtete. — 8. διώκετο (vgl. 409), conativ, Α. 10. οὗτος, aus seinem eigenen. — 10. εἶκε προθύρον, weg von der Thüre, mach Platz da bei der Thüre. Vgl. Herod. II, 80 εἴκειν τῆς δόδοις ποδὸς ἔκκη, zu π 276.

11. ἐπιλλιξουσιν, mit den Augen zuwinken. — 12. ἔμπησ, Α. 51. — 13. καὶ χερσὶ, auch noch mit den Fäusten (wie bisher mit Worten). — 14 = θ 165. — 15. δαιμόνιε, sonderbarer, wunderlicher. — 16. φθονέω, missgönne. — 17. χείσεται, wird Platz haben für uns beide. — 19. μέλλουσιν, Α. 31. — 20. χερσὶ, auf die Fäuste, zum Faustkampf. λίην, zu sehr, im Ernst. χολώσης, Α. 12.

22. αἷματος, nachdrücklich am Anfang mit darauffolgender Interpunkt, wie auch αἱρον (23), vgl. zu θ 541. — 24. δεύτερον, ein zweitesmal. — 26. μολοβρός, zu θ 219. ἐπιτροχάδη, geläufig, zungenfertig. — 27. γοηὶ καμινοῖ ἵσος, wie ein altes Osenweib. κακὰ μητισαὶ μητηρ, werde übel zurichten. — 28. καμαι, so dass sie zu Boden fallen (eigentlich Dativ der Annäherung). Quint. Sm. I, 744 πάντες ἔξεχνθησαν δόδόντες ἐπὶ χθόνα. — 29. ληιβοτείρης, vgl. Aelian Nat. Anim. V, 45 ἐν Σαλαμῖνι δὲ χλωροῦ σίτου καὶ ληίου κομῶντος ἐὰν σὺς ἔμπεσούσας ἀποκείη, νόμος ἐστὶ Σαλαμινίων τοὺς δόδόντας ἐκτοίβειν αὐτῆς. καὶ τοῦτο εἴναι τὸ παρ' Ὁμηροφ συνδε ληιβοτείρης φαστὸν. οὐ δὲ ἐτέρως νοοῦσι, καὶ λέγοντι χλωροῦ σίτου τὴν ὅν γενυσαμένην ἀσθενεῖς ἔχειν τοὺς δόδόντας. — 30. ἐπιγνώσαι μαρναμένους, uns (dabei) kennen lernen im Kampfe.

33. πανθυμαδὸν, voller Eifer; vgl. διμοθυμαδὸν Xen. Hell. VII, 1, 22. Dinarch 2, 20, 3, 7. Dem. 10, 59. 14, 37. διχρισωντο, stachelten, reizten, zauberten sich. — 34. ξυνέγκε, wurde aufmerksam auf sie. — 35. Vgl. π 354. ἐνγελάσας, nach ierōν μένος, zu η 168. — 36. οὐ — ἐτύχθη, so etwas ist bisher noch nicht dagewesen. — 37. τερπωλήν, Genus, Unterhaltung. — 38. ἐριζετον ἀλλήλουιν, fordern einander heraus. — 39. ξυνελάσσομεν, bringen (heßen) wir sie aneinander, wie Υ 134, Φ 394.

41. κακοείμορας, zerlumpt. — 42 = δ 660. — 43 = ν 292, vgl. ο 468, 469. — 44. αἰδε, hier. ἐπὶ δόρπῳ κατθέμεθα, zum Abendessen aufgehoben haben. — 45. κυρισης, Spec. — 46. Parodie von Γ 71; vgl. zu ξ 156. — 47. αὐτὸς ἔλέσθω, soll sich selbst aussuchen, auswählen. — 48. μεταδαισεται, darf miteffen. — 49. ἔσω μίσγεσθαι, zu uns hereinkommen. — 50 = ν 16.

51 = φ 274. δολοφρονέων, voll Arglist. — 53. ἀρημένον, herabgekommen. — 54. κακοεργός, unheilftiftend. — 55 = μ 298. — 56. ἐπὶ ἥρᾳ φέρων, d. h. seine Partei ergreife, zu γ 154. — 57. πλήξῃ, mir einen Schlag versetze. ἀτασθάλλων, im Übermuthe. τούτῳ με δαμάσσῃ, mache, die Ursache werde, Schuld daran trage, dass ich diesem unterliege. — 58 = ζ 345, μ 303, ο 437. — 59 = β 378. — 60 = β 409.

61. Vgl. K 220, 319. Auch ιυμὸς ἀγήνωρ, vom Bettler gebraucht, erscheint parodistisch. — 62. Mit τῶν δ' beginnt der Nachsatz. Ἀχαῖων, zu β 90. — 64. ἐπὶ αἰνεῖτον, sind einverstanden. βασιλῆες, vgl. α 394. — 65. πεπνυμένω ἀμφω, außerdem nur in der Ilias Γ 148, Η 276, Ι 689. — 66 = ν 47 + α 57. — 67. Quint. Sm. IV, 188 ζώσαντο θώσας περὶ μήδεα χερσὶ φέρεα. φαῖνε, brachte zum Vorschein, ließ sehen. Dagegen φάνειν, wurden sichtbar. — 70 = ω 368. ἥλιδανε, schwelte.

71. ὑπερφιάλως (Α. 29) ἀγάσαντο, geriehen in ungeheures Staunen. — 72 = θ 328. — 73. Ἱρος Ἀιρος, Iros der Unglücksiros. Οργιορον, wie ψ 97 μήτηρ δυσμήτηρ. Γ 39, Ν 769 Λύσταρις. Besonders häufig bei den Tragifern: Soph. Oed. R. 1214 γάμος ἄγαμος. Aias 665 ἀδωρα δῶρα. El. 1145 μήτηρ ἀμήτωρ. Phil. 847 ὕπνος ὑπνος. 534 ἀστοκος οὐκησις. Eur. Suppl. 32 δεσμὸς ἀδεσμος. Iph. T. 203 δυσδαίμων δαίμων. 832 δάκρυν ἀδακρυ. 566, Ajsch. Ag. 1545, Prom. 544 χάρις ἀχαρις. Eum. 457 πόλις ἀπόλις. Agam. 1142 νόμος ἀνομος. ἐπίσπαστον, αὐθαιρετον, wie ω 462. ἔξει, wird sich zusiehen. — 74. οἶην, δτι τοίην. — 75. κακῶς ὀρίνετο, ward unangenehm (ängstlich) aufgeregt. — 76. ἀγον, führten herbei. — 77. περιτρομέοντο, schlotterten vor Angst um. — 78 = π 417. — 79. βονγάιε, Brählhans, Maulheld. — 80. εἰ δὴ, zu α 82. τρομέεις καὶ δειδιας, verbunden wie Η 151, Α. 41.

81 = 53 + ε 289. — 82 = β 187. — 83. Vgl. 46. — 84. βαλών, nachdem ich dich gebracht, eingeschiff habe, zu ι 470. — 85 = 116,

φ 308. — 86. ἀπὸ δῆνα τάμησι καὶ οὐατα, vgl. φ 300 f. χ 475, Φ 475. Diese grausame Sitte der Bestrafung herrschte auch noch in historischer Zeit im Orient, vgl. Herod. II, 162 περιταμεῖν προστάξαι αὐτοῦ τά τε ὅτα καὶ τὴν δῆνα. III, 69 τοῦ Σμέρδιος Κέρος τὰ ὅτα ἀπέταμε. III, 118 ἀποτάμνει αὐτῶν τά τε ὅτα καὶ τὰς δῆνας. III, 154 ἀποταμὼν ἔωντοῦ τὴν δῆνα καὶ τὰ ὅτα. III, 157 δινός τε καὶ ὅτων ἐστερημένον (die beiden letzten Stellen von der Selbstverstümmelung des Ζοργοῦ). Arrian An. IV, 7, 3 τὴν τε δῆνα Βήσσου ἀποτυηθῆναι καὶ τὰ ὅτα λίχα ἐκέλευσεν. Quint. Sm. XII, 367 οὐαθ' ὅμως καὶ δῆνας ἀπὸ μελέων ἐτάμοντο. — 87. Vgl. χ 476. Herod. IX, 112 τούς τε μαζὸὺς ἀποταμοῦσα κνοὶ προέβαλε καὶ δῆνα καὶ ὅτα καὶ χείλεα καὶ γλῶσσαν. ὡμὰ δάσσασθαι, um sie roh zu fressen, wie Ψ 21. Davon das Epitheton der Hunde und Raubvögel ἀμηστῆς. — 88. τὸν [mit einer guten Handschrift für τῷ, vgl. Ω 170 τὸν δὲ τρόμος ἔλλαβε γυῖα]. ὑπὸ, unten, wie ω 49, Γ 34, Ξ 506. — 89. Vgl. Ψ 685, 686. Ἀμφω gehört zu τῷ, nicht zu χεῖλος. ἀνέσχον, streckten vor, legten aus. — 90 = ε 354.

91. ἐλάσσειε, einen Schlag verzeihen sollte, vgl. 92, 94, 96. αὐθὶ πεσόντα, auf dem Platz, wo er gefallen. — 92. ἡκ' ἐλάσσειε, einen schwachen Schlag geben. τανύσσειεν ἐπὶ γαῖῃ, zu Boden strecken. — 93 = ε 474. — 94. ἐπιφρασσαίστο, (dabei) daran erkännten. — 95. ἀνασχομένω, legten sich aus, vgl. 89. δὲ μὲν, zu η 104. — 96. εἰσώ, nach innen, vgl. H 270 εἰσώ δὲ σπιδὸς ἔασε. — 98. Vgl. ω 163. σὺν ἥλασσε, klappete die Zähne zusammen. — 99. λαπτίζων, und strampfte, vgl. χ 88. — 100. γέλω ἐνθανον, wollten sich todtlachen, lachten sich halbtot. — 101. Vgl. 10. — 102. ποτὶ ἔρκιον αὐλῆς ἀνακλίνας, nachdem er ihn gegen die Hofmauer angelehnt hatte. — 103. σκῆπτρον δέ οἱ ἐμβαλε χειρὶ, parodiert β 37. — 105. ἀπερύκων, und wehre den Eintritt. — 106. κοίρανος, mit Bezug auf das σκῆπτρον. εἰναι, maße dir nicht an zu sein, wirf dich nicht zum König auf. — 107. λυγρὸς ἕων, du elender Wicht (Jordan). — 108, 109 = ρ 197, 198. — 110. δὲ δὲ γ' geringere Quellen δὲ ρ', wie ρ 466].

111. ἡδὸν, herzlich. δεικνυόωντο, bewillkommen, begrüßten. — 112, 113 = ξ 53, 54. — 114. ἄναλτον, Bielfraß. ἀλητεύειν ἀνέπανσας, Υ. 49. — 115. ἀνάξομεν, vgl. ξ 272, ρ 441. — 116 = 85.

117 — 157. Amphinomos, der sich gegen Odysseus freundlich zeigt, wird von diesem vergeblich gewarnt. 117 = υ 120. κλεηδόνι, Glückswort, wie φίμη β 35, υ 100. — 119 = υ 26, vgl. σ 45. — 120. ἀείρας, holte heraus und.

121. δειδίσκετο, trank ihm zu, wie γ 41. — 122, 123 = υ 199, 200. περ, doch wenigstens. ἔχεαι, befindest dich, vgl. ρ 318; Υ. 13. — 126. τοίον — πατρός = δ 206. — 127. ἀφρειόν, Wohlhabenheit gehört auch zum guten Ruf. — 128. ἐπητῆ, gesittet. — 129 = ρ 318. — 130. ἀκιδνότερον, Hinfälligeres, Unbeständigeres.

131 = P 447. πάντων, unter allen Wesen. Kleanthes Hymn. in Iov. 5 δσα ζώει τε καὶ ἔρπει θνήτ' ἐπὶ γαῖαν. — 132. φῆσι, er meint, glaubt. — 133. ἀρετὴν, Tüchtigkeit, Manneskraft. γούνατ' δρώρη, wie Α 477. — 134. λυγρὰ τελέσωσι, Unglück eintreten, hereinbrechen lassen. — 135. ἀεκαζόμενος, wenn auch ungern, mit Widerstreben. — 136. Archil. Frg. 70 τοῖος ἀνθρώποισι θυμὸς Γλαῦκε Λεπτίνεω πάντη γίγνεται θνητοῖς, δοκίην Ζεὺς ἐπ' ἡμέραν ἔγγ. — 137. οἶον ἡμαρ ἐπάγγσι, je nachdem der Tag ist, welchen Zeus herbeiführt. — 138 = ρ 419 + 354. ἔμελλον, Υ. 31. — 139. εἴκων, Υ. 59. — 140. Vgl. π 97 f.

142. σιγῇ, ruhig, still, ohne Murren. δττι, nach δῶρα, vgl. χ 44, X 73. διδοῖεν, zu α 47. — 143. μηχανόωντας, sonst das Medium. — 144. κείροντας, vgl. α 378, β 143, δ 686, Υ. 42. — 145. οὐκέτι gehört zu δηρόν. φίλων, Υ. 6. — 147. ὑπεξαγάγοι, möge dich hinwegführen, in Sicherheit bringen. — 148. νοστήσειε, Optativ nach einem Optativsaiz, wie 142; zu α 47. — 149. ἀναιμωτὶ διακοινέσθαι (Fut. Passiv, vgl. H 292), dass ohne Blutvergießen auseinanderkommen werden, wie υ 180, ω 532. — 150. κεῖτον, zu α 163. μέλαθρον, unter sein Dach.

152. κοσμήτοι λαῶν, dem Fürsten, sonst nur in der Ilias. — 153. τετιημένος, bestimmt. — 154. νευστάζων κεφαλῆ, mit gekennstem Haupt, nachdenklich. δὴ = κδη. θυμός, wie χ 374 [andere θυμῷ]. — 155. πέδησε, hielt zurück. δὲ = γάρ, zu α 433. — 156. Vgl. χ 92 und zu χ 89. — 157 = φ 139, 166, ψ 164; vgl. auch ε 195.

158—301. Penelope erscheint im Männeraal und tadelst zuerst den Telemach wegen des Faustkampfes, dann die Freier, weil

sie nicht in herkömmlicher Weise werben, infolge dessen sie Brautgeschenke von denselben erhält. 158, 159 = φ 1, 2 (α 329). ἐπὶ φρεσὶ θῆκε, Α. 16. — 160. φανῆγαι, wie 165, sich zu zeigen. πετάσεις (weit mache, schwelle) in ihren Hoffnungen erwecke. — 162. πρόσ, bei, in den Augen. — 163. ἀχρεῖον ἐγέλασσεν (brach in ein grundloses, einfältiges Lachen aus) mit erzwungenem, erfärbeltem Lächeln. Vgl. Epigr. adesp. 232, 5 (Anthol. Graec.) ἀχρείως γέλασον. — 164. οὐ τι πάρος γε, wie nie zuvor. — 165. ἔμπης, durchaus, Α. 51. — 166. εἴποιμι ἔπος, Α. 60. — 167. πάντα, ausschließlich, fortwährend. — 168. Vgl. φ 66. διπέρεν, hinterher. φρονέουσι, zu φ 596. — 170 = δ 266.

171. Vgl. π 168. — 173. δάκρυοις [dafür Μανδ δάκρυσσι, wie Anth. Pal. V, 186, 1; vgl. πλευσιν 186, νέκυσσιν χ 401, ψ 45, γένυσσι Λ 416, δέπτασσι Ο 86. Dagegen Anth. Pal. V, 9, 5 δάκρυοις περφυμένος]. ἀμφὶ πρόσωπα, d. h. die Wangen. — 174. Vgl. τ 120. κάκιον, für den Positiv, zu η 159. πενθήμεναι, Einl. § 9. — 175. τηλίκος, δν, so alt wie (als den). μάλιστα, ganz besonders. — 176. γενειήσαντα (269), bärig geworden, zum Mäuse herangewachsen. — 178. μὴ ταῦτα παραύδα, rede mir nicht so zu. κηδομένη, besorgt. — 180. ἀγλαΐην, die Eitelkeit, Hoffart, vgl. φ 244.

181. ὠλεσαν, haben mir vertrieben. κεῖνος, zu α 163. ἔβη ἐνὶ νηυσὶν, Α. 30. — 182. Zwei Dienerinnen als Begleitung, vgl. α 331, 335, σ 207, 211, Γ 143. — 183. παρστήτον, vgl. φ 472. — 184. μετ' ἀνέρας, unter die, in die Gesellschaft der Männer. — 185 = τ 503, χ 433. — 186 = χ 434, 496. νέεσθαι, ἔλθειν. — 187 = β 382. — 188 = α 329 + β 395. — 189 = δ 794. λύθεν, wurden schlaff, abgespannt. — 190. κλιντῆρι, Lehnsstuhl.

191. ἀμβροτα, göttliche, herrliche, d. h. Schönheit. θησαύρο, mit Bewunderung anschauten. — 192. καλλεῖ, mit einem Schönheitsmittel, nach den Alten mit einer Salbe, welche Schönheit verleiht. καλλά, stehendes Beiwort. — 193. περ, gerade, mit ebendemselben, womit. — 195 = θ 20. — 196. πριστοῦ = νεοπρίστον, θ 404. — 197 = π 177 + μ 143. — 198 = τ 60. λευκάλενοι, zu ζ 101. — 199. φθόγγῳ, mit Geschrei, lärmend. δὲ — ἀνῆκε = B 34.

201. αἰνοπαθέα [vulgo αἰνοπαθῆ], unglückliche Dulderin. κῶμα περιεκάλυψεν, hat der Schlämmer zugedeckt, umfangen. — 202. ὥσ παλαιόν, so sanft. Ἄρτεμις, zu λ 172. — 204. αἰώνα φθινόθω, mein Leben zugrunde richte. — 205. παντοίην, vielseitig. — 206 = ψ 85 + τ 600. — 207—211 = α 331—335.

212. ἔρω, vor Sehnsucht, Verlangen. θυμὸν ἔθελχθεν, wurden im Herzen bezaubert. — 213 = α 366. — 214 = ω 505. — 215. φρένες, Verstand. νόημα, Einsicht, verbunden wie 220. — 216. κέρδεα ἐνώμας, warst pfiffiger, gescheiter. — 217 = τ 532 (β 314 + δ 668). — 218. δικτίον, eines glücklichen, wegen des Besitzes eines solchen Sohnes. — 219. ἀλλοτριος (Α. 23), der dich nicht näher kennt. — 220. ἐρασιμοι, geziemend, gehörig.

221. οἶον = δτι τοῖον. ἔργον, Vorfall. ἐτύχθη, sich zutrug. — 222. ξεῖνον, Fremdling, aber 223 Gast, wegen des Zusatzes ἐν ἡμετέροισι δόμοισιν ἡμενος. — 224. ὅδε πάθοι, wenn ihm so etwas geschähe. ἔξ, infolge. — 225. αἰσχος λώβη τε, Schande und Schmach, Α. 41. — 227. τὸ, darüber, abhängig von κεχολῶσθαι (Α. 14). νεμεσοσῶματι, nehme übel, verarge. — 228, 229 = ν 309, 310. νοέω, sehe ein, begreife. οἶδα, unterscheide. θυμῷ, genau. πάρος δὲ, früher allerdings. — 230. νοῆσαι, vorsehen.

231. ἐκ (durch die Tmesis stark hervorgehoben) πλήσσονται, schüchtern mich ein. — 232. κακὰ φρονέοντες, wie 168, φ 596. — 233. ἐτύχθη, fiel aus. — 234. ἴστητι, nach dem Willen. δὲ = γάρ, zu α 433. — 235 = δ 341. — 237. νεύοιεν κεφαλὰς, die Köpfe hängen ließen. δε δημένοι, überwältigt. — 238. δόμοιο, zu α 126. λελῦντο, Optativ [mit guten Quellen für das gewöhnliche λελῦτο]. — 239. ἐκεῖνος, dort, wie χ 165, Γ 391, Ε 604, Τ 344, Ω 412. — 240. νευστάζων κεφαλῇ (237), wie Theokr. 25, 260. μεθόντι ἐοικώς, wie Xen. An. VII, 3, 35. Vgl. Theokr. 22, 98 πληγαῖς μεθύων (betäubt).

241. δρθός, aufrecht. ποσὶν, auf seinen Füßen. — 242. δπη οἱ νόστος, wohin sein Weg geht (wo er daheim ist). — 243 = δ 620. — 245 = α 329. — 246. Ἰασον Ἀργος, nach den Alten der Peloponnes. — 247. πλέοντες, zweifilig. — 248. ἢθεν, zu α 272. δαινύατ [δαινύντο?]. — 249 = λ 337.

251—256 = τ 124—129. ἀρετὴν, Vorzüge. — 252. ὄλεσαν, haben zerstört. δτε, von da an, wo. — 253. μετὰ τοῖσι ήεν, mit ihnen zog, wie τ 431. — 254. ἐλθὼν, Α. 15. ἀμφιπολεύοι, besorgte, wartete. — 255. κλέος, Ansehen. — 256. ἔχομαι, bin traurig. ἐπέσσενεν, hat über mich gebracht, verhängt, mir zugesandt. — 257. ήε, fortzog, wie 253, τ 126, v 89. — 258. ἐμὲ gehört zu προσηγόρων. ἐπὶ καρπῷ, wie ω 398. — 260. εὸν πάντας = μάλα πάντας, vgl. zu i 238, auch κ 452. ἀπήμονας, unversehrt, wohlbehalten. ἀπορέεσθαι ist Futurum; bezüglich der Quantität vgl. Einl. § 27.

261. μαχητὰς, streitbar. — 262. ἁυτῆρας διστῶν, Bogenspanner, Pfeilschützen, wie φ 173. — 263. ἵππων ἐπιβήτορας, Wagenkämpfer. [Da νε mit dem Indic. des Aorist in iterativer Bedeutung bei Homer noch nicht vorkommt, so ist mit G. Hermann οἱ τε, die da, geschrieben]. ἔκοιναν, gnomischer Aorist, zu entscheiden pflegen. — 264. δμοίον [δμοίοο πτολέμοο?], Α. 61. — 265. ἀνέη [statt der überlieferten unrichtigen Form ἀνέσει], ob mich davonkommen lassen wird. ἀλώω, umkommen werde. — 267. μεμνήσθαι, sei bedacht, nimm dich an. — 268. Zu verbinden ist ἐμεῦ νόσφιν ἀπεόντος. — 269. γενειήσαντα, ήβήσαντα, wie 176.

271 = B 330, Σ 48. τελεῖται, welche Form? — 272. νέξ, weil die Braut abends δαΐδων ὑπὸ λαμπομενάων (Σ 492) in das Haus des Bräutigams geführt wurde (oder auch, weil die Orientalen von der Nacht an rechneten; doch findet sich auch ἔσσεται ήμερο Α 164, Ζ 448). Wir „es wird der Tag kommen“. ἀντιβολήσει, über mich kommen, an mich herantreten wird. — 273. οὐλομένης, unselige. Ζεὺς, zu ζ 188. δλβον, Glück. — 274 = Θ 47, Ο 208, Π 52. ἔχος, Α. 65. — 275. δικη, Brauch. — 276. ἀγαθὴν, edel, adelig. — 277. ἐθέλωσι, sich entschließen. ἀλλήλοις ἐρίσωσιν, einander auszustechen, den Vorrang streitig zu machen suchen. — 278. αὐτοὶ, von selbst, unaufgefordert. βόας, ihre eigenen Kinder. — 279. δαῖτα, Prädicat. φίλοισι, Α. 6. — 280. Vgl. α 160.

281 = Θ 329. — 282. παρέλκετο, herauslockte. θέλγε, berührte. — 283 = κ 547 + β 92. — 285 = α 329. — 286. δς κεν = εἶντις. — 287. δέξασθαι, imperativisch. — 288, 289 = β 127, 128. — 290 = ν 16.

291 = Θ 399. — 292. ἔνεικε, κῆρυξ, ebenso 295. — 293. πεόναι, Häfchen. πᾶσαι, zu ε 244. — 294. κλητῖν ἀραρτῖαι, die sich in die Ösen fügten, hineinpassten. — 295, 296. δρμον ήλέκτροισιν ἐερμένον, wie ο 460. ὥς, glänzend wie. — 297. ἔρματα, Ohrgehänge; dazu gehört δύω. — 298 = Σ 183. τρίγληρα μορθεντα, aus drei beerenförmigen (dunklen?) Perlen. Die Ableitung von μορθεις ist ungewiss. ἀπελάμπετο, strahlte davon aus. — 299. εκ Πεισάνδροι, aus dem Hause des Peisandros, wie εξ Άιδαο. Πολυντορίδαο, vgl. φ 207. — 300. ἵσθμιον, Halsband. ἔγαλμα, Prachtstück, vgl. γ 438. — 301. ἄλλο ἄλλος, jeder ein anderes. ἔνεικεν, ließ sich bringen (brachte der Penelope?).

302—428. Odysseus wird von Melantho und Eurymachos verhöhnt, weist aber den letzteren verb zurück, worauf dieser einen Schmel nach ihm wirft, ohne ihn zu treffen. Telemach tritt den Freiern energisch entgegen, die, nachdem es Abend geworden war, den Palast verlassen. 302 = μ 143 + τ 600 + α 332. — 303. ἀμέθερον, wie α 434, φ 61. — 304—306 = α 421—423. — 307. λαμπτῆρας, Leuchtpfannen, die auch zum Erwärmen dienten. — 308. δφρα φαείνοτεν, um Licht zu verbreiten, den Saal zu erleuchten. — 309. αἴα — περίκηλα = ε 240. χαλκῷ, Blei. — 310. δαΐδας μετέμισγον, gaben Eisenholz dazu. ἀνέφαινον, unterhielten das Feuer.

312. αὐτὸς, persönlich, in eigener Person. — 313 = 311 + ξ 376. — 314. δώματα, in den θάλαμος. ἴνα, nämlich ἐστί. — 315. στροφαλίζετε, vgl. ζ 306. τέρπετε, unterhältet. — 316. πείκετε, frempelt. — 317. φάος παρέξω, dafür 343 das einfache φαείνω, wovon im Aktiv nur das Präsens vorkommt. Auch von φαείνω ist das Futurum selten. — 318. περ, selbst, sogar. ἐθέλωσιν, entschlossen sind, Lust haben. μίμνειν, auszuuhren bis. — 319. νικήσονται, werden ermüden. πολυτλήμων, der viel aushalten kann, sehr ausdauernd, nur noch Η 152. Dagegen häufig πολύτλας. — 320. ἐγέλασσον, erhoben ein Gelächter.

321. αἰσχρῶς, schmälich, sonst αἰσχροῖς oder διειδεῖοις ἐπέεσσιν. — 322. κόμισσε, ἐτρεψε. — 323. παῖδα, Tochter. ἀθύρματα, Spielzeug. — 324. σχέθε [andere εχε] πένθος, hegte Mitleid, mit objektivem Genetiv. — 325. μισγέσκετο, buhlte mit, vgl. φ 257 — 326 =

$\tau\ 65 + \mathcal{A}\ 519.$ — 327. φρένας ἐκπεπαταγμένος, verrückt, von Sinnen. — 328. ἡθέλεις, magst, hast Lust. χαλκήιον δόμον, das Schmiedehaus: dieses muß nebenbei auch eine Art Herberge gewesen sein, sowie die λέσχη. Vgl. Hesiod Op. 493 πάρο δ' ιδι τι χαλκεῖον θῶνον καὶ ἐπαλέα λέσχην. — 329. ἀγορεύεις, schwatzest. — 330—333 = 390—393; davon sind 330—332 hier unrichtig eingeschoben. Θαρσαλέως fehlt frech.

331. *ταρρεῖς*, hast Scheu im Herzen. *σε οἴνος ἔχει φρένας* (Akkusativ des Ganzen und des Theiles), der Wein hat deine Sinne betäubt, vgl. *ι 362 περὶ φρένας ἥλυθεν οἴνος*. — 332. *δ* = *δη*. *καὶ*, nur. — 333. *ἀλόεις*, bist außer dir (hier vor Freude; anders *ι 398, E 352*). — 334. *μὴ*, (gib acht) dass nur nicht. *ἀναστῆ*, aufstehe, sich erhebe (als Gegner). — 335. *ἀμφὶ*, auf beiden Seiten, d. h. beide Backen, rechts und links. — 336. *δώματος*, zu *α 126*. *ἐπέμψηστ*, hinauswirft, vgl. *v 361. φορύξας*, *μάρας*, daneben auch *φορύνειν χ 21*. — 337 = *Θ 165*. — 338. *κύον*, Schamlose, Unverschämte, Schimpfwort auch für Frauen, wie *τ 92, 154, 372, Z 344, 356, Θ 423, Φ 481*, vgl. *κυρῶπις δ 145, Θ 319, λ 424, κυράμυια Φ 394, 421. οἴα = δη τοῖα*, zu *δ 611*. — 339. *αὐθι*, auf der Stelle. *διὰ* gehört zu *τάμψηστ*, wie *ι 291*. — 340. *εἰπὼν ἐπέεσσοι* scheint fast tautologisch zu sein. *ἐπέεσσοι*, Drohungen. *Α. 60.*

341. *λύθεν*, schlotterten. — 343. *φασίνων*, vgl. 310. — 346—
348 = v 284—286. *λώβης θυμαλγέος*, wie w 326, I 387. *δόν*, wie
v 377, Einl. § 9. *ἄχος*, Erbitterung. — 350. *κερτομέων*, höhnend,
verspottend. *γέλω* (Einl. § 3) *ἐτευξε* [vulgo *ἔτευχεν*], erregte, verursachte
ein Gelächter, brachte sie zum Lachen.

351, 352 = ϱ 468, 469. — 353. $\sigma\delta\kappa\alpha\theta\epsilon\iota$ = $\sigma\delta\kappa\alpha\theta\epsilon\iota$ θεού,
 σ 531. — 354. $\tilde{\epsilon}\mu\pi\eta\varsigma$, gar sehr, ganz und gar. $\sigma\acute{e}l\alpha\varsigma\tilde{\epsilon}\mu\mu\epsilon\nu\alpha\iota\alpha\beta\tau\alpha\bar{\nu}$, Glanz von ihm auszustrahlen, auszugehen. — 355. $\tilde{\epsilon}\nu\iota$, darauf sind.
— 356. $\pi\tau\alpha\acute{l}\iota\pi\o\vartheta\alpha\iota$ (zu α 2), mit Absicht gebrauchtes Attribut, um
durch diesen Abstand zwischen beiden die Frechheit des Eurymachos noch greller
hervortreten zu lassen. — 357. $\tilde{\epsilon}\vartheta\acute{e}\lambda\iota\varsigma$, möchtest, hättest Lust. $\vartheta\eta\tau\epsilon\acute{e}\mu\epsilon\nu$, mein
mein Knecht zu sein, vgl. λ 489. Was hier Eurymachos dem Verstörer
von Troia zumuthet, hatte bereits Melanthus dem verkleideten Odysseus an-
getragen, ϱ 223 ff. $\alpha\nu\acute{e}l\alpha\iota\mu\eta\varsigma$, aufnahme, in Dienst nähme. — 358 =
 δ 517 + K 304. $\mu\iota\sigma\vartheta\delta\varsigma$ — $\tilde{\epsilon}\sigma\tau\alpha\iota$, parenthetisch. — 359. $\lambda\acute{e}\gamma\omega\varsigma$ bezieht

sich auf ἔθέλοις. αἰμασίας, Dornen zu einem Baum, vgl. o 224. μακρά, stehendes Beiwort, denn wenn sie gesetzt werden, sind sie noch klein. — 360. ἐπηγειρῶν, ausreichend.

361. Vgl. o 369, φ 339 ff. — 362—364 = ρ 226—228. —
 366. ἔργοιο, in der Feldarbeit, Α. 40. — 367 = χ 301. — 368. ποίη,
 Grasplatz, Wiese. — 369. τοῖον, eine solche. — 370. μάλα, spät. ποίη
 παρεῖη, Gras genau vorhanden wäre.

371. ἐλαυνέμεν, *A.* 34. — 372. αἱθωνες μεγάλοι, *B* 839, *M* 97 von Pferden gebraucht. πενορηστε, so dass sie nicht ermüden. — 373. ἡλικες = δυμήλικες, vgl. ἡλικιη *P* 808. ίσοφόροι, gleich an Kraft. οὐκ ἀλαπαδιόν, unverwüstlich. Hesiod Op. 436 βόε ἐνναετήρω ἔρ-σενε κευτῆσθαι, τῶν γὰρ σθένος οὐκ ἀλαπαδιόν. — 374. τετράγυνον, vier Joch groß. εἴκοι — ἀράτρω, d. h. wenn der Boden gestattete, tief zu pflügen. — 375. τῶν κέ μ³ ὕδοις, Nachlass zu 365 und 371, obwohl eigentlich bloß auf letzteres bezogen. διηγενέα, durch das ganze Feld, der ganzen Länge nach. προταμοίμην, vor mir hin schnitte (zöge), weil der Pflug vor dem Pflüger geht. Bei Hesiod Op. 443 αἱλανα ἐλαύνειν. — 376. ποθεν δομήσειε, aus irgendeinem Anlaß erregte. — 377. δύο δοῦρε, zu *a* 256. — 378. ἐπὶ προτάφοις ἀράρυται (passend), wie *χ* 102, Hes. Seut. 137. Dafür auch der Dativ ohne ἐπι *N* 188, *Σ* 611. — 379. πρώτοισιν ἐνὶ προμάχοισι, an der Spitze der Vorkämpfer. μιγέντα, im Kampfgewühl, vgl. *Δ* 354, *E* 134, *Θ* 99, *N* 642, *O* 457, in der Ilias überall mit dem bloßen Dativ, vgl. ἐν κοτίσι neben κοτίσι μιγῆται und ähnliches, zu *κ* 385. — 380. γεστέρα, Gefräßigkeit. δνει διζων ἀγο-ρεύοις, würdest mir vorhalten vorwerfen.

381. *ἀπηνής*, unfreundlich, vgl. II 35. — 382. *τις*, wer weiß wie. *δοκεῖς*, bildest dir ein. — 383. *πανύροισι*, vgl. β 241. *ἀγάθοῖσιν*, tüchtigen, tapferen. — 384 = ρ 539. — 385. *εὐρέα περιμάλα*, gar sehr breit, überaus breit. — 386. *στείνοιτο*, würde zu enge sein. *θύραζε*, hinaus. — 387, 388 = ρ 458, 459. — 389. *τελέω* (Futurum), werde dir anthun, an dir vollziehen. *οἵ τις ἀγορεύεις*, wie 338.

390—393 = 330—333. — 394. σφέλας, vgl. q 231, 462. — 395. πρὸς γοῦνα, d. h. Schutz suchend. — 396. βάλε, traf. οἰνοχόον χεῖρα, Construction wie 331. — 397. πρόγοος, die Weinflasche, womit

der Wein aus dem Mischkrüge geschöpft und in die Becher gegossen wurde. $\beta\delta\mu$ -
 $\beta\eta\sigma\epsilon\pi\varepsilon\sigma\bar{\nu}\sigma\alpha$, fiel klirrend; wie N 530, II 118; vgl. $\delta\bar{\nu}\pi\eta\sigma\bar{\nu}$ δὲ
 $\pi\varepsilon\sigma\bar{\nu}\chi$ 94, ω 525, Λ 504 und noch 18 mal in der Ilias; II 391 $\sigma\varepsilon$ -
 $\tau\chi\kappa\bar{\nu}\sigma\bar{\nu}\delta\bar{\nu}\sigma\bar{\nu}\sigma\alpha$. ο 479 $\bar{\nu}\delta\bar{\nu}\pi\eta\sigma\bar{\nu}$ $\pi\varepsilon\sigma\bar{\nu}\sigma\alpha$. — 398. $\bar{\nu}\mu\bar{\nu}\bar{\varepsilon}\bar{\varepsilon}\sigma\bar{\nu}$, stieß
einen Schrei aus und, wie ι 506 u. a. — 399 = α 365. — 400 = Ι 328

401. *δξεῖνος* *ἀλώμενος*, der fahrende Fremdling, der fremde Landstreicher. — 402. *κέλαδον μετέθηκε*, hätte Unfug unter uns angestiftet. — 403, 404. *οὐδέ τι δαιτὸς — νικᾶ = A 575, 576.* *ἡδος*, Genusse. *νικᾶ*, die Oberhand hat, wie Soph. Frg. 204 *νικᾶ δὲ πόλει τὰ κείσθεντα*. — 405 = β 409. — 406. *δαιμόνιοι*, ihr Unseligen. *ματρεσθε*, ihr seid toll. *οὐκέτι κεύθετε θυμῷ*, ihr könnt es nicht mehr bei euch verbergen, verrathet deutlich, daß ihr gegeffen und (zu viel) getrunken habt. — 407. *δροθύει*, bringt in Aufruhr. — 408. *Βgl. η 188.* — 409. *διώκω*, jage fort, wie 8. — 410, 411 = α 381, 382.

412, 413 = π 394, 395 [der letzte Vers fehlt hier in den meisten und besten Handschriften]. — 414—417 = v 322—325. ἐπὶ δηθέρτι, über das Verlangen, Begehrten. ἀντιβίοις, mit feindseligen, erbitterten Worten, wie A 304, B 378. ναθαντόμενος, soll sich aufhalten und. στυφελίζεται, misshandelt. — 418 = φ 263. οἰνοχόος, nicht der Getroffene, sondern ein anderer (424). ἐπαρξάσθω δεπάεσσιν, soll zum Weinheguß die Becher füllen, zu γ 340. — 420. δὲ ἐῶμεν, mit erlaubtem Hiatus, vgl. δ 744, 805, θ 509, ς 536. B 165, 181. Θ 428. P 16 X 339 ψ 73

421. *Tηλεμάχῳ μελέμεν*, mit *ἐῶμεν* verbunden „wollen der Sorge des Telemach überlassen“. — 422 = I 173. *ἔαδότα μῆθον* *ἔειπε*, machte genehmigen Vorschlag. — 423. *κρητῆρα κεράσσατο*, zu γ 393. — 425 = ν 54. — 426 = ν 55 + σ 151. — 427 = γ 342. — 428. *κείοντες*, vgl. α 424. Verschluss wie β 258.

A. Griechische Schriftsteller:

- Demosthenes.** Ausgew. Reden. Für den Schulgebr. herausg. von Dr. K. Wotke. Mit 1 Karte u. 1 Titelkarte. 5. verbesserte Auflage. 1902. Preis geb. M. 1.40 = K 1.60.
- Demosthenes' Rede vom Kranze.** Mit erklärenden Anmerkungen. Herausg. von A. Stitz. Mit 1 Karte und 2 Abbildungen. 1898. Preis geb. M. 1.40 = K 1.70.
- Euripides' Hippolyt.** Für den Schulgebr. herausg. von O. Altenburg. 1903. Preis geb. 1 M. = K 1.20.
- **Iphigenia auf Tauris.** Mit erklärenden Anmerkungen. Herausg. von S. Reiter. Mit 6 Abbildungen. 1900. Preis geb. M. 1.60 = K 2.—
 - **Iphigenia auf Tauris.** Für den Schulgebrauch herausg. von S. Reiter. Mit 6 Abbildungen. 1902. Preis geb. M. 1.20 = K 1.50.
 - **Medea.** Für den Schulgebrauch herausg. von O. Altenburg. Mit 4 Abbildungen. 1902. Preis geb. 1 M. = K 1.20.
 - **Euripides Hippolytus.** Scholarum in usum edidit Th. Barthold. (Metra recensuit W. Christ.) 1885. Preis geh. 50 Pf. = 60 h.
 - **Medea.** Scholarum in usum edidit Th. Barthold. (Metra recensuit W. Christ.) 1887. Preis geh. 50 Pf. = 60 h.
- Herodoti bellum Persicum historiam** (lib. V—IX). Scholarum in usum edidit A. Holder. Mit 5 geographischen Karten. 1888. Preis geb. M. 2.10 = K 2.40.
- **historiae.** Recensuit A. Holder. Volumen I. (lib. I—IV). 1886. Preis geh. 2 M. = K 2.40.
 - **Volumen II.** (lib. V—IX). Editio maior. 1888. Preis geh. 4 M. = K 4.80.
 - **historiarum lib. V.** Scholarum in usum edidit A. Holder. 1887. Preis geh. 40 Pf. = 50 h.
 - lib. VI. Mit 1 Karte. 1890. Preis geb. 70 Pf. = 80 h.
 - lib. VII. Mit 2 Karten. 1889. Preis geb. 80 Pf. = 95 h.
 - lib. VIII. Mit 1 Karte. 1890. Preis geb. 80 Pf. = 90 h.
 - lib. IX. Mit 1 Karte. 1892. Preis geh. 40 Pf. = 48 h.
- Auswahl aus Herodot.** Von Fr. Harder. Mit 1 Bildnis Herodots und 5 Karten. 2. Abdruck der 1. Aufl. 1905. Preis geb. 2 M. = K 2.40.
- Herodot.** Auswahl für den Schulgebr. Herausg. von A. Scheindler. I. Teil: Text. Mit 1 Titelbild und 5 Karten. 1906. Preis geb. M. 1.60 = K 2.—
- II. Teil: Kommentar, Anhang, Namensverzeichnis. Mit 9 Abbildungen. 1896. Preis geb. 1 M. = K 1.20.
- Hesiodi quae feruntur omnia.** Recensuit A. Reisch. Accedit certamen quod dicitur Homeris et Hesiodi. 1884. Preis geh. 3 M. = K 3.60.
- Homeri Hymni, Epigrammata, Batrachomyomachia.** Ed. E. Abel. 1886. Preis geh. M. 1.80 = K 2.20.
- **Iliadis carmina.** Ed. A. Reisch. Pars I. Carm. I—XII. 1886. Preis geb. M. 1.30 = K 1.80.
 - Pars II. Carm. XIII—XXIV. 1887. Preis geb. M. 1.30 = K 1.80.
 - **Ilias.** Scholarum in usum edidit P. Cauer.

G. Freytag, G. m. b. H. in Leipzig. | F. Tempsky in Wien.

griechischer und lateinischer Klassiker.

- Pars I. Carm. I—XII. Editio maior.** 1890. Preis geh. 3 M. = K 3.60.
- Homeri Ilias.** Pars II. Carm. XIII—XXIV. Editio maior. 1891. Preis geh. M. 3.50 = K 4.20.
- Scholarum in usum edidit P. Cauer.
 - Pars I. Carm. I—XII. Editio minor, denuo typis impressa. 1904. Preis geh. M. 1.80 = K 2.20.
- Homeri Ilias.** Schulausgabe von P. Cauer. 2. Aufl. 1902. Preis geh. 3 M. = K 3.60.
- Schulausgabe von P. Cauer. I. 2. Abdr., 2. Aufl. 1907. Preis geh. M. 1.80 = K 2.20.
 - II. 2. Abdr., 2. Aufl. 1907. Preis geh. M. 2.50 = K 3.—
 - in verkürzter Ausgabe. Für den Schulgebr. von A. Th. Christ. Mit 17 Abbildungen und 2 Karten. 3. Auflage. 1905. Preis geh. M. 2.50 = K 3.—
- Homeri Odyssea.** Ed. P. Cauer. Pars I. Carm. I—XII. Editio maior. Corollario praefationis criticae aucta. 1894. Preis geh. M. 1.50 = K 1.80.
- Pars II. Carm. XIII—XXIV. 1895. Preis geh. 1 M. = K 1.20.
 - In usum scholarum edidit J. La Roche. Pars I. Odysseae I—XII. 1892. Preis geh. M. 1.30 = K 1.60.
 - Pars II. Odysseae XIII—XXIV. 1892. Preis g.b. M. 1.30 = K 1.60.
 - Odysseae epitome. In usum scholarum edidit F. Pauly. Pars I. Odysseaelib. I—XII. 7. Aufl. von K. Wotke. 1889. Preis geb. 1 M. = K 1.20.
 - Pars II. Odysseaelib. XIII—XXIV. 5. Auflage von K. Wotke. 1888. Preis geb. 1 M. = K 1.20.
- Homeri Odyssee** in verkürzter Ausgabe. Für den Schulgebr. von A. Th. Christ. 4. Auflage. Mit 1 Titelbild, 13 Abbildungen und 1 Karte. 1904. Preis geh. 2 M. 20 Pf. = K 2.50.
- Odyssee. Schulausgabe von P. Cauer. I. Teil (α—μ). 4. Auflage. 1905. Preis geh. M. 1.40 = K 1.70.
 - II. Teil (ν—ω). 4. Auflage. 1905. Preis geh. M. 1.40 = K 1.70.
 - Odyssee. Schulausgabe v. P. Cauer. 4. Aufl. 1905. Preis geh. 2 M. 40 Pf. = K 3.—
- Isokrates' Panegyrikos.** Für den Schulgebr. herausg. von B. Keil. Mit Titelbild. 1890. Preis geb. 1 M. = K 1.20.
- Kunze, R.** Die Germanen in der antiken Literatur. Eine Sammlung der wichtigsten Textstellen. II. Teil Griechische Literatur. Mit 1 Karte. 1907. Preis geh. M. 1.50 = K 1.80.
- Die Germanen in der antiken Literatur. Eine Sammlung der wichtigsten Textstellen. I. Teil. Römische Literatur. Mit 1 Karte. 1906. Preis geh. M. 1.20 = K 1.50.
- Lyriker, Griechische,** in Auswahl. Für den Schulgebr. herausg. von A. Biese. I. Teil: Text. 2. verm. u. verb. Auflage. 2. Abdruck. 1905. Preis geh. M. 1.20 = K 1.50.
- II. Teil: Einleitung und Erläuterungen. 2. verb. u. verm. Auf. 1903. Preis geh. M. 1.20 = K 1.50.
- Lysis.** ausgewählte Reden. Mit einem Anhang aus Xenophons Hellenika. Für den Schulgebr. herausg. von A. Weidner. 2. Aufl. besorgt von P. Vogel. 1905. Preis geh. M. 1.50 = K 1.80.
- Oracula Sibyllina.** Recensuit A. Reisch. 1891. Preis geh. 12 M. = K 14.40.
- Orphica.** Recensuit E. Abel. Accedunt Proeli hymni, hymni magici, hymnus in Isimi aliaque eiusmodi carmina. 1885. Preis geh. 5 M. = K 6.—
- Platonis Apologia et Crito.** Scholarum in usum editio J. Kräf. Accedunt Phaedonis C. LXIV bis LXVII. 1890. Preis geh. 70 Pf. = 80 h.
- Platonis Laches.** Scholarum in usum editio J. Kräf. Ed. altera. 1902. Preis steif geh. 50 Pf. = 60 h.
- **Protagoras.** Scholarum in usum editio J. Kräf. 1886. Preis geh. 65 Pf. = 80 h.
- Platons Apologie des Sokrates und Kriton** nebst den Schlusskapiteln des Phaidon und der Lohrede des Alkibiades auf Sokrates aus dem Symposium. Für den Schulgebr. herausg. von A. Th. Christ. Mit 1 Titelbilde. 5. vermehrte Auflage. 1908. Preis steif geh. M. 4. = K 4.20.
- Auswahl aus den Schriften Xenophons.** Für den Schulgebr. herausg. von R. v. Lindner. Mit 1 Bilde des Sokrates, 15 Figuren im Text und 1 Karte zur Anabasis. 1892. Preis geh. M. 1.80 = K 1.80.
- Auswahl aus Xenophons Anabasis.** Für den Schulgebr. bearbeitet von Dr. C. Bünger. Mit 1 Karte, 1 Farbendruckbild und 18 Plänen und Abbildungen. 2. veränderte Auflage. 1906. Preis geh. M. 2 = K 2.40.
- Auswahl aus Xenophons Hellenika.** Für den Schulgebr. bearbeitet und in geschichtlichen Zusammenhang gebracht von Dr. C. Bünger. 2. vermehrte und verbesserte Auflage, 2. Abdruck. Mit 1 Übersichtskarte von Griechenland und der Küste von Kleinasiens und 9 Einzelkarten. 1905. Preis geh. M. 1.60 = K 2.—
- Auswahl aus Xenophons Memorabilien.** Für den Schulgebr. bearbeitet von Dr. C. Bünger. Mit 18 Abbildungen. 2. Abdr. der 1. Aufl. 1902. Preis geh. M. 1.20 = K 1.50.
- Plutarchs Perikles.** Mit erklärenden Anmerkungen. Herausg. von H. Schickinger. Mit Titelbild und 1 Karte von Griechenland und Küste von Kleinasiens zur Zeit des Perikles. 1898. Preis geh. 1 M. = K 1.20.
- Sophocles Trachinia.** Scholarum in usum edidit F. Schubert. 1886. Preis geh. 40 Pf. = 48 h.
- Sophocles' Aias.** Für den Schulgebr. herausg. von F. Schubert-L. Hüter. 4. Auflage. Mit 10 Abbildungen. 1904. Preis geh. M. 1.20 = K 1.50.
- Antigone. Für den Schulgebr. herausg. von F. Schubert-L. Hüter. 7. Auflage. Mit 11 Abbildungen. 1906. Preis geh. M. 1.20 = K 1.50.
 - Elektra. Für den Schulgebr. herausg. von F. Schubert-L. Hüter. 4. Auflage. Mit 11 Abbildungen. 1905. Preis geh. M. 1.20 = K 1.50.
 - Odipus Tyrannos. Für den Schulgebrauch herausg. von F. Schubert-L. Hüter. 3. Auflage. Mit 11 Abbildungen. 1907. Preis geh. M. 1.20 = K 1.50.
 - Odipus auf Kolonus. Für den Schulgebr. herausg. von F. Schubert. 2. verbesserte Auflage. Mit 5 Abbildungen. 1897. Preis geh. 90 Pf. = K 1.12.
 - Philoktetes. Für den Schulgebr. herausg. von F. Schubert. 2. verbesserte Auflage. Mit 6 Abbildungen. 1894. Preis geh. 80 Pf. = K 1.—
- Thucydides.** Ausgewählte Abschnitte für den Schulgebr. von Ch. Harder. I. Teil: Text. Mit 1 Titelbilde und 3 Karten. 2. verb. u. verm. Auf. 1905. Preis geh. 2 M. = K 2.40.
- II. Teil: Schülernkommentar. 2. verm. und verb. Auf. 1907. Preis geh. M. 1. — = K 1.20.
- Xenophons Anabasis.** Für den Schulgebr. herausg. von A. Weidner. 4. Auflage von S. Preuß. Mit 1 Plane, 17 Abbildungen und 1 Karte. 1905. Preis geh. M. 2. — = K 2.40.
- Xenophons Memorabilien.** Für den Schulgebr. herausg. von A. Weidner. 2. Auflage. 1894. Preis geh. M. 1.10 = K 1.40.
- Auswahl aus Xenophon.** Enthaltend Abschnitte aus der Anabasis, den Hellenika, der Kyropaide und den Memorabilien von Prof. Dr. Karl Prinz. Zwei Teile. I. Teil: Einleitung und Text. Mit 2 Karten und 1 Tafel in Farbendruck sowie 7 Abbildungen. II. Teil: Erklärende Anmerkungen und Wörterbuch. Mit 27 Abbildungen. 1908. Preis beider Teile geb. M. 4. = K 4.20.

- Auswahl für polnische Gymnasien:**
- Wybór mów Demostenesa. Do użytku szkolnego wydał K. Wotke. Do polskich gimnazjów zast. W. Schmidt. 2. wydanie. Z mapą Greecji i ryciną tytułową. Preis g.b. M. 1.40 = K 1.40.
- Wybór z Dziejów Herodota. Zast. F. Terlikowski. 1900. Preis geh. M. 2.20 = K 2.20.
- Homera Iliada** w skróceniu. Wyd. A. T. Christa. Do użytku gimnazjów polskich zastosował K. Fischer. Z 9 rycinami i 2 ma mapami. 1908. Preis geh. M. 3.60 = K 3.60.
- Odysseja** w skróceniu. Zast. M. Jesienicki. Z 1 ryciną tytułową, 13 drzeworytami i 1 mapa. 1908. Preis geh. M. 3. — = K 3.—
- Platona Apologia Kriton i cztery ostatnie rozdziałki z Fedona.** Wyd. J. Lewicki. 1903. Preis geh. M. 1. — = K 1.—
- Laches.** Ed. J. Kräf. 1902. Preis steif brosch. 60 Pf. = 60 h.
- Protagoras.** Ed. J. Kräf. 1906. Preis geb. 88 Pf. = 88 h.
- Sofokles Ajax.** Zast. F. Majchrowicz. Z 6 ma ilustracjami. 1891. Preis geh. M. 1.12 = K 1.12.
- **Antygona.** Zast. F. Majchrowicz. Z 7 ma ilustracjami. 1889. Preis geh. M. 1. — = K 1.—
 - **Elektra.** Zast. F. Majchrowicz. Z 6 ma ilustracjami. 1905. Preis geh. M. 1.20 = K 1.20.
 - **Król Edyp.** Zast. F. Majchrowicz. Z 7 ma ilustracjami. 1890. Preis geh. M. 1.12 = K 1.12.
- G. Freytag, G. m. b. H. in Leipzig. | F. Tempsky in Wien.

Ausgaben für italienische Gymnasien:

- Demostene.** Orazioni scelte. Da G. Defant. Con una carta ed un ritratto di Demostene. 1889. Preis geb. M. 1.40 = K 1.40.
Iliade di Omero. Da G. Defant. 1890. Preis geb. M. 3. — = K 3.—.
Odissea di Omero. Da L. Leveghi 1907. Preis geb. M. 3. — = K 3.—.
Platone. l'Eutifrone. Da C. Cristofolini. 1891. Preis geb. 80 Pf. = 80 h.
Sofocle. Aiasce. Da R. Adami. Con 6 incisioni. 1891. Preis geb. M. 1. — = K 1.—.
Antigone. Da R. Adami. Con 7 incisioni. 1906. Preis geb. M. 1.50 = K 1.50.
Edipo re. Da R. Adami. Con 7 incisioni. 1890. Preis geb. M. 1. — = K 1.—.

B. Lateinische Schriftsteller:

- Caecilius de mortibus persecutorum I. vulgo Laetantio tributus.** Ed. S. Brandt. 1897. Preis geh. 60 Pf. = 72 h.
Caesaris de bello civili comm. Ed. G. Th. Paul. Editio minor. 2. Abdruck. Mit 2 Schlachtenplänen. 1905. Preis geb. 1 M. = K 1.20.
commentarii de bello civili. Von Prof. Dr. W. Th. Paul. Für den Schulgebr. bearb. von Dr. G. Ellger. 2. Auflage. 2. Abdruck. Mit 6 Abbildungen und 10 Kartenskizzen. 1906. Preis geb. M. 1.60 = K 2.—.
de bello civili commentarius tertius. Mit erklärenden Anmerkungen. Von W. Lymer. Mit 5 Abbildungen und 4 Karten. 1897. Preis geb. 1 M. = K 1.20.
comm. de bello Gallico. Von Ignaz Prammer. Mit einem Anhang: Das röm. Kriegswesen in Cäsars gall. Kämpfen von Ernst Kalinka. Mit 47 Textabbildungen und 18 farbigen Karten und Tafeln. 10., neu bearbeitete Auflage von Alfred Kappelmacher. 1908. Preis geb. M. 2.50 = K 2.80.
comm. de bello Gallico. Für den Schulgebr. herausgegeben von W. Fries. Mit 20 Abbild. und 1 Karte. 2. Abdruck. 1905. Preis geb. M. 1.60 = K 2.—.
Calpurnii et Nemesiani Bucolica recensuit H. Schenk. 1885. Preis geh. 6 M. = K 7.20.
Ciceronis Catō Maior de senectute. Für den Schulgebr. herausg. von Th. Schicke. 2. verbesserte Auflage. 3. Abdruck. 1904. Preis steif geh. 70 Pf. = 85 h.
Laelius de amicitia. Für den Schulgebr. herausg. von Th. Schicke. 2. verbesserte Auflage. 3. Abdr. 1905. Preis steif geh. 70 Pf. = 85 h.
de officiis libri tres. Für den Schulgebr. herausg. von Th. Schicke. 2. verbesserte Auflage. 1896. Preis geb. M. 1.20 = K 1.60.
Tusculanarum disputationum libri quinque. 2. Auflage. 1907. Preis geb. M. 1.80 = K 2.—.
orationes selectae. Ed. H. Nohl. Vol. IV.: Pro Murena, pro Sulla, pro Archia orationes. Editio maior. 1889. Preis geh. 80 Pf. = 96 h.
— Vol. VI.: Philippicarum libri I. II. III. Editio maior. 1891. Preis geh. 80 Pf. = 96 h.

G. Freytag, G. m. b. H. in Leipzig. | F. Tempsky in Wien.

- Ciceronis orationes selectae.** Vol. VI.: Editio minor. 1891. Preis geb. 80 Pf. = K 1.—.
Orator ad Brutum. Rec. Th. Stangl. 1885. Preis steif brosch. 80 Pf. = K 1.—.
Brutus de claris oratoribus. Rec. Th. Stangl. 1886. Preis geh. 80 Pf. = 96 h.
de oratore libri tres. Rec. Th. Stangl. 1893. Preis geb. M. 1.60 = K 1.90.
Tusculanarum disputationum libri I. II. V. Mit erklärenden Anmerkungen. Herausg. von E. Gschwind. Mit 10 Abbildungen. 1897. Preis geb. M. 1.80 = K 2.20.
Aus Ciceros philosophischen Schriften. Auswahl für Schulen von Th. Schicke. 1903. Preis geb. I. M. 80 Pf. = K 2.—.
Auswahl aus Ciceros rhetorischen Schriften. Für den Schulgebr. herausg. von R. Thiele. 1904. Preis geb. M. 1.80 = K 2.20.
Ciceros ausgewählte Briefe. Für den Schulgebr. herausg. von H. Lüthmer. Mit 6 Abbildungen. 1893. Preis geb. M. 1.20 = K 1.50.
Rede für den Dichter Archias. Für den Schulgebr. herausg. von H. Nohl. 3. Auflage. 1903. Preis kart. 40 Pf. = 50 h.
Rede gegen L. Catilina und seine Ge- nossen. Von H. Nohl. 3. Abdruck der 3. vermehrten Auflage. Mit 1 Titelbild. 1906. Preis geb. 1 M. = K 1.20.
Reden für T. Ligurius und für den König Deiotarus. Für den Schulgebr. herausg. von H. Nohl. 2. Abdruck der 2. Auflage. 1902. Preis kart. 60 Pf. = 70 h.
Rede für T. Annius Milo. Für den Schulgebr. herausg. von H. Nohl. 2. verbesserte Auflage. Mit 1 Plan des Forum Romanum. 1894. Preis geb. 60 Pf. = 80 h.
Rede für L. Murena. Für den Schulgebr. herausg. von H. Nohl. 2. verb. Auflage. 1899. Preis veb. 70 Pf. = 90 h.
Philippische Reden: I., II., III., VII. Für den Schulgebr. herausg. von H. Nohl. Mit 1 Abbildung. 1895. Preis geb. 1 M. = K 1.20.
Rede für Cn. Plancius. Für den Schulgebr. herausg. von H. Nohl. 1902. Preis steif geh. 60 Pf. = 75 h.
Rede für den Oberbefehl des Cn. Pompeius. Für den Schulgebr. herausg. von H. Nohl. 3. verbesserte Auflage. 1905. Preis geb. 60 Pf. = 70 h.
Rede für S. Roscius aus Ameria. Für den Schulgebr. herausg. von H. Nohl. 2. verbesserte Aufl. 1897. Preis geb. 80 Pf. = K 1.—.
Rede für P. Sestius. Für den Schulgebr. herausg. von H. Nohl. 1897. Preis geb. 1 M. = K 1.20.
Rede für P. Sulla. Für den Schulgebr. herausg. von H. Nohl. 2. verbesserte Auflage. 1899. Preis geb. 70 Pf. = 90 h.
Rede gegen Q. Caecilius u. das vierte Buch der Anklageschrift gegen C. Verres. Für den Schulgebr. von H. Nohl. 3. verbesserte Auflage. Mit 36 Abbildungen. 1907. Preis geb. M. 1.50 = K 1.80.
Anklageschrift gegen C. Verres. Fünftes Buch. Für den Schulgebr. von H. Nohl. 2. verbesserte Auflage. 1896. Preis geb. 1 M. = K 1.20.
- Ciceros Quaestiones Tullianae.** Pars prima de Ciceronis epistolis scripsit C. A. Lehmann. 1886. Preis geh. 3 M. = K 3.60.
Stangl, Th. Der sog. Gronovscholiast zu elf Ciceronischen Reden. Überlieferung, Text und Sprache auf Grund einer Neuvergleichung der Leydener Handschrift dargestellt. 1884. Preis geh. M. 1.60 = K 2.80.
Cornelii Nepotis vitae. Ed. G. Andresen. 1884. Preis geb. 90 Pf. = K 1.20.
— Für den Schulgebr. bearb. von A. Weidner. Mit Einleitung, Namenverzeichnis u. Anhang versehen von Joh. Schmidt. Mit 28 Abbildungen und 3 Karten. 5. Auflage. 1902. Preis geb. M. 1.50 = K 1.80.
Cornelius Nepos und Q. Curtius Rufus. Lat. Lesbuch von J. Schmidt. Mit 2 Karten. 5. Aufl. 1907. Preis veb. M. 1.40 = K 1.40.
Q. Curti Rufi historiarum Alexandri Magni Macedonis libri qui supersunt. Für den Schulgebr. herausg. von Th. Stangl. Mit 1 Titelbild, 1 Karte, 1 Mosaikbild und 3 Plänen. 1902. Preis geb. M. 2.50 = K 3.—.
Curtius Rufus. Geschichte Alexanders des Großen. Für den Schulgebr. bearb. von Dr. H. W. Reich. Mit 1 Titelbild, 17 Textfiguren, einer Karte „Imperium Alexandri Magni“ und der „Alexanderschlacht“ in Farbendruck. 3. Abdr. 1. Aufl. 1905. Preisgeb. 2 M. = K 2.40.
Elegiker, Römische (Catull, Tibull, Properz, Ovid) in Auswahl. Für d. Schulgebr. herausg. von A. Biese. 2. Aufl. (2. Abdr.) 1907. Preis geb. M. 1.20 = K 1.50.
Erasmus v. Rotterdam, 20 Colloquia familiaria. Für den Schulgebr. bearb. von W. Kersten. 1903. Preis geb. M. 1. — = K 1.20.
Entropi breviarium ab urbe condita. Ed. C. Wagener. 1884. Preis geh. M. 1.20 = K 1.40.
Festi breviarium. Ed. C. Wagener. 1886. Preis geh. 50 Pf. = 60 h.
Q. Horatius Flaccus. Für den Schulgebrauch herausg. v. O. Keller u. J. Häubner. 3. Aufl. Mit 2 Abbild. u. 3 Karten. 1903. Preis geb. 2 M. = K 2.40.
Horati Flaceli carmina selecta. Scholarum in usum edidit M. Petschenig. Editio altera correctior. Mit 1 Karte. 1889. Preis geb. M. 1.40 = K 1.70.
Horatius Flaccus, Auswahl von M. Petschenig. Mit 2 Karten. 3. umgearbeitete Aufl. 1899. Preis geb. M. 1.60 = K 1.80.
— für den Schulgebrauch herausg. von A. Weidner. 2. Aufl. Mit der Vita Suetonii und dem Monumentum Aeneanum bearbeitet von Dr. Rudolf Franz. Mit 12 Abbildungen. 1907. Preis geb. M. 2. — = K 2.40.
Horaz, Satiren und Episteln. Mit Anmerkungen von L. Müller. I. Teil: Satiren. 1891. Preis geh. S. M. = K 9.60.
— II. Teil: Episteln. 1893. Preis geh. 8 M. = K 9.60.
Kunze, R. Die Germanen in der antiken Literatur. Eine Sammlung der wichtigsten Textstellen. I. Teil: Römische Literatur. Mit 1 Karte. 1906. Preis geb. 1 M. 20 Pf. = K 1.50.
Livi ab urbe condita libri. Ed. A. Zingerle. Pars I. Liber I.—V. Editio minor. 1888. Preis geh. M. 1.20 = K 1.50.
Nemesii Emeseni libri περὶ φύσεως ἀνθρώπου versio latina. E. libr. ms. nunc primum editio et apparatus critico instruxit C. Holzinger. 1887. Preis geh. 6 M. = K 7.20.
Ovidi Nasonis carmina. Ediderunt H. St. Sedlmayer, A. Zingerle, O. Gütting. Vol. III.: Fasti. Tristium libri. Ibis. Epistulae ex Ponto. Halieutica. Fragmenta. Scholarum in usum edidit O. Gütting. 1885. Preis geh. 2 M. = K 2.40.

G. Freytag, G. m. b. H. in Leipzig. | F. Tempsky in Wien.

Texte und Ausgaben

Ovidi Fasti. Scholarum in usum edidit O. Gähling. 1884. Preis geh. 75 Pf. = 90 h.
— Heroines. Edidit H. St. Sedlmayer. 1886. Preis geh. 80 Pf. = K 1.—
Carmi in exilio composita: Tristium libri. Ibis. Epistulae ex Poato. Halieutica. Recensuit O. Gähling. Accedunt carminum deperditorum fragmenta. 1884. Preis geh. M. 1.40 = K 1.70.

Ovidius ausgewählte Gedichte. Für den Schulgebr. herausg. von H. St. Sedlmayer. 7. Auflage. Mit 13 Abbildungen. 1907. Preis geb. M. 1.80 = K 1.90.

— Metamorphosen, herausg. von A. Zingerle. Schulausg. bearb. von K. A. Schwertassek. 1896. Preis geb. M. 1.90 = K 2.30.

Ovidius Metamorphosen in Auswahl. Nach d. Text von A. Zingerle für den Schulgebr. herausg. von K. A. Schwertassek. 1896. Preis geb. M. 1.15 = K 1.40.

Phaedri fabulae Aesopae. In usum scholarum selectas recognovit J. M. Stowasser. 1893. Preis geb. 80 Pf. = 86 h.

Quintilliani institutionis oratoriae libri duodecim. Edidit F. Meister. Vol. I. Lib. I—VI. 1886. Preis geh. M. 1.20 = K 1.50.

— Vol. II. Liber VII—XII. 1887. Preis geh. M. 1.50 = K 1.80.

— Liber X. Edidit F. Meister. 1887. Preis geh. 25 Pf. = 30 h.

Des C. Sallustius bellum Catilinae. Zum Schulgebr. herausg. von Scheindler. 2. verbesserte Aufl. 1894. Preis geb. 70 Pf. steif brosch. 70 h.
— bellum Catilinae, bellum Iugurthinum u. Reden u. Briefe aus den Historien. Zum Schulgebr. herausg. von A. Scheindler. 3. Auflage. Mit 2 Karten. 1907. Preis geb. M. 1.70 = K 1.80.

Senecae oratorum et rhetorum sententiae divisiones colores. Edidit H. J. Müller. 1888. Preis geb. 14 M. = K 16.80.

Taciti opera quae supersunt. Recensuit J. Müller. Editio maior. Vol. I: Libros ab excessu divi Augusti continens. Editio altera emendata. 1902. Preis geh. 3 M. = K 3.60.

— Editio minor. Editio altera emendata. Mit 3 geogr. Karten. 1903. Preis geb. M. 2.50 = K 3 K.

— Vol. II: Editio maior. Historias et opera minora continens. 1906. Preis geb. M. 3.50 = K 4.20.

— Editio minor. Editio altera emendata. 1916. Preis geb. M. 2.— = K 2.40.

Tacitus, Annalen, herausg. von J. Müller. Für den Schulgebr. bearb. von A. Th. Christ. I. Bd.: (Ab exc. D. Aug. I—VI) Tiberius. Mit 5 Karten und 12 Abbildungen. 1896. Preis geb. M. 1.60 = K 2.—
— II. Bd.: (Ab exc. D. Aug. XI—XVI) Claudius und Nero. Mit 6 Karten und 17 Abbildungen. 1896. Preis geb. M. 1.60 = K 2.—

— Lebensbeschreibung des Iul. Agricola. Für den Schulgebr. herausg. von H. Smolka. Mit 1 Abbildung und 1 Karte. 1902. Preis steif geh. 60 Pf. = 75 h.

— Germania. Herausg. von J. Müller. Für den Schulgebr. bearb. von A. Th. Christ. 2. bearbeitete Aufl. 1906. Mit 1 Karte. Preis kart. 70 Pf. = 85 h.

Tacitus, Die Historien. Herausg. von Joh. Müller. Für den Schulgebr. bearbeitet von A. Th. Christ. Mit 3 Karten und 15 Abbildungen. 19.2. Preis geh. 2 M. = K 2.40.

Taciti de origine situ moribus ac populis Germanorum liber. Recensuit J. Müller. Editio maior. Editio altera emendata. 1900. Preis geh. 60 Pf. = 70 h.

— Editio minor. Editio altera emendata. 1900. Preis geh. 40 Pf. = 50 h.

Tacitus, Histor. Schriften in Auswahl. Für den Schulgebr. herausg. von A. Weidner. Text. Mit 5 Karten und 25 Abbildungen. 2. Auflage. 1902. Preis geb. M. 2.— = K 2.—

Tacitus, Annalen und Historien in Auswahl. Für den Schulgebr. herausg. von A. Weidner. 3. Aufl. Mit 1 Anhang: 3 Briefe des jüngeren Plinius und des Trajan und Monumentum Ancyranum bearbeitet von R. Lange. Mit 4 Karten und 24 Abbildungen. 1905. Preis geb. M. 1.80 = K 2.20.

Vergili Maronis opera. Scholarum in usum editit W. Klouček. Pars I: Bucolica et Georgica. Editio maior. 1888. Preis geh. M. 1.20 = K 1.40.

— Editio minor. 1888. Preis geh. 70 Pf. = 80 h.
— carmina selecta. Scholarum in usum ed. E. Etzler. Mit 2 Karten. 1887. Preis geb. M. 1.40 = K 1.70.

Vergili Aeneis, Für den Schulgebr. herausg. von W. Klouček. 3. Aufl. 1905. Preis geb. M. 2.50 = K 3.—

— Aeneis nebst ausgew. Stücken d. Bucolica u. Georgica. Für den Schulgebr. herausg. von W. Klouček. 6. Aufl. 1907. Preis geb. M. 2.20 = K 2.60.

— Aeneis in Auswahl. Von J. Sander. Mit 1 Karte. 1896. Preis geb. M. 1.50 = K 1.80.
— Aeneis in Auswahl. Von J. Sander. Mit 1 Karte. 1896. Preis geb. M. 1.50 = K 1.80.

Ausgaben für polnische Gymnasien:

Caesaris commentarii de bello Gallico. Wydaj St. Bednarski. Z mapa Gallii i ryciną tytową. 1889. Preis geb. M. 1.40 = K 1.10.

Ciceronę cztery mowy przeciwko L. Katylinie. Zast. St. Bednarski. Z ryciną tytową. 1894. Preis geb. M. 1.— = K 1.—

— mowa za poeta Archiaszem. Zast. St. Bednarski. 1905. Preis cart. 50 Pf. = 50 h.

— mowa za P. Annuszem Milonem. Zast. St. Bednarski. S náčrtkem Foru římského. 1903. Preis geb. 80 Pf. = 80 h.

— Mowa o naczelnem dowództwie Gneusza Pompejusza. Zast. St. Bednarski. 1896. Preis geb. 70 Pf. = 70 h.

— Mowy w obronie Kwintusa Ligaryusza i Króla Dejotara. Zast. St. Bednarski. 1896. Preis geb. 70 Pf. = 70 h.

— Mowa przeciw Kw. Cecyliuszowi i czwarta księga skargi przeciw G. Werresowi. Opr. J. Jedrzejewski. Z 39 rycinami. 1905. Preis geb. M. 1.60 = K 1.60

Ciceronis Cato Maior. Zast. St. Rzepliński. 1896. Preis geb. 85 Pf. = 85 h.

— Lælius de amicitia. Zast. St. Rzepliński. 1896. Preis geb. 85 Pf. = 85 h.

— de officiis libritres. Zast. F. Terlikowski. 1897. Preis geb. M. 1.60 = K 1.60.

G. Freytag, G. m. b. H. in Leipzig. | F. Tempsky in Wien.

griechischer und lateinischer Klassiker.

Ciceronis pro Sex. Roscio Amerino oratio. Ed. Nohl. 1887. Preis geb. 76 Pf. = 76 h.

Cornelii Nepotis vita. Zast. K. J. Heck. Z 21 rycinami i 3 kartami geograficznymi. 1899. Preis geb. M. 1.60 = K 1.60.

T. Livii ab urbe condita libri I. II. XXI. XXXI. Zast. Fr. Majchrowicz. Z wstępem, spisem imion wlasnych, dodatkiem, 3-ma kartami i 3-mi ilustracjami. 1905. Preis geb. M. 2.50 = K 2.50.

P. Owidiusz Nasona Pisma Wybrane. Zast. St. Bednarski. 1903. Preis geb. 2 M. = 2 K.

C. Sallustius Crispus. Bellum Catilinae, bellum Iugurthinum. Zast. F. Konarski. Z mapką. 1893. Preis geb. M. 1.40 = K 1.40.

Tacyta prima historyczne wybrane. Do użytku polskich gimnazjów zast. J. Staromiejski. I. Część: Tekst. Z 2 mapkami, 3 planami i 26 ilustracjami. 1898. Preis geb. M. 2.20 = K 2.20.

Wybór poezji P. Werglego Marona. Wydaj St. Rzepliński. 1894. Preis geb. M. 1.70 = K 1.70.

Ausgaben für italienische Gymnasien:

Caesaris commentarii de bello Gallico. Da G. Vettach. Con un' effigie di Cesare, una litografia in colori, 39 tavole illustrate e 11 carte geografiche. 3 Aufl. 1906 Preis geb. M. 2.70 = K 2.70.

Le vite di Cornelio Nipote. Da A. Zernitz. Con 21 incisioni e 3 carte geografiche. 1894. Preis geb. M. 1.60 = K 1.60.

Cornelio Nepote e Curzio Rufo. Letture Latine di G. Schmidt-G. Vettach. Con 2 carte 1907. Preis geb. M. 1.50 = K 1.50.

Fraseologia Cornelio Nepote e Q. Curzio Rufo. Letture Latine di G. Schmidt-G. Vettach. Preis geb. M. 1.40 = K 1.40.

Poesie scelte di P. Ovidio. Da Alb. Casagrande. Preis geb. M. 2.— = K 2.—

L'Eneide di P. Virgilio Marone con alcuni brani scelti dalle Bucoliche e dalle Georgiche. Da G. de Szombathely. Seconda edizione migliorata. 1891. Preis geb. M. 3.— = K 3.—

Schülerkommentare:

Baroni, Schülerkommentar zu Demosthenes' acht Staatsreden. 3. verb. Auflage. 1906. Preis steif geh. 80 Pf. = K 1.—

Biese, Griechische Lyriker in Auswahl. Für den Schulgebr. Teil II: Einleitung und Erläuterungen. 2. verb. u. verm. Aufl. 2. Abdruck. 1906. Preis geb. M. 1.20 = K 1.50.

Bünger, Schülerkommentar zur Auswahl aus Xenophons Hellenika. 1893. Preis geb. 65 Pf. = 80 h.

— Schülerkommentar zur Auswahl aus Xenophons Anabasis. 2. umgearbeitete Aufl. 1906. Preis geb. M. 1.20 = K 1.50.

— Schülerkommentar zur Auswahl aus Xenophons Memorabilien. 1896. Preis geb. 25 Pf. = 30 h.

Harder, Schülerkommentar zu Harders Auswahl aus Herodot. 1893. Preis geb. 1 M. = K 1.20.

— Thucydides. Ausgewählte Abschnitte für den Schulgebr. II. Teil: Schülerkommentar.

G. Freytag, G. m. b. H. in Leipzig. | F. Tempsky in Wien.

2. verm. u. verb. Aufl. 1907. Preis geb. 1 M. = 1 K 20 h.

Hüter, Schülerkommentar zu Sophokles Aias. 1902. Preis geb. 1 M. = K 1.20.

— Schülerkommentar zu Sophokles Antigone. 1905. Preis steif geh. M. 1.20 = K 1.50.

Klaschka, Schülerkommentar zu C. Iulii Caesaris commentarii de bello civili. I. Heft. I. und II. Buch. Mit 2 Abbildungen. 1900. Preis geb. M. 1.40 = K 1.60.

— II. Heft. III. Buch. 1900. Preis geb. M. 1.40 = K 1.60.

— Schülerkommentar zu Ciceros Cato Maior de senectute. 1900. Preis geb. M. 1.10 = K 1.30.

— Schülerkommentar zu Ciceros Laelius de amicitia. 1900. Preis geb. M. 1.10 = K 1.30.

Koch, Schülerkommentar zu Homers Odyssee. 1898. Preis g. b. 1 M. = K 1.20.

— Schülerkommentar zu Homers Ilias. I. 1898. Preis geb. 80 Pf., steif brosch. K1.—.

— Schülerkommentar zu Homers Ilias. II. 1898. Preis geb. 70 Pf., steif brosch. 90 h.

La Roche, Kommentar zu Homers Odyssee. I. Heft: Gesang I—VI. 1891. Preis geb. M. 1.25 = K 1.50.

— Kommentar zu Homers Odyssee. II. Heft: Gesang VII—XII. 1892. Preis geb. 95 Pf. = K 1.10.

— III. Heft: Gesang XIII—XVIII. 1892. Preis geb. 75 Pf. = 90 h.

— IV. Heft: Gesang XIX—XXIV. 1892. Preis geb. 85 Pf. = K 1.—.

Luthmer, Schülerkommentar zu den ausgewählten Briefen Ciceros. 1893. Preis kart. 30 Pf. = 40 h.

Müller, Schülerkommentar zu Sallusts Schriften. 3. Auflage, 2. Abdruck. 1905. Preis geb. M. 1.25 = K 1.50.

Nohl, Schülerkommentar zu Ciceros Reden gegen L. Catilinae und seine Genossen. Mit 1 Titelbilde. 2. verb. Aufl. 1901. Preis geb. 80 Pf. = K 1.—.

— Schülerkommentar zu Ciceros Reden für den Oberbefehl des Cn. Pompejus, für T. Ligarius und für den König Deiotarus. Mit 4 Abbildungen und einer Karte. 2. Auflage. 1902. Preis geb. 80 Pf. = 90 h.

— Zu Ciceros Reden gegen Q. Caecilius (Divinatio) und für den Dichter Archias. 1898. Preis geb. 30 Pf. = 40 h.

— Schülerkommentar zu Ciceros IV. Buch der Anklageschrift gegen C. Verres. Mit 1 Plan von Syrakus. 1898. Preis geb. 70 Pf. = 90 h.

— Zu Ciceros Rede für P. Sestius. 1899. Preis geb. 80 Pf. = K 1.—.

— Zu Ciceros Rede für Sex. Roscius. 1900. Preis geb. 75 Pf. = 90 h.

— Zu Ciceros Rede für L. Murena. 1900. Preis geb. 30 Pf. = 40 h.

— Zu Ciceros philippischen Reden I, II, III, VII. 1902. Preis steif geh. 80 Pf. = K 1.—.

— Zu Ciceros Rede für T. Annius Milo. 1904. Preis steif geh. 60 Pf. = 70 h.

Rzepliński, Komentarz do wybranych Pieśni Horacego. Preis geb. M. 2.10 = K 2.10.

Sander, Schlerkommentar zu Vergils Aeneis in

Texte und Ausgaben griechischer und lateinischer Klassiker.

Auswahl, 2. Abdruck. 1903. Preis geb. M. 1.50
= K 1.80.

Scheindler, Herodot-Auswahl für den Schulgebr. II. Teil: Kommentar, Anhang, Namensverzeichnis. Mit 9 Abbildungen. 1896. Preis geb. 1 M. = K 1.20.

Schmidt, Ad. M. A., Schülerkommentar zu T. Livii ab urbe condita libri I. II. XXI. XXII. Adiunctae sunt partes selectae ex libris III. IV. VI., nach der 4. Auflage der Ausgabe von A. Zingerle. 2. Auflage. 1903. Preis geb. M. 1.80 = K 2.—.

— Schülerkommentar zu Livius Buch I u. II. 2. Aufl. 1905. Preis steif geh. 1 M. = K 1.20.

— Zu T. Livii ab urbe condita lib. XXI. XXII. 2. Aufl. 1905. Preis steif geh. 80 Pf. = 1 K.

Schmidt, J., Kommentar zu den Lebensbeschreibungen des Cornelius Nepos. 2. Aufl. 1901. Preis geb. M. 1.20 = K 1.40.

— Schülerkommentar zu Cäsars Denkwürdigkeiten über den Gallischen Krieg. 4. Aufl. 1904. Preis geb. M. 1.50 = K 1.80

— Kommentar zur Auswahl aus den Schriften Xenophons von R. v. Lindner. 1892. Preis geb. 85 Pf. = K 1.—.

Schneider, Schülerkommentar zu Platons Apologie des Sokrates und Kriton nebst den Schlusskapiteln des Phaidon u. d. Lobrede des Alkibi. auf Sokrates aus dem Symposium. 2. Aufl. 1906. Preis kart. 80 Pf. = K 1.—.

— Schülerkommentar zu Platons Euthyphron. 1902. Preis steif geh. 50 Pf. = 60 h.

— Schülerkommentar zu Platons Phaidon. 1904. Preis steif geh. M. 1 = K 1.20.

Schwertasek, Schülerkommentar zu Heinrich Stephan Sedlmayers ausgewählten Gedichten des P. Ovidius Naso. 3. Aufl. 1906. Preis geb. M. 1.50 = K 1.80.

Thiele, Schülerkommentar zur Auswahl aus Ciceros rhetorischen Schriften. 1905. Preis geb. M. 1.60 = K 2.—.

Vogel, P., Schülerkommentar zu Lysias' ausgewählte Reden. 1905. Preis steif geh. 50 Pf. = 60 h.

Weidner, Schülerkommentar zu Tacitus' histor. Schriften in Auswahl. 1897. Preis geb. 2 M. = K 2.—.

Weidner, Schülerkommentar zu Tacitus' Agricola. 1896. Preis geh. 30 Pf. = 40 h.
— Schülerkommentar zu Tacitus' Germania. 1896. Preis geh. 30 Pf. = 36 h.

Schulwörterbücher:

Gemoll, Schulwörterbuch zu Xenophons Anabasis, Hellenika und Memorabilien. Mit 89 Textabbildungen, 2 Farbendrucktafeln und 2 Karten. 1901. Preis geb. 4 M. = K 4.80.

Harder, Schulwörterbuch zu Homers Ilias und Odyssee. Mit 2 Karten und 95 Abbildungen. 1900. Preis geb. 4 M. = K 4.80.

Jurenka Wörterverzeichnis zu Sedlmayers ausgewählten Gedichten des P. Ovidius Naso. 1902. Preis geb. M. 1.50 = K 1.80.

— Schulwörterbuch zu H. St. Sedlmayers ausgewählten Gedichten des P. Ovidius Naso. 3. umgearbeitete und verb. Aufl. Mit 52 Abbildungen. 1906. Preis geb. M. 2.— = K 2.40.

Prammers Schulwörterbuch zu Cäsars bellum Gallicum. Bearbeitet von A. Polaschek. 4. Auflage. Mit 61 Abbildungen und Karten. 1906. Preis geb. 2 M. = K 2.40.

Schoindler, Wörterverzeichnis zu Homeris Iliadis A-A. Nach der Reihenfolge der Verse geordnet. 6. Auflage. 1906. Preis steif geh. 80 Pf. = K 1.—.

Schmidt, Wortkunde. Erklärende Anmerkungen und Wörterverzeichnis für Schmidts lateinisches Lesebuch aus Cornelius Nepos und Q. Curtius Rufus. 4. Aufl. 1905. Preis geb. 1.20 = K 1.20.

Stowasser, J. M., Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch. 2. Auflage. 2. Abdruck. 1905. Preis geb. in Hlfcrz. 11 M. = K 13.—.

Weidners Schulwörterbuch zu Cornelius Nepos. Bearbeitet von Johann Schmidt. 2. Auflage. Mit 85 Abbildungen. 1898. Preis geb. 2 M. = K 2.40.

Wolff, Schulwörterbuch zur Germania des Tacitus. Mit 33 Abbildungen und 1 Karte. 1886. Preis geh. 80 Pf. = K 1.—.

Als Hilfsbücher für die Schriftstellerlektüre erschienen:

Cauer, P., Beigaben zu Ilias und Odyssee. 1905. Preis steif geh. 80 Pf. = K 1.—.

Harder, Chr., Homer. Ein Wegweiser zur ersten Einführung in die Ilias und Odyssee. Mit 96 Abbildungen und 3 Karten in Farbendruck. 1904. Preis geh. M. 4.60 = K 5.50.

Hula, E., Römische Altertümer. Mit 1 Plane der Stadt Rom und 60 Abbildungen. 1901. Preis geh. 2 M. = K 2.40.

Kalinka, E., Das römische Kriegswesen in Cäsars Gallischen Kämpfen. Mit 39 Abbildungen. Preis steif geh. 60 Pf. = 70 h.